

Bezugsgebühr:

Wochenblatt 2 Bl. 50 Pfg. : durch die Post 3 Bl. 75 Pfg.

Die 'Dresdner Nachrichten' erscheinen täglich Morgens; die Beleger in Dresden und der südlichen Umgebungen...

Nur Abende einmündiger Schriftsteller keine Verantwortlichkeit.

Verantwortlicher: Amt 1 Nr. 11 u. Nr. 2000.

Telegraphen-Adresse: Nachrichten Dresden.

Dresdner Nachrichten

Mollige Schlafrocke! Hausjackets! Schlafrock-Meyer 7 nur Frauenstr. DRESDEN Frauenstr. nur 7.

I. Dresdner Elektrische Hallenanstalt (Eingang gr. Klosterplatz 7). Elektrotherapeutisches Institut ersten Ranges.

Apollo-Theater Dresden-Neustadt, Görlitzerstr. 6. Täglich grosse Vorstellung.

Carl Liedemann, Hofist, gegr. 1833. empfiehlt in tadelloser Waare: Naphthalin-Lade, Bleich-Lade, Copal-Lade, Damal-Lade, Siccativ-Lade und Spiritus-Lade.

Glaswaaren jeder Art aus den bedeutendsten Glashütten des In- und Auslandes empfohlen in reichhaltiger Auswahl.

L. Weidig, Waisenhausstrasse No. 34. Neuheiten Pariser sowie eigener Modellhüte in anerkannt mustergültiger Ausführung und jeder Preislage.

Nr. 241. Spiegel: Sedan, Hohnnachrichten, Sedanfeier in den Schulen, Vereinte Götische Werke, Wuthmaß. Bitterung, Gartenbau-Ausstellung zu Buchholz, Winterfahrplan, Vörienwochenbericht. Sonntag, 2. September 1900.

Sedan.

Die äusseren Feststellungen bei der diesmaligen Sedanfeier sind nicht so glänzend wie sonst. Politische Zweckmäßigkeitsgründe haben dazu geführt, dass amtliche Kreise sich Zurückhaltung bei der diesjährigen Begehung unseres Nationalfestes auferlegten...

Die Zeit ist ernst, fast so, wie sie vor 30 Jahren war. Abermals nach langer Friedenspause haben wir einen Teil unserer Söhne hinausjenden müssen in's Feld; schon manche blutige Schlacht ist im fernem Osten geschlagen worden...

Die Befinger Vorgänge haben uns aus der Ruhe des Genusses aufgerüttelt und in unsere Ohren dröhnt das raube Machtwort des Schicksals, das jetzt von uns ebenso wie von unseren Vätern neue Thaten, neues Schaffen, neues Ausbauen verlangt.

Zurückhaltung zu finden wissen, wie es der Altreichstänker im Hundumdrehen verstand, weil diesem Riesengigant die den dauernden und nachhaltigen Erfolg verbürgende Nahrung zu rechten Zeit völlig zur zweiten Natur geworden war.

Unsere bisherige amtliche Haltung in der chinesischen Angelegenheit ist so wenig einwandfrei, dass die Herren der Berliner Regierung in der That alle Ursache hätten, endlich einmal von ihrem hohen Putschal herabzusteigen und sich mit den nationalen Wünschen und Bedürfnissen näher vertraut zu machen.

Fernschreib- und Fernsprech-Berichte v. 1. September. Der Krieg in China.

Berlin. Wie die 'Nationalist' erzählt, wird die Lage hier an maßgebender Stelle keineswegs als trübselig angesehen. Die Auffassung geht dahin, dass man sich in einem Meinungsaustrausch über die besten Mittel zur Erreichung des Zieles berathe, bevor es dessen vielfach Uebereinstimmung der Mächte verifiziert werden ist.

dazu Zeit ist. Was das Vorgehen der Japaner in Amoy anlangt, so weist das Blatt darauf hin, dass es schon seit längerer Zeit im Rathe der Großmächte feststand, dass zum Schutze der Fremden und zur Aufrechterhaltung der Ordnung in Amoy etwas gethan werden müsse.

Berlin. Das Kriegsministerium theilt über die Fahrt der Truppen nach China mit: Die Dampfer 'Kaiser' und 'Dresden' sind am 1. September in Hongkong eingetroffen.

Paris. Von Shanghai traf die Meldung ein, dass der Kaiser und die Kaiserin-Wittve sowie der geamante Hofstaat und die Leibgarde in der Hauptstadt der Provinz Schansi, Taihentu, eingetroffen sind.

Petersburg. Der 'Regierungsbote' bringt folgende Mittheilung der Regierung: Aus dem Kriegsschauplatz in Peking haben in der letzten Zeit die militärischen Bewegungen eine so unerwartet rasche Wendung genommen, dass es einer verhältnissmäßig unbedeutenden Truppenabtheilung der Verbündeten, deren Aufgabe darin bestand, die belagerten auswärtigen Gesandtschaften zu befreien, gelungen war, nicht nur diesen zu befreien, sondern auch die in der Hauptstadt des chinesischen Reiches befindlichen konzentrierten Heeresabtheilungen aufeinander zu stoßen und Marcellus zur Sicherstellung der Verbindung mit Peking zu ergreifen.

Die nächsten Ziele, welche die kaiserliche Regierung gleich von Anfang der chinesischen Wägen an bezweckt, bestanden in Folgendem: 1. Beibehaltung der russischen Gesandtschaft in Peking, Sicherstellung der russischen Unterthanen vor den verheerenden Mächten der chinesischen Hebeln, 2. Verweigerung von Hilfe der chinesischen Regierung in ihrem Kampfe gegen die Wägen im Interesse der baldigen Beendigung der gewöhnlichen Ordnung der Dinge im Reiche.

Triumph-Seife

vereinen einen Beweis. Ein großer Kreis als Ehrenpreise geliebter Personen, unter ihnen auch der Amtshauptmann Heintze...

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Die Enthüllung des Kaiser Friedrich-Denkmal vor dem Brandenburger Thor in Berlin, das der Kaiser dem Andenken seines Vaters widmete...

Der Kaiser. Der Kaiser, Geheimrath Hinzpeter, feiert am Dienstag das goldene Doktor-Jubiläum. Aus der Rede des Militärabwärters Wöfling bei der...

Die Schulreform bringt die „Kreuzzeitung“ einen längeren Artikel, in dem über die geplanten Veränderungen der Lehrpläne...

Richard Lindau, der deutsche Generalkonsul in Barcelona, ist im Alter von 68 Jahren in Heidelberg am Herzschlag gestorben.

Das „Kleine Journal“ in Berlin soll am 1. Oktober zu erscheinen anfangen. Offenbar!

Ueber die maßlose Verheimlichung, die von der sozialdemokratischen Presse mit dem verstorbenen Liebknecht getrieben wurde, braucht man sich nicht zu wundern...

Frankreich. Der „Gaulois“ bringt zu der Geschichte der Ernennung des Grafen Waldersee zum Generalissimus in China folgende unkontrollierbare Darstellung...

Italien. Zur Verhinderung der anarcho-syndicalistischen Propaganda der Thot hat man in Italien die Wiedereröffnung der Todesstrafe empfohlen.

durch solche Verbrecher ermordet, die wegen trüber begangener Todsünden bestraft worden wären...

England. Der Unterstaatssekretär des Auswärtigen, Brodie, hielt in einer Besprechung der Victoria-Vereinigung in Gullford eine Rede...

Russland. Dr. Leyds machte vor seiner Abreise von Petersburg nach Berlin einem der holländischen Kreise in Beziehungen stehenden Herrn Mittheilungen über seine Audienz beim Kaiser in Peterhof...

Grönland. Aus Kopenhagen wird gemeldet, daß Prinz Georg von Griechenland, der Gouverneur von Kreta, demnächst eine politische Mission zu den europäischen Höfen antreten wird.

Afrika. Der mehrtägige Kampf bei Belfa ist mit einem vollständigen Sieg der Buren zu Ende gegangen...

Ueber den in der Schlacht bei Machadodorp tödtlich verwundeten Burenführer von Dalmig, der ein Vetter der Frau Krupp ist, wird der „N. Fr. Presse“ geschrieben...

Der Africa in China.

Der russische General Grewitsch in Peking soll durch verschiedene Uebergriffe den Unwillen der anderen fremdländischen Generale erregt haben...

Kunst und Wissenschaft.

Im Königl. Hofopernhaus gelang heute Goldmark's große Oper „Die Königin von Saba“ zur Aufführung.

Das Residenztheater bleibt bis einschließlich Freitag, den 7. September, wegen Vorbereitung für die Winterzeit geschlossen.

Im Musikhaus findet Mittwoch den 5. d. M. das Concert der blinden Sängerin Hildegard Dietrich statt.

Die „Enttäuschten“ ausgestellt hat, ein Stück ungemein eindringlicher Charakteristik menschlichen Jammers...

Die Ausstellungsgesamtheit des „Sächsischen Kunstvereins“ auf der Brühlischen Terrasse sind seit gestern wieder geöffnet.

In Ehrlich's Musikschule (Director: Paul Lehmann-Dien) beginnt das neue Schuljahr am 1. October.

Ueber die Beisetzungsfeierlichkeiten des Friedrichs zu Potsdam bei Völkern werden nachträglich noch folgende Einzelheiten bekannt.

Die geistlich-fürstliche Anstalt zur Errichtung eines Haydn-Mozart-Beethoven-Denkmal in Piesport...

Die Hochzeit zu Cana nennt sich eine im Kunstverein von S. Beth (Berlin SW) erzielene Grabsteine nach dem gleichnamigen Gemälde Karl Lühows.

In der Londoner Musikausstellung, die seit mehreren Wochen im Crystal Palace eröffnet ist, befindet sich auch eine sehr interessante Sammlung...

Mr. W. Clifton, Theaterrevisor aus London, erhielt in Paris die Goldene Medaille.

Der Wiedereröffnung des Théâtre français nähert sich, wie der „Figaro“ berichtet, lehnem Ende.

Verliches und Zuchfisches.

Im Stabliement "Vindisches Ved" concertiert heute zum letzten Male die Kapelle des Regim. Sächl. III. Infanterie-Regiments Nr. 102 aus Bittau.

Im Naturtheater des Vereins Volkswohl (Heidepark) werden heute Nachmittag 4 Uhr: "Die Kost im Walde" von Franz Grune, Nachmittag 7 1/2 Uhr: "Der kranke Bauer" und: "Wahrer Mund" zur Darbietung kommen.

Seit heute eröffnet das Panorama international, Marienstraße 20, 1 (3 Neben) seine regelmäßigen Ausstellungen wieder.

In der Volks-Roth- und Haushaltungsschule des Gemeinnützigen Vereins, Rottstraße 17, sind für den am 1. Oktober beginnenden Winterkurs für schulfähige Mädchen der milderbemittelten Stände noch eine Anzahl Stellen zu belegen.

Am 1. September wurde in der großen Schaulausgabe des Kaufhauses "Zur Glocke" am Freiburger Platz gegen eine geschmackvoll dargestellte Jagdscene.

Die durch ihre Fabrikate bereits renommirte hiesige Cigarettenfabrik von G. & A. J. S. & M. hat für die Cigaretten 120,000 Stück Cigaretten und zwar 100,000 Stück für die Mannschaften und 20,000 Stück für die Offiziere.

Die von dem jetzigen Besitzer, Herrn E. Schulz, in der Gegend von Borsdorf verarbeitete Algenzucker kommt in Borsdorf bei der Veranlagung der Algenzuckerfabrik zum Vorschein.

Frankenberg, 1. September. Bei heilich gutem Wohlbehagen feierte das hiesige Ehepaar in Dittersbach das eiserne Jubiläum.

Werden, 1. September. Die Neuerrichtung der Gehaltsverhältnisse für die Direktoren und Lehrer an den hiesigen Bürgerschulen wurde in der Stadterweiterungs-Sitzung in der vom Schulausschuss vorgeschlagenen Form genehmigt.

Stollberg, 1. September. Von gestern Abend überfuhr der hier 6 Uhr 20 Minuten von Bismarck einflussende Zug bei einem Uebergang das Wappelerische Weichholz aus Wittenberg.

In Buchholz war in der Nacht zum Sonnabend in dem feiner Bevölkerung entgegengedehnten neuen Reichspostgebäude Feuer entbrannt.

Wien, 1. September. Am 16. September, Nachmittags 3 Uhr, feiert der Jurisprudenzverein Planitz und Umgebung sein Jahresfest.

In Weisdorf bei Bittau fiel am Donnerstag Nachmittags beim Abblenden eines Fuders Holzfroh der 65 Jahre alte Hausbesitzer und Weber August Seiler so unglücklich auf die Tenne der Scheune, daß der Tod sofort eintrat.

Am 1. September. Am 20. Mai gerieth der 23 Jahre alte Handarbeiter Paul Herr. Aug. Schneider, bei Baugewerkschaft mit seinem Arbeitsgeräth in Streit, in dessen Verlauf er diesen mit seiner Schaufel schlug.

Durch Verurtheilung des Angeklagten in der oben beschriebenen Angelegenheit, in dem es die vorausgegangenen Kläufel in Erwägung zog, Schneider hat 1 Monat Gefängnis zu verbüßen.

Die durch Verurtheilung erlangte der ledige Schlosser Wilhelm Wirthschulmann, aus Dittersbach gebürtig, leitweise einen Antrag; ihn wieder zurückzubringen war nicht von ihm beabsichtigt.

Er hatte sich somit des Betrugs schuldig gemacht und wird deshalb zu 6 Wochen Gefängnis verurtheilt. 1 Woche gilt als durch die Untertunungsfrist verurtheilt.

In übermäßig schnell Tempo ritt der 29 Jahre alte Geschäftsführer Gustav Emil Schorschmidt aus Krummholtz, jetzt in Lobtau wohnhaft, auf dem Holzhof-Waldweg am 20. Juni hin und her, eine Ueberrettung, die gemäß § 363, Ziffer 2 des St.-G.-B. zu ahnden ist.

Als der angegriffene Reiter von einem Schutzmann in Zivil, der sich aber sofort als Polizeibeamter legitimirt hatte, zurückgewiesen wurde, fuhr er den Beamten barfuß an, er solle seine Kasse erst in seine Statuten (gemeint war damit die Intimationsordnung) stecken und beleidigte ihn.

Der Angeklagte meinte, er hätte den Beamten nicht beleidigen wollen, in seinem angegriffenen Zustande hätte er ihn nicht für einen solchen gehalten. Dem gegenüber spricht der Vorstehende sein Bedauern aus, daß ihm in diesem Auftrage die Führung eines Weibes anvertraut worden war, wodurch das Thier der Willkür eines betrunkenen Menschen anvertraut war.

Darauf aber, daß er den Beamten als solchen erkannt habe, deutete der Umstand, daß er Zehen auf seine Dienstvorschriften betreten habe. Das Urtheil lautet wegen der Ueberrettung auf 10 W. Gefängnis oder 2 Tage Haft und wegen der Beleidigung auf 30 W. Gefängnis oder 6 Tage Haft.

Sein Nachfolger auf der Intimationsbank ist der 25 Jahre alte Kellner Matzjo Entz Sutton, ein Sohn Altst. Der schwarze Menich im weißen Sportanzug ist gerichtlich bisher noch nicht bestraft, jedoch mit der Polizei schon in Konflikt gerathen und dafür mit Ordnungsmitteln belegt worden.

Nach in der Nacht zum 30. März forderte er das Einsteigen eines Gendarmen heraus, den er dann auf dem Wege zur Wache beleidigte. Sutton, der schon einmal zur Hauptverhandlung geladen, jedoch nicht erschienen war, wird diesmal behördlich vorgeführt.

Seine Ausschläge, mit den beleidigenden Reueparagen seinen Freund gemeint zu haben, sind zweifellos erklunden, was durch die Beweisannahme bestätigt wird. Sutton wird daher zu 1 Woche Gefängnis verurtheilt.

Nach dem 1882 in Gohlis bei Leipzig geborene Handarbeiter Georg Slanga am 5. August auf der Vogelwiese mit dem ihm zur Ablieferung an seinen Prinzipal übergebenen Betrag von 54 Mk. Er verließ den Festplatz nicht eher, bis der letzte Pfennig bezahlt war. Da Slanga schon einmal wegen Unterschlagung mit einem Verweis vorbestraft ist, muß er 2 Monate Gefängnis verbüßen.

Gegen den Cigarettenfabrikanten Anton Hoor Schulmann hatte sein früherer Angestellter Merkwig die Privatklage wegen Beleidigung angehängt. Auf Grund der Beweisannahme wird Schulmann wegen thätlicher Beleidigung zu 15 W. Gefängnis oder 3 Tagen Gefängnis verurtheilt, bezüglich des W. gemachten Vorwurfs des Betrugs jedoch freigesprochen, da ihm der § 193 des St.-G.-B. schuldig zur Seite steht.

Die Produktenthändlerbesitzer Emma Stritz geb. Helber schützte sich durch Verdingungen der 1888 in Ritsch geborenen ledigen Arbeiterin Louise Schumda beleidigt; mit dem Antrag auf Verhaftung erzielte sie die Verurtheilung der Schumda zu 24 W. Gefängnis oder 8 Tagen Gefängnis.

Die Stiefel wird von der gegen sie erhobenen Ueberklage freigesprochen. Die Bäckerin Christiane Louise verm. Schneider geb. Haische erklärt, in ihrer Privatklage gegen den Strolchherrn Heinrich Lorenz hier wegen Beleidigung den Strafentwurf zurückziehen, wenn der Privatklage innerhalb der Zeit bis zum 7. September in den "Dressener Nachrichten" eine Erklärung erscheinen läßt, worin er die in dem Briefe an den Produktenthändler Jähnichen über ihre Person aufgestellten Behauptungen als unannehmlich bezeichnet und zurücknimmt.

Wetterbericht des Reg. Sächl. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 1. September, 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 4 columns: Ort, Zeit, Wind, Temperatur. Lists weather data for various locations like Chemnitz, Leipzig, and Dresden.

Die nachweisliche Derschwäche hat sich mit ihrem Minimum unter 750 Millimeter nach Nord-Ostwinden verlagert, auch ein allgemaines Rückgang im Luftdruck einsetzt; unter südwestlichen Winden hat sich in Nord- und West-Deutschland Föhnwind und vereinzelt Niederschlag eingestellt.

Dresden, 1. September. Barometer von Opfiter Weigand (norm. Olo. Höhe) ...

Table showing water level data for the Elbe and Müritzersee.

Für unsere Hausfrauen. Was kochen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Blumenkohluppe, Röhrlung mit Bohnen.

Parfait von Ananas. Zu 10 Eigelb giebt man 1/2 Liter Ananasjus, schüttet es auf schwachem Feuer die und schaumig, ohne es kochen zu lassen, schüttet den Creme auf Eis kalt, rührt vorsichtig einen halben Liter geschlagenen Rahm darunter.

Zuckerkränze. Sollten Eisen. Mude's preisgekröntes Neuronatrot für Fuderkränze, per Stück 30 Pf.

Gelber Ingber-Liqueur (Magenwein) aus besser ostindischer Wurzel bestrahlt, enthält als einen feinen, aromatischen, magenstärkenden Tafelliqueur.

Reine Kornbranntweine und Kornspiritus zum Aufbeugen von Kräutern und Wurzeln. Rum, Arac und Cognac zum Aufbeugen von Beeren und Früchten.

Wiege Altar Grab. Geboren: C. F. J. Reitel, Eisenbahnarbeiters S. J. D. Heider.

Einige Geburten und Todesfälle: Geboren: C. F. J. Reitel, Eisenbahnarbeiters S. J. D. Heider, Rüstfaltenbinders S. D. A. Bauer.

Kamman, Schauspieler, Marienbad m. C. S. P. Hicher, Dresden. M. R. Döner, Apotheker, Charlottenburg m. C. W. Stein, Dresden.

Geburten: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Todesfälle: F. O. J. Franzschell, Mechanikers S. J. W. M. P. Heiser geb. Hermann, Kaufmanns Ehefrau.

Besten Nachmittags 1/2 Uhr entschlief sanft und selig ganz plötzlich an Altersschwäche unser lieber, guter, treu-
sorgender Vater, Schwiegervater, Großvater und Onkel

Herr Rentier Carl Haussner

im 88. Lebensjahre, was wir lieben Freunden und Bekannten hierdurch schmerzerfüllt anzeigen.
Dresden-N., Leipzigerstr. 9, 1., Schandau a. E., Pannewitz bei Uhyst (Sachsen),
den 1. September 1900.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

**Caroline verm. Haussner,
Carl Neumann, Posthalter, und Frau Rosalie geb. Haussner,
Elisabeth Neumann, Käthechen Neumann, Rosa Neumann,
als Entel.**
**Otto Klahre, Rittergutsbesitzer, und Frau Bertha geb. Haussner,
Rosa Klahre, als Entel.**

Die Beerdigung findet Montag Nachm. 1/2 Uhr von der Beerdigungshalle des Trinitatiskirchenhofes Dresden-N.,
Blasewitzstraße, aus statt.

Todes-Anzeige.

Heute wurde uns die traurige Nachricht, daß unser innig-
geliebter, herzensguter Sohn, Bruder, Onkel und Neffe, unser
Stolz, unsere Freude

Arno Curt Schreiber,

Farmenverwalter in Leon Nicaragua, C.-Amerika,
im Alter von 21 1/2 Jahren, fern von seinen Lieben den 7. Juli
am Fieber verstorben ist. Unser Schmerz ist entsetzlich! Um
süßes Beileid bitten

Dahlan, den 30. August 1900,

Die betrübten Eltern und Geschwister:
**Oscar Schreiber und Frau Camilla,
Max Schreiber, Bruder,
Elisabeth Schreiber, Schwester,
Woldemar Aster, Großvater.**

Allen unseren lieben Freunden und Bekannten nur
hierdurch die traurige Mitteilung, daß unsere herzensgute
Tochter und Schwester

Marie Hallmann

nach kurzem, schwerem Leiden heute Morgen 6 Uhr im erst
vollendeten Alter von 26 Jahren sanft verstorben ist.

Dresden, den 1. September 1900.

Im tiefsten Schmerze: **Eltern und Schwester.**

Die Beerdigung findet Dienstag den 4. September
1/2 Uhr vom Trauerhause, gr. Brüdergasse 1, aus nach
dem Trinitatiskirchenhofe statt.

Dank.

Beim Hinscheiden unserer theuren Entschlafenen Frau
Auguste Weissbach geb. Dieterich

fühlen wir uns gedrungen, allen lieben Verwandten, Freunden und
Bekanntem für die Beweise aufrichtiger Theilnahme und den herr-
lichen Blumenschmuck unseren innigsten Dank auszusprechen.
Insbesondere herzlichen Dank meinen Herren Vorgesetzten und
Kollegen für die ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte.
Nochmals Allen herzlichsten Dank.

Dresden, den 1. September 1900.

Ernst Weissbach,

zugleich im Namen der Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme
bei dem Hinscheiden unserer lieben Verstorbenen, der

Frau Privata Wilhelmine verw. Spieler geb. Bennewitz

tragen im Namen aller Verwandten herzlichsten
Dank.

**Emma verw. Pätzold,
Ernst Kluge.**

Freitag früh 1/2 Uhr verschied
schnell u. unerwartet unsere gute
Mutter, Frau

Auguste verw. Köhne

geb. Dieterich
im 78. Lebensjahre. Das Begrä-
niß findet Montag, den 3. Sep-
tember, Nachmittags 3 Uhr, auf
dem neuen Friedrichstädter Fried-
hofe statt.

Die trauernden
Hinterbliebenen,

Verloren * Gefunden.

Ein goldener Ohrring
mit e. guten Stein ist gefunden
worden. Die Abr. d. Finders ist
in der Exped. d. Bl. zu erfahren.

Piano,

geb. wie neu, billig zu vert. b.
b. Gaudmann Vermoerstr. 13.
Suche per 1. Oktober bei
vünftl. Zahlung

150-150 Etr. Vollmilch.

Wdr. u. N. K. 205 Exp. d. Bl

Ein älteres Arbeitspferd,
vollend auf's Land, billig zu ver-
kaufen **Zeitmannstraße 19.**

Rheumatismus- Kranke!

Ein Elektrisirapparat zu
Bädern u. i. w. f. die Hälfte des
Reizp. zu vert. Schäferstr. 41
bei Häußle.

Pferde.

2 Arbeits-Pferde, passend für
leichten u. schweren Zug, i. billig
zu verkaufen in **Völsau, Wils-
druffertstraße, Gasthof zur Linde.**

Eine Wolf'sche Eocomobile,

Rationär, 4-6 Pferdekräfte, 6
Atm. Ueberdruck, sowie

Haupt-Leder- Treibriemen.

12200 > 12 mm,

billig zu verkaufen.

Offerten unter **D. C. 296** an
Rudolf Mosse, Dresden.

Federstahlfederwagen,
1- und 2spännig, zu verkaufen.
Dottermuse 1, Oberweg. 8.

Uhren- Reparaturen,

sauber, billig und schnell. Preis-
angabe vorher.

A. Friese, Marienstr. 13.

Unübertroffen

Kurbad
Marshallstraße 18,
Gde Steinstraße,
bei Hauptbahnhof, (Glatz, Schöne-
wälder, Berens, Herr, Albers,
Freuen, Widenmachersen u. dgl.)

Neu eingerichtet.
Telephon: Amt I, 3850.

Bücher u. Musik. E. Winter,

Antiquar. u. Buchhdl.,
8 Galeriestraße 8.

Kohlen

Oberstl. Stüd 3-4 Waggons
à M. 180,
Kleinste 2-3 Waggons à M. 145
ab Brzejnska gegen Kasse täglich
abzugeben.

W. Krug, Dresden 14.

Pianos

verkauft billig zu 6, 7, 8-12 M.
H. Gerold, Bahnhofsstr. 7, 2.

Schreibmaschine

werden deutsche bez. fremdsprachl.
Abdrücke und Uebersetzungen,
Circulars, Adressen ic. angefert.
event. mittelst Mimeograph's ver-
vielfältigt.

**Schreibmasch.-Unterr.,
Verleibung,
stenogr. Aufn.,
Blumenstraße 12, 11. links.**

Zur Uebernahme eines Möbeltransports

für Mitte Oktober d. J. von
Dresden nach Völsau (Sachsen)
werden Off. mit Preisangabe
unter **N. P. 210** bis 15. d. M.
erbeten. — (2 Stuben, Kammer,
Rüche und Zubehör.)

Sämmtliche Artikel zur Damen- Schneiderei,

sowie alle Arten Besätze, Bänd.
und Knöpfe empfiehlt in größt.
Auswahl

Ernst Götzling, Weberg. 25

Neust. Hoftheater.

2 od. 1 Pl. alle 14 Tage im
1. Parau. z. berg. W. Off. unt.
G. E. 901 „Subaltdant“
Dresden erbeten.

Zu verzeichnen sind jüng u. alt.
Jungen in nur thierfreundl.
Hände. Näh. Götlicherstr. 18. 8b.
Ebenso sind Hunde in nur gute
Hände zu verzeichnen.

Unterrichts- Ankündigungen.

Leçons de français
Burgerstraße 24, 3. Et. r.
Buß-Unterricht
erbt. in 2-8 Wochen erfolgreich
n. bew. Methode Frau **S. Heu-
singer, Terrassenstr. 16, 1.**
Gründl. Klavier-Unterricht
erbt. billig in u. außer dem
Hause. Näheres Könnenstr. 18
Nr. 5. part. rechts
**Gründl. Klavier-erbt. Dame, 6087.
G. Adr. U. V. Postamt Golbetzpl.**

Tanzlehr-Institut

Feldgasse 2,
nächt der Grob. Blauenichenstr.,
E. Pause.
Meine bürgerlichen Verbstütze
beginnen:

Montag den 3. Sept. 8 Uhr

Damen.

Dienstag den 4. Sept. 8 Uhr

Herren.

Sonntag 9. Sept. 1/2 11 U. N.

Damen.

5 Uhr Nachmittags

Herren.

Werthe Anmeldungen zu jeder
Zeit im Institut erbeten.

E. Pause, Tanzl.

Wolf's Welt-Bureau,

das einzige dieser Art in ganz
Deutschland nach System London,
New-York, Paris eingerichtet,
nicht mit den zahlreichen Nach-
bildungen d. d. zu verwechseln.

Abth.: Rechtsachen.
Nacht u. Hilfe in all. laumänn.
privatim. u. d. d. Angelegen-
arantirt gerichtlich u. außergerichtl.
Beurtheilung, bewahrt Klage-
u. Kontostunden, beizigt Neu-
einrichtung, Weiterführung und
Revision von Geschäftsbüchern,
Einziehung v. rückständ. Forder-
ungen, fertigt Steuererklärungen,
Gehalts, Korrespondenz, Gedichte,
Uebersetzungen in allen Sprachen,
Schriftvergleichungen, Ver-
setzung bei Zwangsversteigerung.

Abth.: Vermittelungen
jeder Art, wie: An- u. Verkäufe
v. Grundstücken, Baustellen, Ge-
schäften, Hypotheken, Verhaftung
u. Veräuß. v. Erbschaften,
u. Geschäftsaktivitäten u. d. d. u.
Verkäufe von Baugrundstücken und
Möbeln geg. Vortheile, d. d. r.
Geirathen ohne Unterschied der
Konfession, Versicherungen von
Leben, Feuer ic., Stellen-Ver-
mittlung für männl. u. weibl.
Geschäfts- u. Dienstpersonal,
Uebernahme v. dem Unternehmung.

Abth.: Privat-Polizei.
Detekt., zuverlässig. Ermittlungen
schwierig. Anträge des In- u.
Auslandes, geheime Ermittlung,
Ueberwachungen, gewissenl. Aus-
süchte u. so übernahm d. Institut
jeden ehrenhaften Auftrag zur
prompten, Erledigung. Niedrigste
Honorarberechnung, wo es erford.
d. strengste Verschwiegenheit. Man
werde sich vertrauensvoll an das

**I. Deutsche Rechts-
Allg. Vermittl.- u. Detek-
tiv-Bureau, Weberg. 22.**
Telephon 4370, A. I.

Sprechzeit: Vormitt. 9-12 Uhr.
Nachmitt. 4-7 Uhr, Sonn- und
Freitags 11-1 Uhr.

„Justitia“ P. P. „Justitia“ P. P. „Justitia“ P. P. „Justitia“

Herren und Damen,
welche das höchste

„Shnen“ u. „Sie“

nicht mehr verwechseln wollen,
lehrt unter Garantie in 2 Stun-
den, auch schriftlich. Adressen
erb. unter **E. R. 856** an den
„Subaltdant“ Dresden.

Tanz-Unterricht

jeder Zeit für einzelne Personen.
Alle Rundtänze in 3 Stunden
unter Garantie **L. Reusch,
Tanzlehrer, Landhausstr. 13**

Guten, schnell fördernden Klavier-Unterricht,

auch Harmonielehre, ertheilt ein
erfahrener Lehrer. Offerten erb.
Weberstraße 12, 1. Et.



3. Büchsenenschub

Bahnstraße 2,
zunächst der See-Strasse.
Eigens zu diesem Zweck
eingerichteter großer Saal.

Beginn d. Kurse: Heute
6 Uhr Sonntags-Kursus.
4 Sept. 8 Uhr Wochentags-
Kursus. Von 10 M. Privat-
stunden jeberzeit. Rundtänze
in 4 Stunden.

Gefuche, Gedichte

Toaste, Tafelreden, Prologe,
Festrede, Räthe, Briefe ic.
Auskunft und Rath!
discret und erfolgreich!
**Litterat R. Schneider,
Scheffelstraße 11, 1.**

Violin-Unterricht,

sehr gut empfohlen, H. Blaueniche-
gasse Nr. 43, 2.

Ueberraß und überaß Bridat man vom Diana-Saal!

Dresdner Garnison. Abschieds-Feier Lindengarten.

Heute Sonntag
Heute Sonntag
**Man verlange
ausdrücklich
Bürgerlich
Pilsner.**

Liebenecke.

Ernte-Fest,
Kaffee und Kuchen.
Gasthof Rodau.
Heute Sonntag, den 2. Septbr.,
ein Tanzen.

Lugthurm-Restaurant!

von Niederleßnitz in 20 Min. zu
erreichen. Herrlicher Aus-
flugort für Vereine, Touristen
u. Schulen. Stalung vorhanden.
Gute Bewirthung sicher zu
Th. Ufer.

O! da müssen wir hin: Gerok- straße 58

vis-à-vis dem
Carolaus.

Neues Café

an d. Eisenwerken im Nachtrichthal,
höchlich ruhiger Aufenthalt.
Kaffee u. Kuchen stets vor-
räthig. — Spezialität: Deifat.
Obsttuchen. — Freies Gaudel-
fahren f. Kinder. Jeden Mittwoch
Nachm. Käseläuschen à 6 Pf.

Baterländische Feitspiele.

Kampfspiel-Wettbewerb giebt's
heute!
Turnerisches Gedankent!
Auf zum Sieg, Ihr jungen Leute!
Doch Ihr deutsche Kräfte meht!
Freiübungen, Keulen-schwünge,
Klettern, Turnen am Gersth,
Heißer Kampf auf Säbelklingen,
Dauerlauf, bis Jeder brüt!

Hilfen über Seil und Bode,
Steing schleudern hoch und weit,
Hörträdcheln wie die Schnecke,
Nur mit — mind'rer Frigkeit!
Alles hat man klug ermessn,
Uebereicht ist das Programm,
Aber Eins ist doch vergessen
Und ein Muskel liegt noch lahm:
Trocken ist des Gaumens Höhle,
Recht zum „Start“ bei Witz thun
ein!

Reht die Schlafkraft Curer Rehle
Deut' an Aotterkellers Wein!
**Zam Rebstock,
Schössergasse 12.**

Bürger- Casino,

Große Brüdergasse 25.

Größtes Speise- und Bierhaus

der Residenz.

Ausschank von Bieren erster u. berühmt. Brauereien in 1/2 Liter-Gläsern.

Größte und reich-
haltigste
Speisekarte.

Täglich
von Abds. 1/2 6 Uhr an
Spezialspeisen.

Sonntag:
Potage von Huhn
60 Pf. und
Pökeltzunge
mit **Gemüse mélé,**
60 Pf.

Montag:
Schinken in Brotteig
50 Pf.

Dienstag:
Thüringer Löffbraten
mit **Klöss,**
40 Pf.

Mittwoch:
**Schlesisches
Himmelfisch,**
40 Pf.

Donnerstag:
**Sauerbraten
u. Bayer. Knödel,**
50 Pf.

Freitag:
**Münchner
Schlachtschüssel,**
40 Pf.

Sonabend:
**Säselchweinsknochen
m. Kloß u. Sauerkraut,**
40 Pf.

Jeden Freitag Schlachtfest.

Von früh 8 Uhr an
**Wellfleisch u. Leber-
würste.**

Mittags **Münchner
Schlachtschüssel.**

Abends fr. **Wurst
und Wurstsuppe.**

Bereinszimmer

in 1. und 2. Etage,
für 20-30 Personen, sind nach
einem Tage frei!

Jetzt anmehende Vereine sind
folgende: Gefangenen der R. Z.
Staatsbahnbahnbeamten, R. Z.
Militärverein 1347, R. Z. Mil-
itärverein 1037, Verein ehemal.
Vereins Kameraden, Techniker-
Verein, Dresdenische Köche, Deutscher
nationaler Handlungs-Geschäfts-
Verband, Saxonia, Köböl, Kreuz-
schüler, Bach-Verein, Witwenvereine,
Volk- u. Telegaphenbeamte,
Damenchor der Dresden. Ver-
sehrtsch. Gesellschaft der Freunde
Veteranen, Wittwen-Verein,
Dresden. Gebornen, Gohgefangen
Verein „Ludewig“, Wettiner
Gymnasium, Altst. Gohgefangen-
Verein, Verein d. Bader, Deutsche
Landmännlichkeit „Saxonia“,
Verein d. Buchhändler, Dresdner
Männer-Gesangsverein, Männer-
Gefangenen „Liederkreis“, Dum-
bold, Landmännlichkeit „Fanten-
berger, Verein der Rothhänder,
Rufiter-Verein.

Einem glüklichen Besuche sehr
entgegen

hochachtungsvoll
Clemens Fischer,
Telephon 4912.

Gasthof zu Seidnitz.

Heute zum Ernte-Fest feine Ballmusik.

Empfehle meinen geehrten Gästen

täglich 3 Mal, früh, Mittags und Abends:

Frisch gebratene Rebhühner

von bekannter Güte.

C. T. Berge,

Weinhandlung u. Weinstuben
Kreuzstrasse 7.

Kleine, sowie grössere reservierte Zimmer stehen zur Verfügung.

Herbst-Fest

Reformer

am Sonntag den 9. Septbr. in der „Grossen Wirthschaft“.

Heute Alle nach Gasthof Kaditz zum Erntekuchen.

Wo man geht!
Wo man frisst!
Überall spricht man vom Schönen Diana-Saal!

Nach Paris Einige Herren,

welche an einem wirklich guten und reichlichen Mittagstisch (à 20 Pf.) gehen, finden denselben in auter Familie Köniastr. 13, 2.

Sangesfähige Damen und Herren, welche gesungen sind, einem getragenen Chor-Gesangverein beizutreten, werden um gef. Angabe der Adressen unter N. W. 194 Exp. d. Bl. gebet.

Privat-Besprechungen

zu...

Jed. Dienstag-Abd. Übung.

Königl. Sächsischer Militärverein

4. Inf.-Reg. Nr. 103.

Sonabend, d. 8. Septbr., Monats-Versammlung

im „Bürger-Casino“, große Bruderstrasse 25, 1.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Militär-Verein

S. S. Mosen,

Dresden.

Mittwoch, den 5. Septbr., Abends 9 Uhr,

Monats-Versammlung

Maxstrasse 17, 1.

Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Unsere Haupt-Versammlung findet den 3. Oktbr. Mitt. Einträge sind schriftlich bis 20. Septbr. beim Vorstande einzureichen. D. V.

Erklärung.

Die am 28. und 29. August a. e. in den „Dresdner Nachrichten“ und dem „Dresdner Anzeiger“ über die vor dem königlichen Schöffengericht zu Dresden stattgefundene Gerichtsverhandlung in der Privatklagsache des Kaufmanns **Max Bargou** und des Baumeisters **Gustav Hartwig** in Dresden zu lesenden Referate entsprechen nicht allenthalben genau den Thatfachen, bedürfen vielmehr in folgenden Punkten der Berichtigung und Ergänzung.

Wenn in beiden Referaten mitgeteilt wird, daß Herr Baumeister Hartwig Dispensation bezüglich der nachgesuchten Dismembration seines an der Strehlenstraße gelegenen Grundbesitzes nur unter der Voraussetzung und Bedingung erteilt worden sei, daß er seinem Nachbar, auf dessen Verlangen, das von seinem Grundstücke übrig bleibende Dreieck 309^x hergeben müsse, sobald sein Nachbar die Absicht habe zu bauen, so sei dem **gegenüber Folgendes festgestellt:**

Als im Jahre 1876 Herr Baumeister Gustav Hartwig eine ihm gehörige Parzelle an der Strehlenstraße dismembriren wollte, zeigte er dies dem Rathe unterm 3. Oktober 1876 schriftlich an und bemerkte, er möchte wissen, ob das Projekt genehmigt werden würde, es könnte möglicherweise beanstandet werden, weil eine der aus Parzelle 309^k entfallenden Baustellen nicht ganz den regulativmäßigen Bestimmungen entspräche, auf die ganze Tiefe der Baustelle **rechtswinklig** abgegrenzt zu sein und sich ein Dreieck an der Nachbargrenze bilde. Er wollte sich bezüglich dieses Dreiecks der Bedingung unterwerfen, dasselbe später dem Besitzer der Nachbarbaustelle tauschweise oder gegen eine vom Rathe zu bestimmende zeitgemäße Entschädigung zu überlassen.

Hierauf ist eine Erklärung des Rathes an Herrn Hartwig nicht ergangen.

Er präzisirte dann am 3. März 1877 bei Ueberreichung der beabsichtigten Dismembration diese seine Bereitwilligkeit in einer an den Rath gerichteten Eingabe dahin, daß er jederzeit bereit sei, das sich bildende Dreieck 309^x auf Verlangen des Stadtrathes an seinen Nachbar käuflich abzutreten und auch diese Verpflichtung für seine etwaigen Nachbesitzer zu übernehmen.

Auch hierauf hat Herr Hartwig vom Rathe seinen Bescheid erhalten.

Es war nun zu der Dismembration eine von der königlichen Kreishauptmannschaft zu Dresden zu erteilende Dispensation nothwendig. Diese wurde unter dem 22. März 1877 durch Eröffnung an den Rath mit folgender Maßgabe genehmigt:

Die von Hartwig nach Blatt 16 des zurückfolgenden Fascikels hinsichtlich Dismembration der Parzelle 309^k nachgesuchte Dispensation von dem entgegenstehenden Paragraph 13 wird hierdurch unter der Voraussetzung bewilligt, daß sich Hartwig noch verpflichtet, die ihm nach Blatt 18 der Akten in Bezug auf die fragliche Dismembration zufallenden Bedingungen zu erfüllen.

Daraufhin hat Herr Baumeister Hartwig, welcher behufs Winkulirung zu den gestellten Bedingungen an Rathsstelle vorgeladen war, sich zunächst Bedenkzeit ausgebenen.

Er ist dann aber am 3. April 1877 an Rathsstelle erschienen und hat folgende von ihm verlangte wörtliche Erklärung abgegeben:

„Er verpflichtete sich hierdurch ausdrücklich für sich und seine Nachbesitzer, die neugebildeten Parzellen 309^u und 309^v nicht in größerer als 13 Meter Gebäudetiefe, sowie die Parzelle 309^v an der östlichen Hälfte des freibleibenden Hofes niemals zur Bebauung zu bringen.

Desgleichen verpflichtet er sich, die hierjeits gestellten Bedingungen bei etwaigem Verkaufe der beiden Parzellen in die Käufe mit aufzunehmen und von diesen Käufen

Dresden, am 31. August 1900

je eine beglaubigte Abschrift dem Rathe zukommen zu lassen.“

Nach Abgabe dieser Erklärung ist die nachgesuchte Dismembration endgiltig genehmigt und durchgeführt worden.

Von der Verpflichtung zur Abtretung des Dreiecks ist in diesem sorgfältig abgefaßten und die zu übernehmenden Bedingungen einzeln aufzählenden Protokolle nicht die Rede.

Herr Baumeister Hartwig mußte daher annehmen, und hat auch angenommen, daß die Eingehung der Abtretungsverpflichtung von ihm nicht mehr begehrt werde.

Diese Erwägung beruht auf der völlig zutreffenden Voraussetzung, daß von den im Laufe der Verhandlungen gemachten Anerbietungen nur diejenigen noch für ihn bindend und feststehend zu erachten seien, zu deren Einhaltung er protokollarisch vor dem Rathe zu Dresden am 3. April 1877 sich verpflichtete.

In der Berechtigung zu dieser Auffassung wurde er aber besonders dadurch bestärkt, daß nach Inhalt einer am 23. April 1890 in einer anderen Baufache ergangenen Verordnung der königl. Kreishauptmannschaft Dresden es für **ungeeignet erklärt wurde**, dem eine Dismembration Nachsuchenden eine Bedingung dafür aufzuerlegen, daß derselbe ein bei der Bildung der Bauparzellen verbleibendes Trennstück dem Besitzer der Nachbarparzelle zur Arrondirung derselben käuflich zu überlassen habe.

Herr Baumeister Hartwig hielt sich deshalb für berechtigt, ein im Jahre 1892 an ihn von seinem Nachbar gerichtetes Ersuchen um käufliche Ueberlassung des Dreiecks abzulehnen, erstens weil auf die von ihm zu Beginn der Verhandlungen angebotene käufliche Ueberlassung des Dreiecks in der ihm durch den Rath zu Dresden abverlangten abschließenden protokollarischen Erklärung nicht zugekommen war, und dann, weil die königl. Kreishauptmannschaft die Zulässigkeit einer solchen Verpflichtung verneint hatte.

Das Gericht hat ausdrücklich festgestellt, daß vom Rechtsstandpunkte aus Herr Baumeister Hartwig sich zu dem von ihm gewählten Verhalten für berechtigt halten konnte, wie ja wenigstens in dem Berichte der „Dresdner Nachrichten“ mitgeteilt ist.

Was den Verkauf des Dreiecks anlangt, welchen Herr Baumeister Hartwig an seine Ehefrau vorgenommen hat, müssen die Berichte dahin ergänzt werden, daß dieser Verkauf im Jahre 1893 erst dann stattgefunden hat, als in der vorerwähnten anderen Baufache durch Verordnung der königl. Kreishauptmannschaft zu Dresden vom April 1890 festgestellt war, daß das Stellen einer Bedingung dahin, daß einem Bauenden ein bei der Bildung der Bauparzelle verbleibendes Trennstück käuflich überlassen werden müsse, **nicht zulässig sei**. Die die gegentheilige Meinung aussprechende Verordnung des königlichen Ministeriums des Innern, dahin gehend, daß Herr Baumeister Hartwig zum Verkauf des Dreiecks verpflichtet und nöthigenfalls hierzu durch Zwangsmassregeln anzuhalten sei, datirt aber erst vom 21. Februar 1898, nachdem die oben angeführte letztinstanzliche Entscheidung der Kreishauptmannschaft 8 Jahre lang unwiderrprochen in Geltung gewesen war und ist hervorgerufen durch eine von dem Rechtsbeistande des Herrn Baumeisters Pulda erhobene Beschwerde, in welcher, wie in der Gerichtsverhandlung festgestellt wurde, derselbe selbst erklärt, daß er weder für den Civilprozeß, noch für den Verwaltungsweg seinem Klienten habe Aussicht darauf machen können, daß behufs ordnungsmäßiger Bebauung seiner Parzelle 315^v das Dreieck 309^x gegen Hartwig's Willen sich erstreiten lassen werde.

Es ist endlich auch nicht zutreffend, daß Herr Baumeister Pulda sich die Abtretung des Dreiecks um 6300 Mark erzwungen hätte. Der Kaufpreis ist gegenüber der früheren niederen Lage von 2149 Mark rathseitig bei nochmaliger Schätzung auf 6300 Mark erhöht und anstandslos von Herrn Baumeister Hartwig bewilligt worden, obwohl es ihm freigestanden hätte, durch Antrag auf Einleitung des Wüthungsverfahrens eine erhöhte Lage des Grundstücks herbeizuführen.

Rechtsanwalt Hans Conrad,

als Rechtsbeistand des Herrn Baumeister Gustav Hartwig.

Haupt's Tanz-Lehr-Institut.

Neustädter Casino und Hotel Kaiserhof.

I. Kursus des Neustädter Realgymnasiums, Beginn Ende Sept. Anmeld. v. Damen.

II. Kursus für junge Kaufleute, Studierende, Beamte, Beginn Anfang Oktober.

Anmeldung von i. Damen und Herren.

Sprechstunden täglich: von 10-12½ Uhr, Schönbrunnstraße 3. 2. — Prospekte daselbst.

Hochachtungsvoll L. Haupt,

Lehrerin für Tanz und seine Umgangsformen am königl. Realgymnasium und

Höb. landwirtsch. Schule Döbeln, Co. landw. Seminar zu Bautzen u.

Versteigerung

Meyerstraße 5, gegenüber der Neustädt. Markthalle,

früher große Infanterie-Kaserne.

Daselbst gelangt morgen Montag den 3. September Vormittags von 10 Uhr an eine

Partie Journalhölzer, als: amer. laublos u. italienischen Nussbaum, Ahorn, blaues, graues und Natur-Vogelauge, Olive, Bappt, Eiche, Watout, Mahagoni, Purbaum und Eide, ferner ein

Posten Kieferne, nugh. u. eichene Prell. Keilstein, sowie 1 Kub. Glasstegere zur Versteigerung. Gustav Häfner, Auktionator und Legator.

Heirathsgesuch.

34. Kaufmann, 27 Jahre alt, mächtig mit einem liebenswürd. gebl. Feuilleit. entsprechenden Alters, tadelloser Ruf, welches die Tatkraftbrände verheißt u. zu einem solchen Geschäft Lust und Liebe hat, in briefl. Verkehr zu treten. Vermögen erwünscht, wird sicher gestellt. W. Damen, welche die. realen Geschäft. Verhältnisse entgegenbringen, werden gebeten, ihre w. Adr. nebst Photographie u. deutl. Darstellung d. Familien-Verhältnisse unter D. G. 570 postl. Postfach in l. B. einzuliefern. Strengste Diskretion zugesichert. Agenten verboten.

Landauer-Verkauf.

Ein nur einige Male gefahr. Landauer vom Hofwagenbauer Bläser in Dresden gebaut, ist preiswerth zu verkaufen. Offert. unter Z. O. 766 erbeten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Stadt Leipzig.

Heute Sonntag und morgen Montag (beide Tage)

Grosse öffentl. Ballmusik.

Heute Sonntag von 4-6 Uhr

freier Tanz.

Morgen Montag von 7-10 Uhr

freier Tanz.

10 Uhr großartige, außergewöhnliche

Fest-Polonaise.

Für Herren und Damen Präsente gratis.

Eintritt 20 Pf. Schluß 12 Uhr.

Achtungsvoll Max Tetzmann.

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,
 Direction:
 Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
 Anfang Wochentags 1/8 Uhr, Sonntags 5 Uhr.
 Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten.
 Heute
Patriotisches Doppel-Concert
 zur Feier des Sedantages
 von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments „Prinz
 Georg“ Nr. 108.
 Direction: Stabshornist **G. Kell,**
 und der Ungarischen Magnaten- Zigeuner-Kapelle
 in Nationaltracht unter Leitung ihres Primas
Domy Cároly,
 Ungarischer Geiger-König.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 Abonnements-Billetts haben Gültigkeit.
 Von 11 bis 1 Uhr Frühschoppen-Concert
 der Ungarischen Kapelle.
 Eintritt 10 Pf.

Lindesches Bad.

Heute Sonntag
Grosses Militär-Concert
 von der Kapelle des R. S. 3. Infant.-Reg. Nr. 102 „Prinzregent
 Leopold von Bayern“ aus Jittau.
 Direction: **C. Berger,**
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
 Familien-Karten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.
 Nach dem Concert: **Grosser Ball.**
 Hochachtungsvoll **August Henner.**

Grosse Wirthschaft
 im Königl. Großen Garten.
Täglich Concert.
 Heute Sonntag: **Grosses Concert**
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors
A. Wentscher.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Hochachtungsvoll **S. Müller.**

Victoria Salon
 Heute 2 grosse Vorstellungen:
 1/4 Uhr (keine Preise) und 1/8 Uhr (gewöhnl. Preise).
Little Pich,
 der udvollige Burlesque-Komödiant.
D'Loisachthaler
 a. Garmisch-Bartenstein.
Baronin Mitacor,
 Tableaux des beaux Arts.
The Mc. Luskys
 acrob.-excentr. Footpouri.
Eugenie Wermke,
 Weitenrachts-Athletin.
The Goettlers,
 die hochfom. Excentrics.
Mlle. L. Murcy,
 Excentrique Parisienne.
Systr. Sandberg,
 schwed. Ges.- u. Tanz-Duett.
Hr. Paul Jülich,
 Gesangshumorist.
The Antonetties,
 Universal-Acrobatic-Akt.
Black Doblado
 mit dreifachen Schaf-Böden.
 Im Tunnel-Restaurant: **D'Sieveringer.**

Pariser Garten,
 grosse Meissnerstrasse 13.
 Heute **Gr. Familien-Frei-Concert.**
 Anfang 4 Uhr. Programm 10 Pf.
 Von 11 bis 1 Uhr
Großes Frühschoppen-Concert
 Eintritt frei.
 Große bürgerliche Küche zu kleinen Preisen.
 Biere aus nur ersten Brauereien.
 Hochachtungsvoll **Ernst Schilder.**
„Zum Niederwald“
 Weinhandlung und Wein-Restaurant 1. Ranges,
 Telefon Nr. 1908. — Marienstraße 26.
 Herrlicher Garten, elegante Lokalitäten, sep. Zimmer.
 Ganz vorzügliche Weine und Küche.
 Weltens empfohlen durch den Vefiner.
 Hochachtungsvoll **Heinrich Donner.**

Unter dem Allerhöchsten Protektorat Seiner Majestät
 des Königs Albert von Sachsen.
Deutsche Bau-Ausstellung
 Dresden 1900
 im
 Ausstellungs-Park an der Stübellee.
 Kassenöffnung
 um 10 Uhr.
 Heute Sonntag
 grosses
Strauss-Concert
 Anfang 5 Uhr.
 Eintrittspreise
 zum Ausstellungs-Park:
 Erwachsene 50 Pf.,
 Kinder 25 Pf.
 DRESDEN
 1900
 JULI - 15. OCTOBER
 VERGNÜGUNGSGECK
 UEBERGANGSBILLET
 Uebergang ob. Bahnfahrt von od. nach d. Vergnügungsseck 10 Pf.
 Bei Ueberfahrt ober Uebergang vom Vergnügungsseck nach
 dem Ausstellungs-park sind Zuschlagsarten zu lösen.
Vergnügungsseck
 im Königl. Großen Garten, an der Stübellee, durch elektrische
 Tunnelbahn mit der Ausstellung verbunden:
Hämischo-germanische Ansiedlung. Moderne Bauten.
 Eintrittspreis zum Vergnügungsseck:
 Erwachsene 30 Pf., Kinder 15 Pf.
 Familienkarten 10 Stück 4 Mark.
 Verkauf von Ausstellungsgegenständen:
 Hauptgewinn: Ein Landhaus im Werthe von
 10.000 Mark. — Los 30 Pf.
 Dienstag, den 4. September
 findet von sachmännlicher Seite durch die Abtheilung des
 Staatsbauwesens eine Führung statt. Versammlung
 nachmittags 4 Uhr in der Kuppelhalle an der Stübellee.
 Außer dem Eintrittspreise wird ein besonderes Entgeld nicht
 erhoben.

ZOOLOGISCHER-GARTEN
 Auf der Böfkerwiese
 (bei ungünstiger Witterung
 im Saale)
 auf nur kurze Zeit:
Riffaia-Truppe
 aus Nordafrika.
 Tanzende und heulende Derwische!
 Zum ersten Male hier gezeigt.
 Höchst interessantes Programm.
 Täglich Vorstellung: Sonntags 1/12 Uhr,
 Nachmittags 4 und 6 Uhr.
 Eintrittspreise wochentags:
 75 Pf. für Erwachsene (5 Karten 3 Mk.), 30 Pf. für Kinder.
 Besondere 1. Sitzplätze 50 Pf., Tribüne 25 Pf.
 Die Direktion.
 Heute Sonntag den 2. September
 Eintrittspreis 25 Pf. die Person.
 Von Nachm. 4 Uhr an
Grosses Concert
 von der Kapelle des R. S. 1. Leib-Grenadier-Regim. Nr. 100.
 Direction: **O. Herrmann.**
Musenhau, Pirnaischestr. 29.
 Mittwoch den 5. September Abends 8 Uhr
CONCERT
 der blinden Sängerin **Hildegard Dieterich**
 (für die behinderte blinde Sängerin **Marie Krämer**)
 unter gütiger Mitwirkung v. Frau **Marie Karchow-Lindner,**
 der Herren **Theo Bauer** und **Felix Petreaz.**
 Eintrittskarten: 1. Platz à 2 Mk., 2. Platz à 1 Mk. an d. Abendkasse.

Schweizerei Loschwitz.
 Heute Sonntag
Grosse
Sedan-Feier.
 U. A. Schlachtenmusik.
 Café Ferger, Conditorei u. Weinstube,
 Amalienstraße 16.
 Der alte Brauch wird nicht gebrochen.
 Hier können Familien Kaffee trinken.
 Gerdien kann sich jeder Gast nach
 Belieben wählen lassen.

Central-Theater.
 Grosses Eröffnungs-Programm.
 Zum ersten Male in Deutschland:
Houdini, The King of Handcuffs.
Miss Charmion
 in ihrem Trapez-Akt.
Karl Maxstadt.
Heloise Titcomb,
 amerikanische Sängerin.
Jane Valder,
 Tableaux vivants.
8 Diamants,
 Englisches Tanzensemble.
Fred Cleo Trio,
 komische Luftgymnastiker.
Geschwister Gladenbeck
 in ihrem akrobatischen Akt.
Meesters Kosmograph
 mit seinen neuesten Aufnahmen.
 Unter Anderem: „Deutschland in China“.
 „J. J. Majestäten begeben sich zum Stapellauf“.
 „Stapellauf S. M. S. Wittelsbach“.
 „Abfahrt d. ostasiatischer Reiter-Regiments aus Potsdam.“
 „Die für China bestimmten Truppen verlassen den
 „Wittekind“ zur letzten Parade.“
 „Ausfahrt des China-Geschwaders.“
 „Der Kaiser schreitet die Front der mobilen Seebataill. ab.“
 „Parademarsch der mobilen Seebataillone“ u. s. w.
Rombello, **Lola Camargo,**
 Rauch- und Sandmalerin. Deutsche Sängerin.
 Einlass 7/7 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.

Zur Feier des Jahrestages
 der Eröffnung des
Centraltheaterkellers
 Sonntag den 2. September
 Vormittags 11 Uhr
Grosses
Frühschoppen-Doppel-Concert
 ausgeführt von der gesammten
Theater-Kapelle
 unter persönl. Leitung ihres Dirigenten
Dominik Ertl
 sowie der Rumänischen National-Kapelle
 „Vladescu“
 bei freiem Eintritt.

Panorama internat.,
 Marienstr. 20 (3 Raben). Sonn. 10-9 Abds.
 Diese Woche Neu! Hier noch nicht gezeigt:
Ausreise deutscher Truppen n. China,
 Deutmal's-Entföhlung zu Holtztau am 25. Juni 1900.
Apollo-Theater
 Dresden-Neustadt
 Görliizerstr. 6.
 Direction: **C. Jul. Fischer.**
 Heute Sonntag 2 Vorstellungen.
 Nachmittags keine Preise.
Großes und vorzügliches Programm!
 Einlaß 3, Anfang 4 Uhr. Abends Einlaß 7, Anfang 8 Uhr.
 Nach der Abend-Vorstellung **Familien-Kränzchen.**
 Straßenbahn Georgplatz-Alnanplatz 10 Pf.

Restaurant Germania
Grana,
 Endstat. der elektrischen Straßenbahn Dresden-Neumarkt-Grana.
 Heute Sonntag **Erntefest-Feier,**
 wobei mit vorzüglichem warmen und kalten Speisen, ff. Getränken
 sowie verschiedenen Sorten selbstgebackenen Kuchen u. einer feinen
 Tasse Kaffee bestens aufwarten werde.
 Hochachtungsvoll **Hermann Graner.**

Göldne Aue.
 Jeden Sonntag und Montag
Großer öffentlicher Ball.
 Sonntags von 4-7 Uhr, Montags von 7-1/2 Uhr Tanzverein.
 Verantwortl. Redakteur: **E. Urmn Seedorf** in Hlaseris. — Berleger und
 Drucker: **Wesph & Reichardt** in Dresden, Marienstraße 38.
 Eine Gewähr für das Erscheinen der Ausgaben an den vorgedruckten
 Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 40 Seiten incl. der in Dresden
 Abends vorher erschienenen Theilangabe.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Seite 8
 Sonntag, 2. September 1900 Nr. 211

3. Sept.
 Konalor
 Flemmi
 haus
 verfahr
 bahnhof
 südliche
 j. Otto
 Unterne
 f chie k
 allen T
 Unterw
 überrele
 liehen
 worden.
 feiner
 16. Sept
 sonnta
 werden.
 Sandica
 Kenneu
 diesjähr
 aufweife
 Mnist
 Votte
 Soße
 den du
 durch d
 Vittorio
 Nachma
 heutige
 Brinen
 des S
 sendet
 Mit S
 Jahre
 für ih
 Samm
 Blü
 Ansteh
 venlich
 gegen
 die N
 voriger
 kleinen
 ständige
 Gesche
 hat f
 die n
 werden
 gebalt
 ind.
 den S
 Refin
 2 a n
 bean
 nach
 früh 6
 Freibe
 für d
 Zur
 Seltio
 verlan
 dak w
 auch
 und r
 den C
 Deut
 unter
 in tur
 verhält
 meller
 Gehe
 der ge
 wenn
 lichen
 Zuhö
 Raiser
 belehr
 gerab
 sind.
 seine
 über
 das
 beimi
 f r o
 beffel
 rühri
 Jahre
 Seite
 den C
 haur
 Raur
 Kus
 der S
 Jmm
 des
 stat.
 Regi
 un
 ihre
 teit's
 Rode
 ger
 der
 täg
 loden
 stat.
 scheit
 Zeit
 2 gr
 berit
 Brau
 feim
 brin
 in d
 Raff
 eine
 zwoc
 in i
 dos
 der
 halt
 frau
 dem
 G
 Tsch
 in 1
 lich
 ollg
 No
 fed
 G
 No
 den
 2

Verliches und Sächsisches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Vom 3. September ab werden die von der Zimmerstraße nach der Kanalstraße führende Straße und der zwischen der letzteren und der Flemingstraße gelegene Teil der Kanalstraße wegen Schließung...

Der Dresdner Rennverein eröffnet den Reigen seiner sportlichen Herbst-Veranstaltungen Sonntag den 16. September Nachmittags 2 Uhr, dem sich dann die weiteren Sonntag am 20. September, 14. und 28. Oktober anschließen werden.

Für die dem Dresdner Rennverein von dem Königl. Ministerium genehmigte VI. Sächsische Vierbein-Parade, deren Ziehung am 11. Dezember stattfinden soll, sind 2000 1/2 Mk. 11 Stück 10 Mk. seit gestern ausgesetzt...

Die unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Georg stehende Knabenbeschäftigungs-Anstalt des Stadtvereins für innere Mission zu Friedrichstadt...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die Firma Wenzel, Hochmann u. Co. eröffnete Breibergstraße 47 eine Beschleif- und Reparatwerkstätte für die Sächsl. Schweiz...

Die Section Dresden-Strethen des Gebirgsvereins zur goldenen Krone in Rosdorf Strethen unter Leitung des Sectionsvorstandes Herrn Jöllner...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Die in Folge des ersten abgehaltenen Heimathfestes zu Rokwitz seit Anfang 1899 hier bestehende Normaleiner Landmannschaft Dresden, bestehend aus 100 Mitgliedern, veranstaltet Sonntag, den 9. September, eine Gesellschaftsfeier...

Der Vertrag über die Vereinigung der Gemeinden Weissen und Cölln ist so weit geblieben, daß nach Genehmigung der Oberbehörde, die Vereinigung am 1. Januar 1901 vollzogen werden kann. Die Weisser Ortsgebiete werden künftig auch für die jetzige Gemeinde Cölln geltend haben...

Rokwitz, 1. September. Bürgermeister Müller überreichte den Arbeitern Schubert und Müller, welche über 25 Jahre lang ununterbrochen in der Louis Burkhardschen Fabrik tätig sind, Ehren diplome für langjährige treue Dienste.

Großschauen. Vom Internationalen Hilfswerein Helfe Land ist auch wiederum durch Vermittlung des Herrn Amtshauptmann Dr. Willemann für die beiden nach Italien ausziehenden sächsischen Kampagnen ein Geldbetrag spendet worden.

Zwischen Kleinbardau, Glatzen und Großbothen bei Götzmann ein Exerzierplatz, wie der Zeitnehmer, für das 19. Armee-Korps, der „Gr. R.“ zufolge, eingerichtet werden.

Die Postanstalt in Reichenhain-Uebungsplatz wird am Abend des 7. September für dieses Jahr geschlossen.

Vom 1. September, 1. September. Nächsten Montag beginnen in hiesiger Gegend die Wandervogel der 23. Division (15. und 16. Brigade).

Die Uhren- und Musikwerke-Ausstellung im Hotel Pilsnitz zu Leipzig, die morgen geschlossen wird, hat sich der Anerkennung der gesamten Rochwitz, wie der Zeitnehmer zu erfreuen gehabt.

Leipzig, 1. September. Heute entging bei der Einfahrt in den Bahnhof Kieritzsch von dem gegen 7/7 Uhr Morgens fahrenden Ost-Preußischer Güterzuge ein Güterwagen...

Leipzig, 1. September. Von hier ist der Buchhalter Max Waidner durchgebrannt, nachdem er durch Betrug einen Geldbetrag von 8500 Mark erlangt hat.

Mit Genehmigung des evangelisch-lutherischen Landes-Synodikums ist in der Parochie Thekla mit Wokau bei Leipzig eine Hilfsgeistliche mit dem Titel in Wokau errichtet...

Der landwirthschaftliche Director der Sächsischen Maschinenfabrik in Chemnitz, Herr Paul Gustav Kühnemann, wurde gestern auf eine 40tägige Fälligkeit zurückgeführt. Dem verdienten Jubilar wurden zahlreiche Ehrungen zu Theil.

Im Weidort brannte am Freitag Abend die mit Getreide angefüllte Scheune des Gutsbesizers Jahn nieder.

Herr Oberbürgermeister Reil in Zwettau hat das Ehrenpräsidium des Central-Vereins für das nächste Jahres...

Im Landgericht Wahren wurde die 15 Jahre alte Leibesbefreierin Amalie Auguste Friedrich aus Ansbach wegen jahrelanger Körperverletzung zu 8 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Landgericht. In der Wieringischen Glodengasse war der aus Bayern kommende Glodengießer Karl Steinbans beschäftigt und eignete sich von Herrn 1897 bis September 1899 von dem Eigenthümer seiner Arbeitgeber eine Bronceplatte...

Im Glodengießer der Wieringischen Glodengasse war der aus Bayern kommende Glodengießer Karl Steinbans beschäftigt und eignete sich von Herrn 1897 bis September 1899 von dem Eigenthümer seiner Arbeitgeber eine Bronceplatte...

Im Glodengießer der Wieringischen Glodengasse war der aus Bayern kommende Glodengießer Karl Steinbans beschäftigt und eignete sich von Herrn 1897 bis September 1899 von dem Eigenthümer seiner Arbeitgeber eine Bronceplatte...

Börsen- und Handelszeitl. Technisches.

Börsen-Wochenbericht. Dresden, 1. September. Auch in der abgelaufenen Woche hat der heilige Kampf zwischen den Bankiers und den Anleiher angehalten, die Karte der Eisenwerke liegen oder fallen, je nachdem die eine oder die andere Partei überwiegen kann...

Das Aussehen der Spekulation richtet sich abnehmend nach der Roth-amerikanischen Union, wo nach übereinstimmenden Berichten der niedrige Kurs überwiegen sein soll. Ein uns vorliegenden, Mitte August verfaßter Bericht aus New York berichtet über die Lage des amerikanischen Eisenmarktes wie folgt: In den letzten, ausnahmslos nach abwärts gerichteten Preisbewegungen, welche der amerikanische Eisenmarkt während der letzten Monate zu durchleben hatte, scheint nunmehr der Zeitpunkt mit einem diebstahlgewissen Rückwärts zu sein...

Rokwitz, 1. September. Bürgermeister Müller überreichte den Arbeitern Schubert und Müller, welche über 25 Jahre lang ununterbrochen in der Louis Burkhardschen Fabrik tätig sind, Ehren diplome für langjährige treue Dienste.

Großschauen. Vom Internationalen Hilfswerein Helfe Land ist auch wiederum durch Vermittlung des Herrn Amtshauptmann Dr. Willemann für die beiden nach Italien ausziehenden sächsischen Kampagnen ein Geldbetrag spendet worden.

Zwischen Kleinbardau, Glatzen und Großbothen bei Götzmann ein Exerzierplatz, wie der Zeitnehmer, für das 19. Armee-Korps, der „Gr. R.“ zufolge, eingerichtet werden.

Die Postanstalt in Reichenhain-Uebungsplatz wird am Abend des 7. September für dieses Jahr geschlossen.

Vom 1. September, 1. September. Nächsten Montag beginnen in hiesiger Gegend die Wandervogel der 23. Division (15. und 16. Brigade).

Die Uhren- und Musikwerke-Ausstellung im Hotel Pilsnitz zu Leipzig, die morgen geschlossen wird, hat sich der Anerkennung der gesamten Rochwitz, wie der Zeitnehmer zu erfreuen gehabt.

Leipzig, 1. September. Heute entging bei der Einfahrt in den Bahnhof Kieritzsch von dem gegen 7/7 Uhr Morgens fahrenden Ost-Preußischer Güterzuge ein Güterwagen...

Leipzig, 1. September. Von hier ist der Buchhalter Max Waidner durchgebrannt, nachdem er durch Betrug einen Geldbetrag von 8500 Mark erlangt hat.

Mit Genehmigung des evangelisch-lutherischen Landes-Synodikums ist in der Parochie Thekla mit Wokau bei Leipzig eine Hilfsgeistliche mit dem Titel in Wokau errichtet...

Der landwirthschaftliche Director der Sächsischen Maschinenfabrik in Chemnitz, Herr Paul Gustav Kühnemann, wurde gestern auf eine 40tägige Fälligkeit zurückgeführt. Dem verdienten Jubilar wurden zahlreiche Ehrungen zu Theil.

Im Weidort brannte am Freitag Abend die mit Getreide angefüllte Scheune des Gutsbesizers Jahn nieder.

Herr Oberbürgermeister Reil in Zwettau hat das Ehrenpräsidium des Central-Vereins für das nächste Jahres...

Im Landgericht Wahren wurde die 15 Jahre alte Leibesbefreierin Amalie Auguste Friedrich aus Ansbach wegen jahrelanger Körperverletzung zu 8 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Landgericht. In der Wieringischen Glodengasse war der aus Bayern kommende Glodengießer Karl Steinbans beschäftigt und eignete sich von Herrn 1897 bis September 1899 von dem Eigenthümer seiner Arbeitgeber eine Bronceplatte...

Im Glodengießer der Wieringischen Glodengasse war der aus Bayern kommende Glodengießer Karl Steinbans beschäftigt und eignete sich von Herrn 1897 bis September 1899 von dem Eigenthümer seiner Arbeitgeber eine Bronceplatte...

Hebericht über den Inseparatenthail. Table with 4 columns: Familiennachrichten, Privatbepredungen, Vermögens-Ankündigungen, Vergütungsanzeigen, Angebotene Stellen, Stellen-Gesuche, and Geldverleihe.

Table with 4 columns: Berliner Börse, Dresdner Börse, Deutsche Bank, Dresdner Bank, Darmstädter Bank, and Lombard.

women. Das Werk ist fortwährend gut beschickt. Die Summe der am 30. Juni d. J. vorhandenen Kohlenlager betrug auf 12,900,000 Mt., gegen 11,900,000 Mt. am 30. Juni 1900 und hat sich seitdem auf 14,600,000 Mt. erhöht.

Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke vorm. D. & Kummer & Co., Dresden. Auf von Aktionären an die Direktion gerichtete Anfragen wegen des Ausrückens des Aktienkapitals...

Wittig, Scheffelstr. 15, 2 Et., beil. Pantausstichläge, Geschwüre, alte Querschnitte, Schwächezustände, 9-2. Held, f. geamnte Heilunde, geheime und Frauenkränkheiten...

Größtes Erstes Hotel Deutschlands Central-Hotel, Berlin 500 Zimmer von 3-25 Mt. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Dresdner Bank 3 König Johannstrasse 3. II. Depositenkasse: Pragerstr. 39. Aktienkapital: 130 Millionen Mark. Reserve: 34 Millionen Mark.

Wermischtes. An Lord Roberts. Du ging ein Ruf voraus, Du seist die Blüthe Der Ritterlichkeit, unbedingtem und gerecht...

Gesellschafts-Reisen zur Weltausstellung in Paris. Wöchentlich eine Reise in bekannter vorzüglichster Ausführung auf Grund 10 jähr. Erfahrung.

Balqué's Reise-Bureau, Dresden, Struvestr. 13. Berlitz-School. Alle Verkehrsprachen durch nationale Lehrer. Vermittlung der Muttersprache. Probezeit und Probebestände gratis.

Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten, Dresden, Waisenhausstr. 4, II., neben d. Centraltheater. Dr. med. Breitbach, prakt. Arzt, Spezialarzt für Zahn- und Mundkrankheiten.

Wittig, Scheffelstr. 15, 2 Et., beil. Pantausstichläge, Geschwüre, alte Querschnitte, Schwächezustände, 9-2. Held, f. geamnte Heilunde, geheime und Frauenkränkheiten...

Größtes Erstes Hotel Deutschlands Central-Hotel, Berlin 500 Zimmer von 3-25 Mt. Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Dresdner Bank 3 König Johannstrasse 3. II. Depositenkasse: Pragerstr. 39. Aktienkapital: 130 Millionen Mark. Reserve: 34 Millionen Mark.

Dresdner Bank. An- und Verkauf von Effekten und fremden Geldsorten, Wechseln. Darlehne gegen bürfengängige Werthpapiere. Uebernahme geschlossener und offener Deposits zur Verwahrung bez. Verwaltung.

Gesellschafts-Reisen zur Weltausstellung in Paris. Wöchentlich eine Reise in bekannter vorzüglichster Ausführung auf Grund 10 jähr. Erfahrung.

Balqué's Reise-Bureau, Dresden, Struvestr. 13. Berlitz-School. Alle Verkehrsprachen durch nationale Lehrer. Vermittlung der Muttersprache. Probezeit und Probebestände gratis.

Depositenkasse und Wechselstube der Creditanstalt für Industrie u. Handel Dresden, Pragerstrasse 23.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc., ausländischen Banknoten und Münzen. Umwechslung von Coupons und Dividendenscheinen. Darlehne auf courshabende Werthpapiere.

Gesangs-Unterricht - Ital. Methode. Hedwig Ritter Concertsängerin Waisenhausstrasse 27. Dr. med. W. Bottermund, Spezialarzt für Hals, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Georgplatz 1.

Dr. med. G. Beyer, Spezialarzt für physikal.-diätet. Therapie, bis Ende September verreist. Lüttichaustr. 12, I. Dr. Credé, Zahnkranke.

Die echten kiefelsauren, wetterbeständigen Versteinerungs-Oelfarben in den Nuancen für Fassaden, Fussböden, feuchte Wände, Eisen, Mauerwerk, Zäune, Kellereien...

Seite 10 "Dresdner Nachrichten" Seite 10 Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

Vertical text on the right edge of the page, likely from the reverse side or a margin note.

parade des 10. Armeekorps bei Hannover im Jahre 1881 abhielt. Auch die Kriegervereine waren erschienen. Nach der Truppenparade ritt der alte Kaiser die lange Front der Vereine ab. Links hinter ihm ritt Graf Waldersee. Bereits war mehr als die Hälfte des langen Weges zurückgelegt, da sprang plötzlich ein Mann aus den Reihen hervor und auf den Kaiser zu. Sofort gab Graf Waldersee seinem Bedienten die Sporen und trieb es mit einem mächtigen Saße nach vorn, wo es durch eine geschickte Wendung des Reiters den Mann zur Seite und in die Reihen zurückdrückte. Er hatte eine Pistole überreicht wollen.

Der Infanterist Arthur Bastusky vom 1. Infanterie-Regiment in Troppau war seit längerer Zeit wegen Dejectionen heftig erkrankt. Seine Auffindung war deshalb erschwert, weil der Infanterist als Dienstmädchen in Beschäftigung stand. Ein mädchenhaftes Aussehen und der Umstand, daß er in früheren Jahren als Damenimitator sich produziert und daher seine Stimmritze entsprechend moduliert gemacht hatte, begünstigten die Täuschung. Auf einer Tanzunterhaltung, die er als Dienstmädchen beehrte, wurde er trotz seiner Frauenkleider von einem Soldaten erkannt, der ihn auf dem Heimwege arrestiten ließ. Der Dejecteur wurde dem Troppauer Garulungsgericht eingeliefert. Das Torpedoboot "Houbt-Billaumes" stieß Abends bei dichtem Nebel auf einen Felsen bei der Insel Vrebat unweit Cherbourg. Das Torpedoboot sank, die Mannschaft wurde gerettet.

Eine höchst aufregende Scene bildete die Einleitung des dreitägigen Meetings in Köln. Im Croisierplatz, das von 12 Pferden betritten wurde, trat 300 Meter vor dem Ziel Herr v. Gohler's Standarte mit Joden Jones im Sattel einen Schritt und kam zu Fall. Ueber die Stute fügten Sonnenberg, Lamoral, Ribu, Madame Roberto und Ballo Alto acht ihrer Reitern Martin, Barne, Hughes, Smith, Utting und Hedford. Die sieben Pferde und die sieben Reiter bildeten einen unentwirrbaren Knäuel und das Publikum gerieth in die denkbar größte Aufregung. Als man die Jockeys aus dem wirren Durcheinander befreit hatte, stellte sich heraus, daß Utting eine schwere Gehirnerschütterung und einen Bruch des linken Taumens erlitten hatte, Smith und Jones hatten, von leichten Contusionen abgesehen, das Schlüsselbein gebrochen, während Hughes mit einer leichten Gehirnerschütterung davon gekommen war. Barne, Martin und Hedford erlitten nur ganz unbedeutende Verletzungen. Das Rennen gewann infolge dieses Unfalls ein französischer Reiter.

Am 28. 8. 890 wurden in Berlin zwei Damen beim Ueberstreifen der Friedrichstraße, als sie in einem Augenblick großen Verkehrsandranges unter den Linden vom Caro Bauer der den Bürgersteig am Caro Kranzler zu erreichen suchten. Die Damen, Mutter und Tochter, die in Schöneberg ihren Wohnsitz haben, hatten Mittags bei der Diskontogesellschaft in der Charlottenstraße den Betrag von 2800 Mk. in 26 Tausend- und 8 Hundertmarktscheinen abgehoben und sie zusammen mit zwei Contocorrentauszügen der genannten Bank in einem gelben Briefumschlag verschlossen in einer ledernen Damentasche untergebracht. Die Tasche wurde halb geöffnet von der älteren Dame getragen. Ihre jüngere Begleiterin bemerkte das gelbe inhaltschwere Couvert noch am Caro Bauer unmittelbar vor dem Ueberstreifen des Straßendamms. Einen Augenblick später war die Tasche des werthvollen Gegenstandes beraubt. Für die Wiedererlangung des Geldes haben die Beteiligenden eine Belohnung von 1000 Mk. ausgesetzt.

Das Lob einer „sehr couragierten Frau“, welches der Vorsitzende der 1. Ferienkammer in Berlin einer Frau Hofmeister, ausstellte, verdient diese im vollsten Maße. Bei Frau Hofmeister riefen eines Tages in ihrer im dritten Stockwerk belegenen Wohnung ein Mann, welcher etwas vorhandene Lumpen aufkaufen wünschte. Frau Hofmeister verkaufte ihm auch solche, ohne zu ahnen, daß ihr ein gewiegter Einbrecher gegenüberstand, der die Gelegenheit zur Verübung eines Diebstahls auszunutzen suchte. Als sie wenige Tage später von einem kurzen Ausgange heimkehrte, fand sie zu ihrer Ueberraschung ihre Korbkoffer geöffnet und da sie der Meinung war, daß ihr Ehemann inzwischen nach Hause zurückgekehrt sein könnte, rief sie schon von der letzten Treppentritt aus: „Männchen, bist du da?“ In demselben Augenblick wurde ihr Wohnstübchen aufgerissen und ein fremder Mensch schüzte an ihr vorüber, dem ein Anderer unmittelbar nachfolgte. Mit erschütterter Stimme rief sie Frau Hofmeister den Leuten beim Krug und ließ nicht los, so sehr sich der Festgenommene auch bemühte, zu entkommen. Es entwickelte sich ein lebhafter Kampf zwischen den Weibern, der sich über die ganze Treppe bis zum Hausflur fortsetzte. Der fremde Mensch schlug auf Frau Hofmeister ein, ließ mit den Füßen nach ihr und suchte sie zu beissen, er hatte aber keinen Erfolg; denn die Frau hielt ihn festhaft fest und schrie so lange „Hilfe“ und „Hilfe“, bis endlich einige Personen zu ihrer Unterstützung herbeieilten und sich des Einbrechers bemächtigten. Er wurde auf der Polizei als der schon vorbestrafte Arbeiter Wilhelm Fribe festgehalten und die Frau erkannte in ihm den Mann, der wenige Tage vorher von ihr die Lumpen gekauft hatte. Sie war im richtigen Augenblick heimgekehrt; denn die Einbrecher hatten bereits einen großen Saß mit Werthgegenständen zusammengepackt, den sie mit sich nehmen wollten. Der Gerichtshof verurtheilte Fribe zu 5 Jahren Zuchthaus.

Eine ungeheure Siegesnote, nämlich 105:10, zahlte der Totalitarer jüngst auf der Weidener Tabakfabrik in Berlin für den Sieg von „Troubella“ im Venerich-Breis aus. Wahrscheinlich kamen für die Siegerin nicht zur Vertheilung, da das Pferd auf Platz überhaupt nicht gewettet war.

Ein Hochzeitsmehrer in Hamberg im Alter von 22 Jahren ließ sich beim Zahntechniker nachlöten. Ein praktischer Arzt assistierte demselben. Der Patient aber erwachte nicht mehr. Dieser traurige Fall erregt dort allgemeines Aufsehen und beweist auf's Neue, daß Narfoten beim Zahnziehen lieber unterlassen werden möchten.

Gräßliche Martern mußten ein Bischof und zwei Missionare des Franziskaner-Ordens von den Chinesen erdulden. Der „Köln. Volksztg.“ wird darüber aus Hankau vom 19. Juli geschrieben: „Die Nachricht von dem Tode des Bischofs und zweier Missionare — sämtlich aus dem Franziskaner-Orden — bestätigt sich in der traurigsten Weise. Der Erste war mit seinem Begleiter auf die Nachricht des Generalleiters von der drohenden Lage der Mission in Dent-tou-tu sofort aus einer etwa 100 Li (148 Kilometer) entfernten Missionstation zurückgekehrt. Als sie die vor der genannten Stadt liegende Station passierten, bemerkte sie ein Chinese, der sofort rief: „Hier sind zwei Europäer“. In wenigen Augenblicken hatte man die armen Opfer umzingelt, gefesselt und zur Erde niedergeworfen. Man beraubte den Bischof seiner sämtlichen Kleider und hieb und stieß während mit Bambusstäben auf ihn ein. Ein Unmensch stieß dann von unten einen Stock in den Leib des schon ohnmächtigen Bischofs, während zwei andere ihm beide Augen austachen. Das Uebermaß der Schmerzen brachte den unglücklichen Oberhirten für einige Augenblicke zur Besinnung, während derer er den die Eingeweide zerreißenden Stock aus seinem Körper zu ziehen suchte. Kaum hatte man dies bemerkt, als man unter Spott und Hohn schon zu einem starken Bambusrohr griff und dieses nun mit Gewalt auf dieselbe Weise den Körper hinantrieb, so daß das obere Ende zum Munde heraustrat. Bei dieser gräßlichen That gab der Bischof — das Martyrium hatte ungefähr drei Stunden gedauert — seinen Geist auf. Sein Begleiter war ihm bereits im Tode vorausgegangen. Man hatte ihn eines seiner Augen beraubt und ihn dann mit Bambusstäben zu Tode gestoßen. Das dritte Opfer fiel seinen Feindern beim Verlassen der Missiongebäude in die Hände. Man umwickelte ihn mit Baumwolle, gab Petroleum darüber und verbrannte ihn. Die Augen des Bischofs hat man auf eines der Thore der Stadt Dent-tou-tu gehetzt. Sämtliche Wohnungen der Christen sind zerstört, beraubt von Allem, hungert und leiden diese umher. Heute erzählt mir ein gelierter hier eingetroffener Missionar, er habe seinen silbernen Kelch zerbrochen und verkauft, nur um den Hunger seiner Christen stillen und deren Blöße bedecken zu können.“

Stimmungsbilder von einem deutsch-russischen Duell vor Tientsin in der Nacht vom 21. zum 22. Juli enthält ein in der „Post“ abgedruckter Privatbrief eines Offiziers des dritten deutschen Seebataillons. Die Nacht, so schreibt der Offizier, drach herein, eine dumpfe, schwüle Nacht. Lautlos sahen die Leute in Gruppen auf die Hochseur. Es gab keine lebhaften Unterhaltungen, man war zu müde von der fürchterlichen Hitze, zu müde selbst für Soldatenscherze. Jeder schaute sich nach seinem Bündel Stroh, auf dem er ruhen konnte. Da ertönen im russischen Lager Kommandos. Die Trommeln und Pfeifen rühren das Spiel, die Rossen blasen zur Reiterei. Die russischen Kompagnien treten an im Carro, die Regimentskapelle setzt ein und in weichen, süßen Tönen singt der Chor. Ich bete an die Nacht der Liebe“ durch die Nacht. Die letzte Note ist verklungen; der russische Reiter, ein hochgewachsener Greis mit wolkendem weißen Bart, in sich

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Wir beehren uns hiermit, die Eröffnung einer

Wechselstube und Depositenkasse

Dresden-A., Freiburger Strasse 47

bekannt zu geben.

Dieselbe wird sich mit der

Annahme und Verzinsung von Baar-Einlagen auf tägliche Verfügung oder auf längere Kündigung,

mit dem An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc., mit der Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren,

wie überhaupt mit der

sorgfältigen Vermittelung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

befassen.

Eintösung aller fälligen Coupons. — Controle der Verloosungen. — Conto-Corrent- und Check-Verkehr.

Menz, Blochmann & Co.

Die Firma:

„Schiedmayer, Pianofortefabrik“

Kaiserl. und Königl. Hoflieferanten in Stuttgart
(größte Fabrik dieses Namens),

erhielt auf der Weltausstellung in Paris den

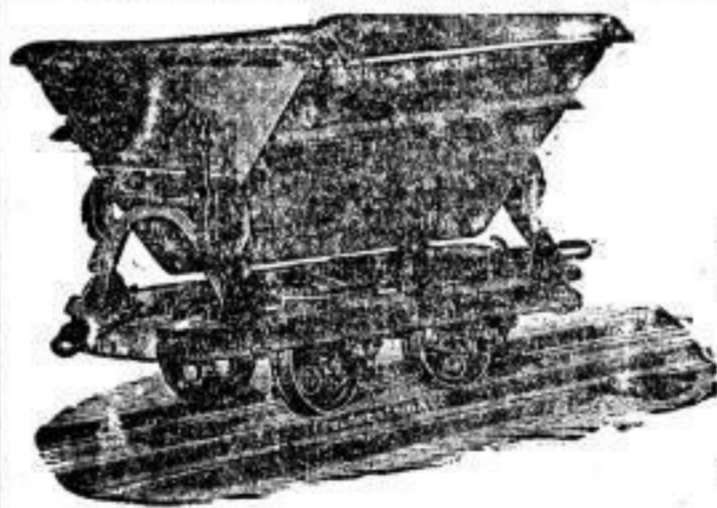


Grand Prix

Piano-Haus Stolzenberg,

Dresden, Johann Georgen-Allee 13 und 15.

Generalvertretung für das Königreich Sachsen.



Feldbahnen,

neu u. gebraucht, kauf- u. mietungsweise,
Stahlbahnwerke Frenenstein & Co.
Actien-Gesellschaft

Blücherstr. 2 Leipzig Blücherstr. 2

vis-à-vis d. Thüringer Bahnhofes.

Reflektanten werden auf Wunsch jederzeit gern besucht (ohne Verbindlichkeit und Kosten).

Zahnarzt L. Prag,

Sprechzeit 9-1, 3-6. 4 Schlossstraße 4. Sonntags 10-1.
Zahnersatz nach bewährten amerikanischen Systemen.
Plattenloser Zahnersatz. 8 Kunstvolle Plomben.

Geheime Leiden

und deren Folgen, Ausflüsse, Gärnbeschwerden, Geschwüre, Schwächezustände etc. (26 jährige Praxis) stellt nach einfach bewährter Methode O. Gossinsky, Dresden, Singenerstraße 47, part. rechts, tägl. v. 9-4 u. 6-8 Abends, Sonnt. v. 9-3 (18 Jahre b. verstorb. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

Manöver-Handschuhe

à 2,50 und 3,50

empfehl

Chemnitzer Handschuh-Haus

nur Pragerstraße 1, erste Etage.

Seite 11 „Freiburger Nachrichten“ Seite 11
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

farbenem Talar, ein großes goldenes Kreuz auf der Brust, spricht den Segen, ein wirres Gemurmel antwortet ihm, dann ein paar kurze Worte des Generals und ein schier endloses hallendes Lärmblicht los, gewaltig und drohend wie tobendes Sturmgeschrei. Auch wir waren angetreten. „Helm ab zum Gebet!“ Ein Lärm seiner Majestät! Kurz und erstickt rief der Kommandant sein „Gute Nacht, Kameraden!“ „Gute Nacht, Herr Major!“ schallt es zurück und Jeder sucht sich sein Lager auf. Nur unserer zweiten Kompanie war auch heute keine Ruhe beschieden. Sie hatte die Sicherung für die Nacht übernommen und zu dem Zweck eine Feldboche unter Oberleutnant Roggemeyer vorgezogen. Die ganze Nacht lag sie als Geleitsboch mit Gewehr im Arm. Als die Postenaufstellung beendet war und die Leute in ihren Zelten lagen, da war es auch für uns Zeit zur Ruhe. Aber zuvor noch einen Blick auf das Feld! Die Artillerie waren bis auf wenige schon erloschen. Das Lager der Russen erkaunte man nur noch an den weißen Feldzeichen. In der Ferne brennende Dörfer, hier und da lag ein Lichtchen des Brandgeruchs herüber. In nächster Nähe Hundegeläuf, Werbe-Musik der Patrouillen. Wiederholend bei der russischen Artillerie und in größeren Bauern Kanonendonner von Tientzin her. Ich kenne Menschen, die sich oft nach „Stimmungen“ sehnen und sie selten finden können. Schade, daß sie nicht in jener Nacht bei uns waren. Sie wären sicherlich auf ihre Kosten gekommen! Die Offiziere schliefen auch in den Mannschaftszelten. Nur einer hatte sich abseits gelegt, der jüngste von uns. Er war mit einem Male so still geworden, sinnend starrte er eine Weile nach dem brennenden Tientzin; wollte er ahnen, daß es seine letzte Nacht hienieden sein würde? „Siegens oder Fallens“, das war die Meinung, mit der wir alle dem nächsten Morgen entgegenklimmerten.

Die Parliamentsfrage vor Sedan. Hermann Hebe, der Kriegsberichterstatter der „Camb. Nachr.“, erzählt in seinen „Streifzügen“ eine Anekdote, die er aus dem Munde einer unmittelbar beteiligten Persönlichkeit hat. Als die Franzosen in Sedan die weiße Flagge aufzogen, sollte dreihunderttausend ein Parlamentarier in die Zeitung einfinden, wozu Oberleutnant Broniat v. Schellenborn bestimmt war. Schon ist der Kneifer zu Pferde, neben ihm hält der reglementsmäßige Trompeter; aber noch fehlt das Wichtigste, die Parliamentsfrage! Auf dem Hügel, von welchem aus der König Wilhelm dem Verlaufe der Schlacht zusehen hat, war kein Feindesgeschrei; sämtliche Taschenmacher wurden schnell befragt; alle sind von bunter Seide. Ehe eine Stafette in's nächste Dorf oder auf Schloß Bellevue gelangen konnte, wo der König Quartier genommen hatte, waren mindestens 1 1/2 Stunden vergangen. Alles ist nutzlos. Bloßlich entbedt einer der Anwesenden am Fuße des kleinen Hügelchen einen leeren den höchsten Herrschaften nachgeordneten Küchenwagen; in demselben häutet der Koch. Ein „Seureta“ erkaufte, der glückliche Jünger stürzt hinunter, entzieht dem vor Schreck ichter erschrocken Koch die seine weiße Schürze und legt den Berg wieder hinauf, seine Trophäe in der Hand. Unter allseitigem herzlichen Lachen wird das kostbare Stück an einem langen Stod befestigt und nun konnte Herr v. Broniat seine Mission antreten — in der Hand sein weißes Banner: die Küchenchürze als Parliamentsflagge!

Ein eigenartiger Zwischenfall ereignete sich vor dem Pariser Schiedsgericht. Der Advokat Simon Juquin hatte ein Individuum Namens Blalatte zu vertheidigen, der seine Geliebte zu Tode geprügelt hatte. Weiter Juquin legte sich mit solchem Eifer in's Zeug, daß er im Verlaufe seiner Rede wiederholt vorzüglich auf die Farbe schlug und dabei seinen Kneifer, den er abgelegt, zerstückelte. Da der Anwalt eine Reihe von Schriftstücken zu versehen hatte und dazu des Kneifers bedurfte, bat er den Vorsitzenden, die Sitzung für kurze Zeit zu unterbrechen, damit er sich einen neuen Kneifer besorgen könnte. Und geschah auch. Weiter Juquin verschaffte sich einen neuen Kneifer und seinem Klienten mildebrühende Umstände.

Einem geehrten Publikum von Dresden-N. und Umgegend zur gest. Kenntniznahme, daß ich das Restaurant

„Hohenzollern“

Dresden-N., Louisenstrasse 30 b,
 Ecke Alaunstrasse,

unter heutigem Tage übernommen habe.

Mein eifriges Bestreben soll jederzeit dahin gerichtet sein, durch Verabreichung von nur guten Speisen und Getränken und sehr coulantem, aufmerksamem Bedienung mit die Gunst des mich beehrenden Publikums zu erwerben und zu erhalten zu suchen.
 Dresden-N., am 1. September 1900.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Oscar Grundmann.

NB. Guter bürgerl. Mittagstisch.
 Stamm zu jeder Tageszeit.

Biere: Lager: Dresdner Heilenseller.
 Böhmisches: Koberberger Exportbierbrauerei.
 Münchener: Spaten von Gabriel Sedlmayer.
 Kulmbacher: 1. Aktien-Brauerei Kulmbach.



Die Mitglieder unserer Innung werden zu der **Wittwoch den 12. September d. J.** Abends 7 Uhr in **Weinhold's Salen, Moritzstrasse Nr. 10**, abzuhalten.

außerordentlichen Innungs-Bersammlung

hiermit eingeladen.

Tagesordnung: 1. Verhandlung und Beschlußfassung über Weiterführung oder Schließung des Schlachthofes.
 2. Beschlußfassung über event. Zeichnung eines Garantiefonds betreffend.
 In Anbetracht dieser wichtigen Angelegenheit ist das Erscheinen Aller dringend erwünscht.
 NB. Hierbei weisen wir wiederholt auf den Innungsbeschlus vom 25. Januar d. J., betr. das Nichterhalten der Innungsmittglieder, hin.
 Dresden, den 2. September 1900.
 Hochachtungsvoll

Der Vorstand der Fleischler-Innung.
 Im Namen desselben: **Gustav Müller, Obermeister.**

Erben gesucht!

Am 5. August 1900 ist die Kunstschlosserwitwe **Agnes Ernestine Leiber** geb. **Mühlberg** in **Dresden, Jakobstraße 18**, verstorben. Als gesetzlich berechtigter Nachlassverwalter fordere ich Alle, welche ein Erbrecht zu haben glauben, auf, sich bei mir zu melden.
 Auch richte ich an alle Die, welche dem Nachlass etwas schulden oder welche Forderungen haben, das Ersuchen, mir dies bis zum **5. September d. J.** anzuzeigen.
Rechtsanwalt Dr. Forkel,
 Dresden, **Amalienstraße 16.**

Zur Aufklärung!

Irthümlich wird von einem Theile des Publikums angenommen, das **Eau de Cologne** sei von einem „**Parina**“ erfunden und nur unter diesem Namen echt. 25 Fabriken in Köln heißen **Johann Maria Parina**, die „älteste und echte“ aber seit 1885 nicht mehr „Parina“. Diese älteste Fabrik firmierte 1835 bis 1735: **Johann Paul Feminis**; von 1735 bis 1885: **Johann Anton Parina** „Zur Stadt Mailand“; von 1885 ab: **Joseph Anton Neuman** „Zur Stadt Mailand“. Nur diese Firma ist im Alleinbesitz des Originalrezeptes des Erfinders und ist allein nur die „Stadt Mailand“ und keine andere Fabrik ausgezeichnet worden durch die kgl. preuss. Staatsmedaille. (Verkaufsstellen an Glasplatten kenntlich!)

Porzellanfabrik Kahla.

Im Anschluß an die Bekanntmachung vom 24. August d. J. sehen wir auf die Tagesordnung der Generalversammlung noch:
 3. Abänderung des § 12 des Gesellschaftsvertrages über die Vertretung der Gesellschaft.
 Derselbe enthält folgenden Wortlaut:
 Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt durch zwei Vorstandsmitglieder oder ein Vorstandsmitglied in Gemeinschaft mit einem Prokuristen oder durch zwei Prokuristen.
 Der Aufsichtsrath ist ermächtigt, einzelnen Mitgliedern des Vorstandes die Befugnis zu erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten.
Weinigen, den 31. August 1900.
Der Aufsichtsrath.
Dr. Gustav Strubb, Vorsitzender.

Ländlicher Vorschussverein zu Krögis.

Der Vorstand und Aufsichtsrath hat unter Bezugnahme auf § 3, 7 der Gesellschaftsstatuten beschlossen, anderweit 10% — **30 Mark** pro Aktie einzahlen zu lassen.
 Diese Einzahlung hat bis mit **30. November d. J.** unter Einreichung der Aktien bei unserer Hauptkassirerin Krögis zu erfolgen.
 Wir begründen unser Vorgehen mit den neuen gesetzlichen Bestimmungen, um ev. später eine Erleichterung mit dem Bestreben unserer Aktien zu ermöglichen.
Krögis, den 1. August 1900.
Ländlicher Vorschuss-Verein zu Krögis.
W. Hermann.

In dem Konkurs-Ausverkauf

G. Streiter & Co., Waisenhausstraße 24,
 sollen noch einige Salons, Mahagoni und hell Nußbaum, im englischen, Rokoko- und Empire-Stil, sowie die Polsterarmaturen in Seide, Plüsch und Fantastikstoff, und versch. einzelne Möbelstücke, alle tadellos und sauber gearbeitet, zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft werden.
Rechtsanwalt Dr. Thieme
 als Konkursverwalter.

Lotterie

der
VI. Sächs. Pferdezeit-Ausstellung
in Dresden.
Ziehung am 11. Dezember 1900.
2400 Gewinne.
 darunter: 14 Gebrauchspferde, 58 goldene, silberne usw. Taschenuhren, Reisetasche, Reisetaschen, Sattel, Reisedecken, Fahrräder, Wagnerecke, Sandstrücker, Taschenmacher, Wischtücher, Schlafdecken, Reisedecken u. d. m.
 Der Bestand der Gewinne nach auswärts erfolgt ohne Berechnung der Verpackung unanfällig.
Loospreis 1 Mk. Ein Freilos auf 10 Loose.
Porto und Liste 20 Pf., per Nachnahme 30 Pf.
 in den mit Plakaten versehenen Geschäften oder durch das **Secretariat des Dresdener Rennvereins, Dresden, Victoriastraße 26**, zu beziehen.

Die zum **Neubau zweier Mannschaftsgebäude für das II. Bataillon 178. Regiments** in **Kamenz** erforderlichen Arbeiten:

- 2005 VI: Klempnerarbeiten,
- 2006 VII: Tischler- u. Glaserarbeiten, } Saferne
- 2007 VIII: Schlosserarbeiten, } A und B
- 2008 IX: Anstreicharbeiten,

sämtlich einschl. der Materialkosten, sollen öffentlich vergeben werden. Bedingungsausschläge können von der unterzeichneten Geschäftsstelle (Holzmarkt 4, I.) gegen Entrichtung der Kosten entnommen werden.
 Zeichnungen und Bedingungen liegen im **Kamenz-Baubureau** in **Kamenz** zur Einsicht aus, wofür auch alle weiteren Auskünfte erteilt werden.
 Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: **Kamenz-Neubau Kamenz — 2005 VI u. f. w.** versehen, bis
Dienstag den 18. September 1900, Vorm. 10 Uhr, postfrei an den Unterzeichneten einzureichen, wofür die Eröffnung in Gegenwart achtenehrter Bieter erfolgen wird.
 Zuschlagfrist 4 Wochen. Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.
Königl. Garnison-Baubeamter zu Kamenz.

Tanzlehr-Institute.

Beginn der neuen Kurse in Tanz und feinem gesellschaftlichen Umgang: **1. Deutsches Haus, Großenhainerstr.**: Herren Sonntag den 2. Sept., Anfang Nachm. 3 Uhr; Damen Mittwoch den 5. Sept., Anfang Abends 8 Uhr. **2. Stadtpark, große Reihensstraße**: Herren Dienstag den 4. Sept., Anfang Abends 8 Uhr; Damen Freitag den 7. Sept., Anfang Abends 8 Uhr. **3. Collatz's Etablissement, Königsbrüderstr.**: Herren Montag den 1. Okt., Anfang Abends 8 Uhr; Damen Donnerstag den 4. Okt., Anfang Abends 8 Uhr. — Werthe Anmeldungen in betr. Instituten oder in der Wohnung, **Tannenstraße 7**, part. erbeten.
Paul Reineke und Frau.

Wagen.

Ernst Damm, Dresden-N., Heintzstraße,
 empfiehlt seine Auswahl neuer, eleganter Landauer, Landaulets, Phäetons. Ein kleiner Naturholz-Antizitrer und ein Barwagen, sowie die bei Ablieferung neuer Wagen mit angenommenen, als: ein Lederlandauer, ein Glaslandauer, ein Coupé, ein off. Antizitrerwagen und ein 10spitzer Omnibus, Alle in vorzügl. Beschaffenheit zu billigen Preisen.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die

Amerikanische Zuschneide- Lehr- Anstalt

von
F. O. Vogel,
 nebst Schneiderei,
Terrassenufer 22, I.,
 am heutigen Tage erblich übernommen habe und unter diesem Firmennamen weiterführen werde.
 Gleichzeitig bitte ich alle Geschäftsfreunde, sowie die Herren Kollegen, das meinem verstorbenen Vater geschenkte Vertrauen auch weiterhin auf mich gefälligst übertragen zu wollen.
 Es zeichnet mit vorzüglicher Hochachtung
Arno Vogel, Schneidermeister
 und Inhaber der Amerik. Zuschneide-Lehr-Anstalt,
 Dresden, am 1. September 1900.

Eröffnung des ersten Deutsch-Atlantischen Kabels.

Die Direktion der
 Deutsch-Atlantischen Telegraphen-
 Gesellschaft



beehrt sich, ihre verehrten Kunden zu benachrichtigen, daß die Eröffnung ihres **direkten Kabels** von **Emden nach New York** am **1. Septbr.** stattgefunden wird.
Tarif pro Wort M. 1,05.

Derselben sollten mit dem Vermerk „**Via Emden-Azores**“ versehen werden: diese Worte werden von allen Telegraphenverwaltungen kostenlos befördert.
 Telegrammadressen werden in Amerika kostenlos eingeschrieben.
 Direkte Verbindung mit New-York, Boston, Chicago, St. Louis und anderen Städten der Vereinigten Staaten, Montreal, Toronto, Quebec und anderen Städten Canadas, Britisch-Colombien, Westindien u. d. m.
 Um Telegrammformulare, Tarife u. s. w. wenden man sich an

Die Direktion der
 Deutsch-Atlantischen Telegraphen-
 Gesellschaft.
Köln am Rhein,
 Stolkgasse 3-11.

Brotpreise

der
Saxonia-Mühle u. Brotfabrik
C. A. Tippmann,
 Mickten-Dresden,
 ab 1. September 1900:

1. Sorte	25 Pf. pro kg.
2. „	23 „ „ „
3. „	21 „ „ „
Kernbrot	23 Pf. „ „

Außerhalb des städt. Steuerbezirks pro kg 1 Pf. billiger.

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen
 mit **Küchenmöbel**
Geb. Eberstein
Altmarkt

Käse | **1 leichter Jagdwagen**
 empf. Wolferei Schönan, | (Natur), 1 u. 2spännig zu haben,
 Rabbad. | fast neu, billig zu verkaufen,
 | Zittmannstraße 19

Offene Stellen.

Gut empfohlenes, älteres Hausmädchen mit Kochkenntnissen zum 1. Okt. gesucht Bauernstraße 11, Bl.

Ostermädchen zu leichter Hausarbeit f. d. gang. Tag gesucht Siegelstr. 83, 2. z.

Wirtschaftsfrauen in mittl. Jahren, bes. vorzuz. zu suchen gesucht u. best. Zeugnis über bis h. Wirkungskreis bel. sucht wobl. Stell. b. alt. vom. D. Off. u. W. 24 Hertel's Anz. Exp. Leipzig, Saltzbarrenstraße 31.

Ein tüchtiger Pfefferrüchler and junger Hauswirth finden Stellung. Osar Schlechter, Rosenstraße 58.

Tischler auf Bau sofort gel. Mägeln b. Dresden, Ringstr. N. Weber.

Ingenieur für Eisenkonstruktion, selbstständige Kraft, für statische Berechnungen u. Aufstellung v. Kostenanschlägen, gesucht. Eintritt sofort oder später. Stellg. dauernd. Off. mit Gehaltsanforderungen und kurzen Lebenslauf unter K. R. 855 erbeten "Invalidentank" Dresden.

Tailenarbeiterin gesucht Nähtgasse 17, 1. Et.

Ringofenbrenner wird gesucht

Dampfziegelwerk Dinteressen - Birna.

Mingwarte Dören od. Damen mit großem Bekanntheitskreis finden guten Nebenerwerb. (Rein Verkauf od. Versicherung.) Offert. unt. G. B. 800 an "Invalidentank" Dresden.

Hausmädchen gesucht. Selbiges mag unbedingt zuverlässig, in häuslichen Arbeiten bewandert und in der Küche nicht unerfahren sein. Wochensumme wird geboten. Hoher Lohn und beste Behandlung zugesichert. Ansuchen zu richten an U. T. 123 "Invalidentank" Dresden.

Eine Kochscholarin kann eintreten Hoffmann's Hotel, Seestraße 7.

Commis, junger Mann, welcher in Kolonialwaaren gelernt, sich zu h. Neffen eignet, wird f. Engros- u. Detail-Geschäft per 1. Okt. gesucht. Off. u. O. G. 225 Exped. d. Bl.

Bermittlungsgebühren 40 tücht. Mägde, Grob-, Mittel- und Kleinstmägde, auch Schweinemägde, 30 Knechte, Grob-, Mittel- und Kleinstknechte sucht Punte, Kreuzstraße 3, 2.

Reisender! Von einer eingeführten Firma wird zum Verkauf der Kolonial-, Drogerie- u. Delikatessen-Waaren ein tüchtiger Verkäufer für Mitteldeutschland, im Alter von 25-30 J. (Christi), zum baldigen Antritt gesucht. Bewerber müssen sich durch Zeugnis- u. Abschriften über erfolgreiche Thätigkeit bei genannter Kaufmannschaft ausweisen können. Off. mit genauer Lebensbeschreibung, sowie Angabe der Gehaltsansprüche möglichst unter Einreichung e. Photographie, unter H. S. 4242 befördert Rudolf Mosse, Hamburg.

Ober-Verwalter, nicht unter 35 Jahren alt, zum 2. Januar eint. schon früher bei 600 Mk. Gehalt gesucht. Zeugnisabschriften unter G. 9556 Exped. d. Bl. erbeten.

Büffetmamsell in feine Weinhandl. per 15. Sept. gesucht. W. v. G. F. 902 "Invalidentank" Dresden.

Eine tücht. Köchin und ein Hausmädchen zum 15. September gesucht Wienerstraße 14.

Kaffee. Sehr leistungsfähige Hamburger Import-Firma sucht beteiligter Vertreter. Nur erste Kräfte mögen sich u. H. F. 4231 an Rudolf Mosse, Hamburg wenden.

Erste Verkäuferin

für unser Herren-Mode-Artikel-Geschäft per sofort hohes Salair gesucht. Wir verstellen nur auf eine 1. Kraft und werden Damen, welche die Branche bereits kennen, bevorzugt. Buchold & Co., Wilsdrufferstraße 8.

Tüchtige Vertreter

werden für eine neu einzuführende Lebensversicherung-Gesellschaft gegen sehr hohe Provision gesucht. Gef. Offerten unter H. 9588 in die Exp. d. Bl.

Junger Mann,

1. Kraft, für unser Herren-Mode-Artikel-Geschäft per sofort hohes Salair gesucht. Nur solche Herren wollen sich melden, welche mit der Branche vertraut sind und den Artikel Güte kennen. Buchold & Co., Wilsdrufferstraße 8.

20 Unterschweizer für sofort gesucht, sowie

20 Burichen, ja. kräftige Leute, zum Lernen der Stallschweizerei, bei Hof. Lohn und freier Station.

Weisspflug, Schweizer-Bureau, Dresden, große Plauenstraße 35.

Inspektor

geg. festen Gehalt u. Prov. von deutscher Lebensversicherung-Gesellschaft für Dresden gesucht. Disposition zugesichert. Off. u. F. L. 885 "Invalidentank" Dresden.

Schuhwaaren-Verkäuferin.

Sehr gewandte, tüchtige und umfichtige erste Verkäuferin mit 1a. Kenntnissen über langjährige Thätigkeit in der Branche per 1. Oktober gesucht. Schriftliche Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen bald. erbeten.

Conrad Tack & Cie., Dresden, König Johannstraße 21. Dasselbst können sich noch Lehrlingmädchen melden. n

Ein einfaches Mädchen

achtbarer Eltern, welchem man die Tageslohnarbeit anvertrauen kann u. sich etw. Hausarbeit unterzieht, wird in ein hiesig. Restaurant in's Büffet gesucht. Off. erbet. u. N. R. 212 Exp. d. Bl.

Berliner Verlagsbuchhdlg. sucht bei höchster Provision und besonderen Vortheilen für Acquisitoren tücht. repräsentabl. Vertreter.

Angebote unter K. R. 350 Gaafenstein & Vogler, A.-G., Berlin, Leipzigerstr. 31 32.

Junger Mann

von 17-20 Jahren, welcher mit Pferden umzugehen versteht, wird per sofort als Hausdiener gesucht. "Stadt Leipzig", Großenhain.

Zurecht reelle Aufträge! 1000 Vermittl. in kurzer Zeit!

Offene Stellen

für 1 Kommiss (Eisenbr.), 1 Lager (Bv.-W.), 1 Dekor., 2 Kolont., 5 Verwalt., 1 Hofmstr., 1 Schreiner, 4 Wirtschaftlerinnen f. Landu., 1 Boot, 3 Marthaier, 1 Kutsch., 2 Diener, 2 Stallburich., 1 Hausb., Verkäuferin (für Küch.-geräthe), Kond., Väd., Fleisch., 1 Buchhalterin, Knechte, Mägde, Hausmädchen u. durch

Maueksch's Bureau aller Branchen, Tel. I. 6309. Alt. empf. Geschäft.

Lehrmädchen. 21 Johs. Leonhardt, Bauernstraße 45.

Tafelsent,

Weinessig, Cognac, Wein.

Suche bei höchster Provision tüchtige, bei Kolonial-Geschäft u. Restaurateuren betriebsfähige

Vertreter. Gef. Offert. unt. D. Z. 854 "Invalidentank" Dresden.

Zur Leitung der Abtheilung für Gürtler wird ein passender Mann gesucht. Off. u. N. N. 208 durch die Exp. d. Bl. erbeten.

Suche Verwalter sofort zur selbstständ. Bewirtschaftung meines Gutes, 180 Acker, 6000 Mark Kaufkraft zu legen. Anfangsgeh. 750 Mk. Nur Welt-empfohlene u. Zeugnisabschriften unter F. M. postl. Freiberg in Sachsen senden.

Junger Mädchen v. 14-15 J. darüber zu einem Kinde per sofort gesucht Böllnerstraße 13, 2. Unt.

Von einer Lackfabrik wird ein erfahrener, umficht. Reisender

Export!

für jetzt od. später gesucht. Nur kautionsfähige erste Kräfte mit Prima-Zeugniss. wollen u. Adressen u. B. V. 102 Postamt 6 niedert.

Stellen-Gesuche.

London

sucht den Verkauf lohnend. Artikel

provisionsweise od. für feste Rechnung. Offert. unter N. E. 1822 an Rudolf Mosse, Nürnberg.

Junge flotte Kellnerinnen

für hier und auswärts empfiehlt C. Schnee, Johann Georgen-Allee 12. Aemterwech. 4216.

Tücht. beidseit. Hausmädch. sucht zum 1. od. 15. Oktober Stelle d. Frau Kohl, Wilsdrufferstraße 22.

30 tüchtige, junge Kellnerinnen mit ff. Handarbeit, 6 tüchtige Köchinnen i. große Restaurants, 2 tüchtige Büffetmamsells suchen sofort Stellung hier und außerhalb

durch Punte, Kreuzstraße 3, 2. Etage. Fernsprecher 541.

2 Büffetmamsells, 1 Scholarin, 6 Köchinnen, 4 Stubenmädchen, 6 Hausmädchen u. Kupferwäscherinnen.

1 junger Dienstaggeber, 12 Burichen u. Schweizerin, 15 Hausmädchen u. Wäscherin.

Bureau Alpenroschen. Filve, an der Kreuzstraße 1, 1 Kutscher v. Militär, 4 Diener, 6 Bierausgeber, 6 Hausburichen empfiehlt für u. 15. Septbr. Bureau Alpenroschen, a. d. Frauenkirche 1.

Ja. anständig, jung. Mädchen sucht per sofort od. 15. Sept. Stelle als Verkäuferin.

Bedingung solche, wo dieselbe sich im Haushalt nützlich machen kann und am liebsten auf dem Lande. Gef. Off. unter K. R. 100 postl. Hofbeimplatz erbeten.

Junger Mann, der bis 1. Oktober d. J. seine Lehrlings- u. 2½ Jahre in der Weinbranche gearbeitet hat, sucht bis dahin Stellung. Offert. unter H. 9553 in die Expedition dieses Blattes.

Realschüler

(Quanten), guter Stenograph, sucht als Praktikant in einem Fabrik-Kontor Stellung. Berthe Off. erb. unter L. M. in die Fil.-Exp. d. Bl. N. Schmidt, Bötzen, Reissewitzstraße 31.

Ein Mädchen aus achtbar. Familie, 23 J alt, sucht per 1. Oktober Stellung als

Stütze der Hausfrau

auf ein Mittergut oder groß. Gut in der Umgegend Dresdens. Sehr gute Zeugnisse stehen zur Seite. Lohn 20-25 Mark. Offert. unt. N. T. 214 Exped. d. Bl. erb.

Erfahrener, thätiger Landwirth noch selbstständig, unverheir., 36 J. alt, sucht per 1. Jan. oder 1. April 1901 Stellung als

Inspektor

für größeres Gut oder in großer. Zuchtweien, Getreidebehandlung od. sonstigem der Landwirtschaft verwandten Geschäft. Routine vorhanden. Eine thätige Beteiligung an solch. Unternehmen bei 20,000 Mark Einlage nicht ausgeschlossen. Berthe Offert. unt. T. 9555 Exped. d. Bl. erbeten.

Fräulein, der englischen Sprache mächtig, sechs Jahre in New-York thätig, sucht Stellung als Empfangsdame in photogr. Atelier oder als Verkäuferin in gutem Geschäft. Gef. Off. u. D. P. 847 "Invalidentank" Dresden.

Oberschweizer Schweizer auf Freistellen empfiehlt sich in Ver. Bureau zum Alpenroschen, Dresden, a. d. Frauenkirche 1, 1.

Unj. Mädchen (Schle.) sucht Stellung zum 1. Okt. bei best. Familie als Hausmädchen. Näh. zu erf. Königstraße 78, v.

Ein tüchtiger, unverh. verheir. Oberschweizer, Dener, sucht zum 1. Okt. ger. Stell. zu 60-100 St. Mäktchen. Selb. ist in allen Zweigen bew. und bezieht sehr gute Zeugnisse. Off. u. E. H. 590 postlagernd Wodrich bei Töbelen.

Herrschaftsgärtner, selbst u. umficht. 27 J., ged. Soldat, verh., o. R., sucht, gestützt auf a. Zeugnis, v. 1. Okt. Stellung auf Schloss, Gut oder Villa. Offerten unter B. O. 826 erb. "Invalidentank" Dresden.

Nettes Mädchen als Verkäuferin zum Göttesbeide, sucht sofort außerhalb Stellung d. Punte, Kreuzstr. 3, 2. t.

Empfehle sofort Knechte, deutsche Vierdehnerte, Arbeiterfamilien, Großknechte, Kutcher, habe gute Stell. und Gehaltsange für jetzt u. zum Neujahr 1901.

Piesnad's größtes Bureau, Görlitz, Brüderstr. 12. Telefon-Anschl. 548.

Sich u. e für meine Junger, welche ich veränd. Verhältn. wegen nicht länger behalten kann, für den 1. Okt. möglichst in der Nähe von Dresden eine günstige Stellung. Sie zeichnen sich, wie auch aus ihnen in früher. langjähr. Diensten erworb. vorz. Zeugnisse, hervorgeh. durch g. Zuverlässigkeit u. Pflichttreue aus, ist aber ihres vorgeleit. Alters wegen schwerer Arbeiten nicht mehr gewachsen. Ich könnte sie ganz besonders als Wirtschaftlerin für einen kleinen Haushalt oder als Pflegefrau u. Gesellschaft. zu alleinstehend. Dame empfehlen.

Freifrau von Hagen geb. von Lönard, Oberdömitz-Radebeul.

Geb. jung. Mädchen, welches plätten, nähen und kochen kann, sucht in bessere Familie Stellung als Stütze. Familienanständig erwünscht. Gef. Offerten erbittet Frau Süpitz, Zornau, Schloßstr. 475. |

Ein anständig, jung. Mädchen sucht zum 15. Sept. Stell. a.

Buffetmamsell, Restaurant bevorzugt. Off. unt. O. F. 224 Exped. d. Bl. erb.

Jg. Kaufmann, Mannf., 20 J. alt, Einj.-Freim., militärfrei, der vorz. gl. Plakate macht, sucht Stellung als Verkäufer oder Correspondent. Offerten unter D. W. 853 "Invalidentank" Dresden.

Landwirthen

empfehlen kostenlos

Oberschweizer

nur tüchtige Leute, für sofort u. später.

Weisspflug, Schweizer-Bureau, Dresden, gr. Plauenstraße 35, 1.

Junger Tapezirergeselle, welcher sich mehr ausb. möchte, sucht Stellung für ausw. Off. unter N. V. 210 Exp. d. Bl.

Stütze od. Wirtschaftlerin. Ein anständig, höchst einfaches Mädchen aus achtbarer Familie, welches in allen häusl. Arbeiten erfahren ist, sucht baldige Stellung als Stütze od. Wirtschaftlerin. Gef. Off. erb. an Frau Ernestine Weiße, Schnittgäßch. Kenntniss d. D.

Zu sof. od. spät. Antr. empf. vorz. Personal, mannl. wie weibl., Insu., Verw., Böde etc., Wirtschaft., Zieh., Schol., Kutsch., Dien., Markt., Hausburich., Bierausg., Vertrauensm., Kant., Büffetm., Kelln. u. c., Verkäuferinnen versch. Br. Weichheits vermittelt

Knechte, Mägde, Schweiz. f. häusl. Gesch., Wirtsch.-B. u. Markt. Bur., Marktstraße 10, 10. Tel. I. 629.

Wirtschaftlerin sucht Stell. bei Herrn od. Dame. Im Koch- u. Wirtschaftl. nicht. übernimmt auch etw. Hausarb. Näh. b. Fr. Kohl Nachhlg., Wilsdrufferstraße 22.

Klavierspielerin (geb. 1882) empfiehlt sich in Vereinen, Hochzeiten u. Gesellschaften Plauenstraße 6, 2.

Kaufmann, welcher jetzt 3 Jahre in zwei der groß. Vaugeschäfte m. Zimmereibetrieb in Weichen u. Colln a. E. thätig und mit allen vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut ist, sucht infolge besonderer Umstände für jetzt oder später anderweitiges Engagement. Wegen näheren Falls mündliche Aus-einandersetzung. Gef. Anerbieten unter A. R. 100 postlagernd Weichen erbeten.

Geldverkeh. 9000 Mark als 1. alleinige Hyp. auf schönes Villengrundstück zum 1. Oktober gesucht. Brandf. 12,000 Mk. Kaufpreis 200,000 Mk. Off. v. Selbst-darf. u. N. C. 198 Exped. d. Bl.

Theilhaber an böhm. Brauabtheilwert, doch einer ganz bedeutenden Vergrößerung fähig ist, sofort gesucht. Höhe der Einlage nach Vereinbarung. Off. u. H. H. 88 in die Exped. d. Bl.

Gene in Noth gerath. Frau bittet gutl. Menschen um ein Darlehen v. 100 Mk. gegen Zinsen u. pünktl. Rückzahl. Off. unter M. V. 193 Exped. d. Bl. erb.

Bedarfs-Ausbehnung eines über 14. Jahrhundert bestehenden sehr soliden Geschäftes werden zu den bereits vorhandenen hohen und höchsten Kreisen angehörnden Theilhabern noch einige neue

Theilhaber

mit 10-30,000 Mark gesucht. Offert. unt. K. 832 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig erbeten.

Theilhaber.

Wegen Austritts des jetzigen Theilhabers wird für eine Eisen-gießerei Sachsens ein Herr mit einer Einlage von 20-25,000 Mk. zum baldigen Eintritt gesucht. Gef. Offert. u. O. 9547 bef. die Exp. d. Bl.

Jg. Kaufmann für den Best. d. Habitationsart. unter Beihellig. am Geschäft gef. Erwerb., thätige Person Dampfbedingung. Off. u. P. N. 825 "Invalidentank" Dresden.

Gefälligkeitsaccepte som. Acceptaustausch verm. solch. bankf. Firmen aus all. Branchen. Off. R. E. 348 Gaafenstein & Vogler, A.-G. Berlin W. 5.

Welche Branerei

leibt auf Dresdener Neustadions-Grundstück (600 Stett. Land. Maß.) 13-15,000 Mk. 7 23. C. u. N. S. 100 Exp. d. Bl.

Anfrichtig!

Junger Kaufmann, militärfrei, sucht beh. Berth. auf dies. Wege die Bekanntschaft einer ebenf. h. Dame mit etw. Verm. Dem-selben ist Gelegenheit geboten, sich an einem gewinnbringenden Geschäft zu betheiligen. Es wird weniger auf Schönheit, als auf guten u. angenehmen Charakter gesehen. Damen, welche dielem ernstgem. Gesuch Berth. schenken, bel. ihre Adr. einst. u. D. D. 837 "Invalidentank" Dresden.

45-50,000 Mk.

als erste, a. Hypothek zu 6 % zu leihen gesucht. Best. Offert. unt. M. K. 182 Exped. d. Bl. erb.

Welder Selbstdarf. würde h. sol. Mann, welcher jetzt sein Jahr abdiene, 1. April 1901 in gesicherte Lebensstellung tritt, neq. Bürgsch. und monatl. Abzahlung

300 Mk. leihen?

Beste Offerten unter M. Z. 195 Exped. d. Bl. erbeten

Accidenzleger, mit den modernst. Arbeiten (Zugs u. Druck) vertraut, zuerst in der Kalkulation d. Druck-sachen, sucht sich an feiner, aufsteigender Buchdruckerei mit mehreren Tausend Mk. zu betheiligen. Off. unter W. S. 747 erbeten an Gaafenstein & Vogler, A.-G. Dresden.

Kapitalist

mit circa 20 000 Mk. Einlage als thätiger oder stiller Theilhaber von geschäftem. Fachmann, leistungsfähiger Leiter eines größeren Establishments

gesucht.

Es gilt die Errichtung einer Spezialfabrik behufs Ausbeutung eines hohen Gewinns bringenden Artikels der Beleuchtungsbranche mit großer Zukunft. Offerten erbeten unter H. 6519 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Kapitalist

mit 30-40,000 Mk. von einem tüchtigen geschulten Kaufmann gesucht zur Gründung eines tüchtigen Engros-Geschäfts als thätiger oder stiller Theilhaber. Branchenkenntniss nicht erforderlich. Off. unt. O. H. 226 in die Exped. d. Bl.

6000 Mark

aus Privatband auf sichere Hypothek auszuliehen. Off. u. L. M. 300 postlag. Paria erb.

Der Geld ist od. später nicht. Ver-lange durch postl. Postbet. unt. v. D. E. A., Berlin 55.

Mk. 22,000

1. Hyp. 4 1/2-5 %, Sover. Pälste vom Kaufpreis, zahlh. Dame, wenn sofort, gesucht. Offerten erbeten unter D. D. 7997 an Rudolf Mosse, Dresden.

Stiller Theilhaber

auf 2 Jahre mit 12,000 Mark sofort von einem alten Geschäft aus Ablösung eines Theilhabers gesucht. 12 % Verzinsung. Agenten vertreten. Gef. Offerten erb. unter F. N. 857 an "Invalidentank" Dresden.

Mk. 800 Damnum. Gute Hypothek von 5000 Mk. auf Vorortgrundstück zu verlei. wenn innerhalb 8 Tagen zu regeln. Offerten erbeten unter F. Z. 897 "Invalidentank" Dresden.

W. ein Gutshaus an einem Dresdener Grundstück

12-13,000 Mark

will ich verkaufen, ev. gegen ein fl. Grundstück austauschen. Off. "Invalidentank" Dresden unter F. J. 883.

4-5000 Mark

gegen 1. Hypothek sofort auszuliehen. Offerten unter N. Z. 218 Exped. d. Bl.

13-15,000 Mark

Darlehen auf kurze Zeit gegen höchste Sicherheit u. Damnum. Best. Off. u. E. L. 864 an "Invalidentank" Dresden.

Seite 13 "Dresdener Nachrichten" Seite 13
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 211

Geldverkehr.

6000 Mk.

gute 5% Stadt-Hypoth. sofort zu verkaufen. Off. u. N. S. 213 Exp. d. Bl.

Stiller Theilhaber

gesucht mit 3000 M. Einlage geg. Sicherheit zur Ausnützung eines N. Patent, mögl. alle Gebrauchsgegenstände u. groß. Raffinartitel, mit gutem Erfolg eingetribt, vollkommen neues System, welches Alles in dieser Branche sofort werthlos macht. Verkauf sehr leicht. Preis 50-70 M., in Großbetrieb in großer Zahl ausgeführt und verkauft. Zur Holzbearbeitungsfabrik oder groß. Tischlerei, für Kapitalisten durch Verkauft 100% Nutzen. Geil. Offert. unt. E. 43302 Exped. d. Bl.

Baugeld.

Zur Ausführung ein Gasthofsneubaus in Admitriest. Sachstien werden ca. 50-60,000 M. per sofort gesucht. Geil. Offert. unt. D. S. erb. an Rudolf Mosse, Radeberg.

Auf gute 1. Hypotheken (mündelmäßige Anlagen) suche ich 3000, 6000, 10.000, 15.000, 20.000, 25.000, 30.000, 40.000, 50.000, 55.000, 60.000, 80.000, 100.000 und 120.000 Mk. Auf gute 2. Hypotheken 2000, 4000, 6000, 8000, 10.000, 12.000, 13.000, 15.000, 18.000, 20.000, 25.000, 30.000, 40.000 u. 50.000 Mk. für sofort oder später. Auskunft für Kapitalisten vollst. kostenlos. Speisefrei durch C. Weber, Billnigstraße 60, 1. Etage.

Baugeld

an erster Stelle 35.000 Mark zu 5 Proz. sofort nach Mägen gesucht. Grundbau aus eigenen Mitteln. Offerten erb. unter W. M. 763 'Invalidentant' Dresden.

Thätiger Theilhaber mit 15.000 M. Einlage zur gehörigen Ausnutzung eines im Aus- u. Auslande patentierten Gebrauchsartikels von einem neu errichteten Fabrikationsgeschäft, in einem Vorort von Dresden gesucht. Off. unter N. E. 200 in die Exped. d. Bl.

4000 Mark

an 2. Stelle per 1. Oktober c. auf ein Gut im Dresdner Bezirk gesucht. Geil. Off. erbieten unter U. R. 121 'Invalidentant' Dresden.

Hypotheken-Gelder werden für Kapitalisten auf mit gute und sichere 1. und 2. Hypotheken gewissenhaft, sowie völlig kostenlos u. speisefrei untergebracht durch

C. Weber, Billnigstraße 60, 1. Etg. Bank-Geschäft!

Suche mich mit mögl. Kapital an einem kleineren, solid. Bankhaus an einem größeren Plaque zu beteiligen und erbiete Off. unter B. E. 2673 an die Annoncen-Exp. G. S. Daube & Co., Berlin W. 8.

Darlehen ohne Damnum zu mäßigen Zinsen auf mehrere Jahre,

auch in höh. Summe, erhalten Beamte u. Privat-Ringestellte in best. Stell. Off. mit Gehalts-Angabe unter M. P. 187 in die Exped. d. Bl. erbieten

Auf mein Landgrundstück suche ich gegen hyp. Sicherheit u. 5% Zinsen

1500 M.

zu leihen. Geil. Off. unter N. D. 199 Exped. d. Bl. erb.

16-18,000 M. auf 2. Hyp. oder 6-8000 M. auf 3. Hyp. zu 5% weit in der Brandkasse werden p. 1. Oktob. ob. 1. Januar gef. Offerten unter M. 43295 Exped. d. Bl.

6-7000 Mark

auf 1 Jahr aus Privathand gesucht. Coursverlust bis 10% weit getragen. Verzinsung 6%. Geil. Offerten unter N. L. 208 in die Exped. d. Bl. erbieten.

Stiller Theilhaber

mit 10.000 M., welche fast mit 10% verzinst werden, sowie im 2. Rangverhältnis als Hypothek auf gutes Linshaus eingetragene werden, von gutsituiertem Hausbesitzer und Fabrikanten, welcher selbst 20.000 M. Baar in seinem Geschäft angelegt hat, sofort oder 1. Oktober gesucht. Off. unt. B. S. 820 'Invalidentant' Dresden erb.

Theilhaber.

Zu bereits bestehendem feinen und sicheren kaufm. Unternehmen mit bedeutendem Gewinn wird ein stiller Theilhaber mit 2-3 Mille Einlage sofort gesucht. Das Geschäft läßt sich weit ausdehnen und könnte gewandter Kaufmann im Laufe des Jahres auch thätig betreten, doch ist dann eine weitere Einlage von einigen 1000 bedingt. Off. erbieten unt. L. F. 5883 an Rudolf Mosse, Dresden.

stillen Theilhaber

Ein sehr altes, bedeutendes Fabrikgeschäft, durch Neubau erheblich vergrößert, mit großem Grundbesitz, sucht

5-6000 Mark

bei 7-800 M. Damnum u. h. Zinsen auf 1/2 Jahr gegen gute Sicherheit für sofort gesucht. Besitze Off. unter F. F. 850 'Invalidentant' Dresden.

3500 Mk.

25-50,000 Mark

27-30,000 M.

20-30,000 M.

20-30,000 M.

20,000 Mk.

5000 M.

5000 M.

5000 M.

Pensionen.

Bad Nauheim. Winterkur.

Familien-Pension!

6-7000 Mark

Leipzig.
Eckhaus-Neubau:
Thomasring 13 und Gottschedstrasse 27.
Vorzüglichste Geschäftslage.

Zu vermieten:
Große moderne Läden,
ganz oder getheilt,
mit besten Räumen im Untergeschoße, passend für jede Branche, besonders für ein großes Confectionsgeschäft oder zur Ausstellung und zum Verkauf von **Seiden-, Woll- oder Leinwandwaren,** von **Möbeln, Teppichen und Gardinen** oder von **kunstgewerblichen Artikeln** aller Art.

Leipziger Bauverein,
Leipzig, Promenadestraße 1.

Große u. kleine Geschäftsräume
tehp. Werkstätten sind sofort oder später billig zu vermieten
Kaulbachstraße Nr. 27.

Mit Gleisanschluss
find
große und kleine Speicher und Niederlagen
unmittelbar am Centralbahnhof per sofort oder später zu vermieten. Adressen mit Angabe der gewünschten Quadratmeterzahl unter **D. V. 7991 Rudolf Mosse, Dresden.**

Lagerplatz,
ca. 250-300 qm, mit separ. Einfahrt, evtl. auch mit vorhandenen, verschließbaren Niederlageräumen, in Nähe des Rauenstein-Plazes sofort zu vermieten. Off. unt. **M. L. 183 Exp. d. Bl.**

Struvestraße 22, am Moltkeplatz,
sind 2 neue, moderne, 470 Mtr. hohe

Läden

1) 180 qm ev. 290 qm Grundfläche mit 41 qm Schaufensterfläche, 2) 66 qm Grundfläche mit 13,15 qm Schaufensterfläche, p. sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Strehlen, Kießbergstraße 3 im Kontor od. bei **Hrn. Joh. Benad, Struvestr. 10.**

Ecke Süblicherstraße, Tapeten-Handlg.-Verkauf.

Eck-Laden
mit Wohnung u. gr. Kellerei, post. f. Wein-, Kolonial-, Delikatessen- od. best. Produktengeschäft, sowie zu verkaufen.

Bäckerei
mit Wohnung, auch f. Konditorei passl., da Garten vorhanden, sol. oder später zu vermieten. Näh. 3 Etage bei **Paultek.**

Gut möbl. Zimmer
sucht jung. Kaufmann per sofort. Geil. Offerten nebst Preisangabe unter **N. Q. 211 Exped. d. Bl.**

Stallung
für 2 Pferde, mit Wagenremise u. Futterboden, zu vermieten **Chra-Allee 26c. Robert Lehmann.**

Geschäfts-An- und Verkäufe.

Schnittwaren- u. Produkt-Geschäft,
gutgeh. in gr. Reichhalt. 1 1/2 Ebd. v. Dresden, mit od. ohne Baaren u. zu übernehmen. Miethe m. Wohn. 1 Schilf-Feid (hinter d. Kaiser) Stall, Scheune, Obst u. jährl. 855 M. Off. u. **H. Q. 510 Exped. d. Bl.**

Wegen andauernder Krankheit u. Alters bin ich genöthigt, m. gut eingeführtes u. gut gehendes

Glas- und Porzellan-Geschäft recht bald billig zu verkaufen u. bitte Nestekanten um geil. Besich. Dresden, Gr. Kirchgasse Nr. 1. **Wilh. F. John.**

Kl. Restaurant
sofort zu pachten oder zu kaufen gesucht. Off. u. **W. M. 100** postlagernd **Pirna** erbieten.

Zahnes Cigarrengeschäft
in konkurrenzfreier best. Stadtlage, auch für Dame geeignet, ist sofort für 2500 M. zu verkaufen. Keine Wohnung anst. vorhanden. Geil. Off. u. **F. K. 884** an den 'Invalidentant' Dresden.

Tüchtiger Wirth
mit 6-8000 M. Kapital u. Uebernahme eines guten, alten Ed-Restaurants in Dresden-Bl. sofort gesucht. Näheres Dresden, Marktgrabenstraße 40, II. links.

Produktengeschäft!
Günstige Gelegenheiten.
Verkaufe familiärer Verhältnisse, halber mein sehr gutes reelles Produktengeschäft, welches nachweislich einer Familie sichere Existenz bietet, für 2500 M. festige das Geschäft 10 J. Geil. Off. erb. u. **F. G. 881 'Invalidentant' Dresden.**

Flotte Fleischererei
mit Grundstück vom Besitzer zu verkaufen. Wdh. Off. u. **N. H. 203** Exp. d. Bl. erbieten.

Durch Zufall
ist eine herrlich. Villa in gr. parkartig. Garten in feinsten, ruhiger und bequemer Lage der Oberlöhns für 35.000 M. zu verk. Off. erb. u. **D. L. 7960 Rudolf Mosse, Dresden.**

Zu Boritadt Striesen,
nahe dem Barbrossplatz, verkaufe mein freistehendes **Zinshaus** unter Verkäuferspreis, u. nehme ev. gute Hypothek mit in Zahlung. Off. u. **D. M. 844 'Invalidentant' Dresden** erbieten.

Ein seit 30 Jahren bestehendes nachweislich gutes **Produkten-Geschäft,** Ede. Dresden-Bl. für Jedermann passend, auch Schlachthaus vorhanden, durch Untermiethel vollständig einstr. soll bill. verk. werden. Näh. **G. Arnold, Ramenstraße 25, S. 2. Et.**

Mein gut eingeführtes **technisches Bureau,**
passend für Ingenieure, verkaufe krankheits halber zu günstigen Bedingungen. Geil. Offerten u. **N. W. 217 Exped. d. Bl. erb.**

Conditorei u. Café
ob. Weinstraße, komvl. zu verk. od. Off. unter **D. Z. 7993 Rudolf Mosse, Dresden.**

Sichere Existenz.
Nur wegen Krankheit meiner Frau beschlossene ich mein in guter Geschäftslage befindliches Geschäft der

Lebensmittel-Branche
zu verkaufen. Off. unt. **T. 111 Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.**

Grundstücks-An- und Verkäufe.

Ich muß mein im Centre von Leipzig befindl. hochfein.

Zinshaus
mit schön. Restaurationslokal mit 80.000 M. Verlust verkaufen, nur weil ich momentan 9000 M. fällige Sp. nicht besch. kann. Das andere steht sich u. feil. Ich reducere also mein Guthaben u. 85.000 M. auf 5000 M. Näh. erb. m. Besucht. E. Reich. Dresd. Wallstr. 4.

Geschäftsgrundstück mit Gleisanschluss
nebt massiven Wohn- u. Niederlagsgeb. Lagerplatz, verkaufe ich bei 10-15.000 M. Anzahlung. Besonders eignet sich daselbe für Handel mit Getreide, Düngemittel, landwirtschaftlich. Maschinen, Baumaterialien, da der Grundbesitzer der Land- u. Stadtbewohner am Grundstück vorüberführt. Geil. Off. u. **Z. 9572** in die Exp. d. Bl. erb.

Weinböhla.
Verkaufe mein gutgeh. Grundstück mit schönem Garten u. gutgehendem Produktengeschäft u. Kohlenhandlung. Preis 10.000 M. Ann. 3-4000 M. Näh. bei **Hrn. Rich. Klugel, Poststr. 5.**

Feines Zinshaus,
amerik. Viertel, getheilte Etagen, verleihe billigst zu jedem annehmbaren Preis wegen anderweitiger Verpflichtung. Off. E. N. 865 'Invalidentant' Dresden.

Suche größere Rentebäuer od. Rittergut
geg. baare Kasse, da noch ledig. Bedroht nicht ausgehoben. Offerten unter **A. B. 688** in d. Annoncen-Exp. Lutherplatz 1.

1 Brot, 1 Cigarren, 1 Kolonial-Geld,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

Suche größere Rentebäuer od. Rittergut
geg. baare Kasse, da noch ledig. Bedroht nicht ausgehoben. Offerten unter **A. B. 688** in d. Annoncen-Exp. Lutherplatz 1.

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

11 Cigarren, 1 Cigarren, 1 Cigarren,
sowie über 50 andern. Geschäfte verk. Br. verk. d. **G. Mauckach, Marienstraße 10, st.**

Seite 14 "Dresdner Nachrichten" Seite 14
Donnerstag, 2. September 1900 Nr. 241

Vertical text on the far right edge of the page, containing various small notices and advertisements.

Gasthof-Verpachtung.

Mein in Industriestadt Sachsen gelegener Gasthof mit konfessioneller Herberge, großer Umrah, ist Familienverhältnisse halber sofort zu verpachten. Erforderlich 6-8000 Mk. Kauf nicht ausgeschlossen. Näheres auf Offerten unter D. M. M. an Rudolf Mosse, Kadeberg.

Für Kohlen-Händler.

Verkaufe mein in Eibitz in zukunftreicher Lage gelegenes Hausgrundstück mit Stallung, in welchem ein flottgehendes Kohlen-Geschäft

betrieben wird, unter günstigen Bedingungen. Selbstkäufer wollen Anfragen unter O. B. 220 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Verkaufe

mein neueres, reichl. 5 1/2 % bringendes Anwesen, gute Lage Dr.-Antonstadt, geth. Et., ohne Läden, Br. 91.000 Mk., Hyp. 4% u. 4 1/2% feststehend, Anz. 10-15.000 Mk., nehme auch gute Hypothek mit an. Off. v. Selbstkäufern erb. u. D. E. 7998 an Rudolf Mosse, Dresden.

Nchtung!

Hotel-Verkauf

In einer Fabrikstadt u. Kurort ist ein Hotel, am Marktplatz gelegen, wegen eines größeren Unternehmens sofort billig bei wenig Anzahlung zu verkaufen. Inanten zweiflos. Adr. u. E. K. 803 "Invalidendank" Dresden.

Schmiede-Grundstück,

ausgezeichnete Gelegenheit für Anfänger, seit 30 Jahren Schmiederei und Wagenbau flott im Betrieb, Gebäude im besten Zustande, neuer Reihenschuppen mit Oberlicht, schöner Garten, wird sofort verkauft.

Eignet sich auch zu anderem, größerem Betrieb. Zur Uebernahme sind 5-6000 Mk. erforderlich. Näheres beim Besitzer Paul Lehner, Rodslitz, oder Max Lehner, Buchhandlung, Dresden, Koenigsstr. 32, pt.

Landwirtschaft

mit moll. Gebäuden, 60 Schfl. Areal, ist mit sämtl. tools u. lebenden Inventar sofort für 25.000 Mark zu verkaufen. Brandstätte 15.650 Mk. Näheres Trachau, Leisnigstr. 25, bei Hermann Jurek.

Gutskauf oder Pacht.

Bei 15-20.000 Mk. sucht tüchtiger Landwirt (wog. Nachkaufgabe) ein rentabl. Gut zu kauf. oder pachten. Gut zu pachten. 20. Off. mit Bezeichnung u. billigt. Bezeichnung, bez. Nachst. u. O. N. 231 Exp. d. Bl. erbeten.

Heirath

Unmuthige junge Dame, heiter u. ideal beamt., i. besser. Kreise lebend, wünscht durch anregendes Vieh, die Bekanntschaft e. geistl. u. gemüthlichen Herrn beh. spät.

Heirath

zu machen. Offerten erb. an die Annoncen-Exp. Sachsen-Allee 10 unter A. 116.

Fräulein od. junger Wittwe

in Verkehr zu treten. Unaufrichtiges Heirathsverlangen oder distinkter Briefwechsel unter „Villa“ durch die Güte von Herrn Gumbertmann, Hofmannstr. 31, Dresden-Blasewitz, 2 Tage vorher erbeten.

Ein Sekretär,

im Staatsdienst, wünscht mit gebildeter Dame im Alter bis zu 40 Jahren bekannt zu werden, um sich glücklich zu verheirath. Werthe Damen, die diesem auf. Gesuche Vertrauen schenken, werd. gebeten, ihre Adressen mit Angabe der näh. Verb. u. F. S. 502 im "Invalidendank" Dresden, Seefische, niederzuliegen.

Nicht heirathen,

bevor Sie nicht genau wahrheitsgetreue Auskunft ab. fragl. Person hier u. aus all. Erbtheilen i. d. l. Deutschen Rechts, Vermittlung, und Defektiv-Bureau, Weberoffe 22, einbezogen haben.

Heirath.

Staatsbeamter, Anf. 30er, in guter Stell. u. nicht unvern., i. S. in einem kl. Orte Sachsens, häßl. eingebr. Dienstwohnung, sucht, da es ihm hier an postend. Gelegenheit fehlt, geeig. Damenbekanntschaft zu machen, auf diesem Wege mit einer wirthsch. tüchtigen Dame in Verbindung zu treten. Gestalt. Off. mit genauer Angabe der Verb. u. ob etwas musikalische Kenntnisse vorhanden unter Chiffre L. L. 3712 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Beamtenstöchter,

22 J. alt, angenehm. Ausz., sehr wirthsch. u. gut. Charakter, mit schöner Ausstatt., sucht die Bef. eines geb. Herrn behufs

Verheirathung.

Werthe Offert. unt. D. O. 816 "Invalidendank" Dresden.

Heirath!

Mehrere aufstrebende Wittwen u. sehr angen. Fräul. wünschen standesgemäße Heirathung mit älteren Herren

Heirathen

bieten sich durch das höchst kostb. streng weile u. mit nachweislich guten Erfolgen bekannte Institut des Herrn Carl Haufe, Johannisstr. 11, 2. Herren und Damen jeden Standes sind, das in kürzester Zeit die best. Part. eine glückl. Ehe u. wollen sich solche, welsch. an ein. traut. Heim gel. ist, vertrauensw. dorthin wend.

Ernstgemeint!

Ein 35jähriger Staatsbeamter (Lehrer) in einer kleineren Stadt Thüringens, evang., sucht hierdurch die Verbindung mit einer gebildeten, einfach u. wirthsch. erzogenen in Dame im Alter von 23-27 Jahren mögl. mit etwas Vermögen. Ernstgemeint. Off. unter N. G. 202 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Aufrichtig!

Kindertöchter Wittwer, 38 J. alt, von stattl. Figur, mit beträchtl. Geh. u. nicht unvern., wünscht sich bald wieder zu verheirathen. Fräul. od. junge Wittwen, die Lust und Liebe zur Fleischerei od. Gastwirthschaft haben u. eigenes Baarvermögen besitzen (Aussteuer nicht nötig), da doppelt vorhanden und die diesem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, Briefe mit näh. Angaben, möglichst mit Photographie, unter G. 43181 erb. durch die Expedition dieses Blattes. Anonym zweiflos.

Reelles Heirathsgesuch.

Junger Landwirt, 30 Jahre alt, mit etwas Vermögen, welsch. sein Gesch. nicht erlaubt, Damenbekanntschaft zu suchen, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Bedingungen: Wirthsch. u. gut. häusl. Charakt., nicht über 30 Jahre, ev. Vern. erwünscht. Damen, welsch. sich ein gutes Heim gründen wollen, werden ersucht, vertrauensvoll Adressen unter O. L. postlag. Sebzig b. 10. Sept. einzuenden.

Heiraths-Gesuch.

Ein alleinsteh. Mann, Grundstücksbes. a. d. Lande nahe Dresd., sucht eine tüchtige Frau von gut. Ausz., mittl. Stat., freimüthl., eini. u. mit einigen Taus. Mk. Vermögen. Nur ernstgem. Briefe wolle man unter M. Q. 188 senden an die Expedition dieses Blattes.

Ernstgemeint.

Ein Junggehele, alleinstehend, Besitzer eines Vogelhäuses in gut frequentirtem Badeorte Sachsens, wünscht mit einem Fräulein im Alter bis 34 Jahren zweiflos. Heirathung in Briefwechsel zu treten. Erw. Vermögen erwünscht, jedoch nicht Hauptbeding., sondern nur gute Charaktereigensch. und häusl. Sinn werden als Heirathbeding. bevorzugt. Geneigte Off. nimmt u. E. 42978 entgegen, die Expedition dieses Blattes.

Linoleum.

König-Johann-Strasse 6. Siegfried Schlesinger, König-Johann-Strasse 6. Hoflieferant.

Die bewährtesten Fabrikate deutschen und englischen Ursprungs. Durch direkten Bezug ganzer Waggonladungen zu denkbar billigst berechneten Preisen.

Für die Herren Architekten, Bauunternehmer, Hausbesitzer bekannt vortheilhafteste Bezugsquelle.

Die Verlegung meiner Instrumenten - Bau - Werkstatt und Saitenspinnerei

vom Neumarkt 12 nach Morikstraße Nr. 2

bringe ich hierdurch zur gefälligen Kenntnissnahme. Auch femer wird es vornehmste Aufgabe für mich sein, im Neubau und bei Reparatur von Instrumenten sowohl, als bei Herstellung quintenreiner und überhörender Saiten auf's Gewissenhafteste zu verfahren und zu bedienen.

Einheirathung

in ein gutes Geschäft. Off. erb. u. C. 43381 bis 5. September in die Exp. d. Bl.

Verheirathung.

Ebder Charakter wird allem Vermögen vorgezogen. Nur weile und ernste Offerten unter O. M. 230 Exp. d. Bl. erbeten.

verheirathen.

Off. erbeten unt. H. & V. an Hasenstein & Vogler, N.-G. Großenhain.

Reell.

Anständiges Mädchen, 24 J. alt, evang., mit 6000 Mk. Vermögen und sehr guter Ausstatt., wünscht die Bekanntschaft eines besseren Geschäftsmannes od. Beamten behufs Verheirathung zu machen. Briefe unter A. 9582 Exped. d. Bl. erbeten.

Bekanntchaft

zwecks Heirath mit Dame in ähnl. Vermögenslage wünscht Herr Ende Max J., mittelgroß, Christ, 3000 Mk. Rente. Nicht anonyme Zuschrift, keine Vermittlung, an Max Gerstmann, Berlin, Alexanderplatz 1, unter A. 744.

Geb. Mädchen,

35 J. a., wirthsch. u. m. 3000 Mk. Verm., wünscht sich, verheirathen. Geb. ältere Herren, Wittwer mit Kindern, da Liebe zu solchen, u. geb. werthe Adr. bis 8. Sept. u. R. 9551 Exp. d. Bl. niederzul.

Suche

hübsches kräftiges Doppelpony geg. Baarzahlung zu kaufen. Gestalt. Off. unter O. D. 222 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Omibus

für 10 Personen, mit Segeltuchmantel, Patentachsen, in vorzüglicher Verfassung u. gefälliger Bauart, steht billig zum Verkauf bei Hermann Richter, Seefischgasse 16.

Gummiwaaren

Bestellungen gratis u. franco. Rich. Freisleben, Gummiwaaren-Verhandlung, Haus, Dresden, Postplatz-Promenade.

Eiserne Wendeltreppe,

70 Ctm. breit, Gartengeländer, verich. Größen, Grabgitter, Balkongeländer, Windfangthüren.

Hausthüren, Doppelthür., Kastenfenster u. A. m. billig zu verkaufen Kleine Blauenstraße 33 bei W. Hänel.

1000 Glühlampen,

65 Volt, Siemens und Edison, Sadel 10, 16, 25 Reizen, billig zu verkaufen.

Neue u. gebrauchte PIANINOS FLÜGEL, HARMONIUMS

aus erster Firmen, ca. 125 Instrumente zur Auswahl.

Stolzenberg

Kauf - Miethe - Tausch, THEILZAHLUNG, Reparatur, Stimmung, Provisio gratis.

Pianohaus Stolzenberg

DRESDEN Johann Georgen Allee 13 Lieferant für Conservatorien, Musikschulen, Seminar etc.

Kuli-Hosenträger

mit unzweifelbaren Knopflöchern und Patent-Flügel-Rollen-Schnallen

Durch seine Haltbarkeit und Bequemlichkeit der beste u. billigste Hosenträger

Paar 2 Mk. 50 Pfg

J. Bargou Söhne

Reparatur, Stimmung, Provisio gratis.

Montag

den

3.

Saison-Ausstellung

der neuesten Erscheinungen in **Kleiderstoffen** — **Seidenwaaren** — **Gardinen** — **Teppichen** — **Elsasser Baumwollwaaren**.

Die Besichtigung derselben ist eine durchaus lohnende; die Collectionen sind von einer unerreichten Auswahl. Was indessen die Ausstellung zu einer **Sehenswürdigkeit ersten Ranges stempelt**, sind die kolossal billigen Preise, welche durch den Ankauf grosser Lagerbestände in Greiz, Reichenbach und Meerane erreicht wurden.

Jeder Einkauf sichert horrende Ersparnisse.

Messow & Waldschmidt,

Wilsdruffer Strasse 11.

Geschäftshaus I. Ranges für sämtliche Artikel der Waarenbranche.

Seite 16 „Dresdener Nachrichten“ Seite 16
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241



Fernsprecher
Nr. 5139.
Stattlose gratis u. kostlos.
Stoffungen bereithaltig.

Zum **Wohnungswechsel**,
wo Veränderungen, Ergänzungen oder Neuanschaffungen der Betten notwendig werden, besichtige man vorerst

Steiner's Reformbetten-Ausstellung,

Dresden, Victoriast. 2, Part. u. I. Etg., Ecke Waisenhausstr.

Komplette Ausstattungen.

Sprung- und Doppelfeder-Matratzen für Holzbetten.

Korperbetten, grösste Auswahl.

Frauen-Schönheit und Gesundheit!

Künstliche Zähne, vorzüglich passend, sofortiges Essen und Sprechen ermöglichend. Plombirungen, Zahnziehen schmerzlos.



Frau
Kublinski,
Zahnkünstlerin,
22 Amalienstr. 22.



Ein frischer

Transport

erstklass. ungarisch. Gestütspferde

in allen Farben und Größen aus Siebenbürgen ist eingetroffen und steht unter Garantie zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.

S. Lederer, Dresden-Altst.,
Josephinengasse 1.

Empfehle frische
Preisselbeeren,

Std. 20 Pf. — Ctr. 19 Mt.

ff. italienische
Weintrauben,

Std. 30 u. 35 Pf. in Risten billigst

Richard Schädlich Nachf.,
8 Jahnsgrasse 8.

Das Pferde-Geschäft von W. Heinze in Nossen



empfehle größere Auswahl in hocheleganten, eleganten Gespannen, gut zusammengeheftet u. eingefahren, hannöverscher, Oldenburger, Holsteiner etc. Abkammung, bes. starke Carrossiers für schwer und leicht, sowie leichte Gespanne zu billigsten Preisen.

Telephon Nr. 2.

Böhmische Braunkohlen

offerire in Schiffsladungen.

Beste Gelegenheit für Private und Händler. Off. unt. Q. 108
Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.

Papier-Schneidemaschine
zu kaufen gesucht.
Offerten mit Größe und Preis
erbeten unter **K. K.** 100 log.
Postamt L.

Leere Cigarren-Riften
(mehrere Hundert) werden zu
jedem annehmbaren Preis ver-
kauft Brogerstraße Nr. 22 im
Cigarrengeschäft.

Geb. miltich. Dame aus H.
Stadt, 29 J. alt, wünscht
Briefw. mit alt. gebild. sol. Staats-
beamten in a. Etel. beh. Vertrath.
G. Ausst. u. 17,000 M. Verm. vorh.
Bism. v. d. Off. **W. 9565** Exp. d. V.

Für Christn. 250,000 M. Vermög.
suche Lebensgefährtin.
Bermittle jede Vertrath. Frau
Margarete Bornstein,
Berlin, Weissenbergstr. 63, 11.

Sofort spottbillig zu verkaufen
**4 Zoll. Zeitwagen, Arbeits-
geschirre, eleg. Ausf. gesch.**
Zaubergast, Villa Albertstr. 2. u.

Für Modistinnen!

Unsere Herbst-

Modellhut - Ausstellung

dauert bis 15. September

und laden wir zur Besichtigung und zum Copiren hierdurch höf. ein. In allen
Zuhatteln haben wir ein hervorragend schön sortirtes Lager.

Gebr. Hirtzmann, Dresden,

König-Johannstr. 21, I.

Engros-Lager sämtlicher Putz-Artikel.



Schilling's Körner
Brennerei
Dresden
Grosse Brüdergasse Nr. 18.
1/2 Ltr. - Kruke - M 1.50.
1/2 " " " 0.80.

Spezial-Summiwaaren!
Preisliste gratis u. franko.
Dresden, A. d. Frauenkirche 4
Oscar Hahn (norm. i. Pa.
A. S. Theilung in. Marienstr. 15)

Bulldogg, Prachtth.,
gestromt, 1 Jahr, britisch, verfl.
von Jitzwiz, Coblenz-Elbe.

Sonnhalle.

Heute und morgen
Grosse Ballmusik.
 Heute Sonntag von 4-6 Uhr
Freier Tanz.
 Schluß 12 Uhr.
 Morgen Montag von 7 bis gegen 10 Uhr
Freier Tanz.
 Hierauf grosse Fest-Polonaise.
 Eintritt 20 Pf. Schluß 12 Uhr.

Gold. Weintraube, Niederlöbnitz,
 Gaststätte der electr. Bahn.
 Jeden Sonntag gr. Militär-Ballmusik.

Gasthof Blasewitz.
 Schillerplatz 11.
 Heute, sowie jeden Sonntag
schneidige Ballmusik.
 Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
 Hochachtungsvoll Hermann Forstmann.

Feldschlösschen.
 Heute öffentlicher Familienabend.
 Anfang 4 Uhr. 9 Uhr Contre.
 Hochachtungsvoll Otto Scheide.
 Zur Abhaltung von Familien- und Vereinsfestlichkeiten jeder Art erlaube ich meine freundlichen Lokalitäten bei anerkannt bester Bewirtung.

Deutsche Bau-Ausstellung,
 Vergnügungseck:
„Königs-Halle“.

Herrschaftlicher Gasthof Nöthnitz.
 Heute Sonntag Tanzvergnügen mit Contre
 wozu ergebenst einladet
 E. Keller.

Carolagarten.
 Heute grosser Jugend-Elite-Ball.
 Hochachtungsvoll Rich. Weigand.
 Morgen Montag von 7-10 Uhr:
Tanzverein. 10 Uhr: Contre.

Goldne Krone,
 strehlen.
 Heute, sowie jeden Sonntag und Montag
ein solennes Tänzchen.
 Montags Tanzverein
 Hochachtungsvoll F. A. Jeremias.

Hammer's Hotel,
 Blasewitzer- u. Augsburgerstr.
 Heute Sonntag
Große öffentliche Ballmusik.
 Morgen Montag von 7-11 Uhr Tanzverein.
 Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

Gasthof Kemnitz.
 Heute ein Tänzchen mit Contre.
 Hochachtungsvoll Ernst Frohne.

Waldschlösschen-Terrasse.
 Heute Sonntag
Öffentlicher Familienabend.
 Anfang 4 Uhr. Contretanz 9 Uhr Abends.
 Werden Vereinen stelle meine Saal-Lokalitäten mit moderner kompletter Theaterbühne gratis zur Verfügung.
 Hochachtungsvoll Hermann Hoffmeister.

Elysium, Räcknitz.
 Heute sowie jeden Sonntag in dem prachtvoll renovierten Saale:
Feiner Ball!
 Schneldige Musik! Neu! Wiener Besetzung!
 Feenhaftes Beleuchtung!
Im Garten: Grosses Frei-Concert.
 Jede Mittwoch:
Volksthümliches Abend-Concert.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. Hochachtungsvoll A. Illgen.
 Den 9. und 10. September 1900:
Grosse Erntefestfeier.
 Sonntag: CONCERT und BALL.
 Montag: CONCERT Hans von Hoff.
 Darauf: BALL. Hochachtungsvoll A. Illgen.

Albert-Schlößchen,
 Serlowitz-Radebeul.
 Heute sowie jeden Sonntag
ein feines Tänzchen mit Contre,
 wozu ergebenst einladet
 Ernst Heinze.

Ballhaus,
 Jeden Sonntag und Montag
Schneidige Ballmusik.
 Sonntag von 4 und Montag von 7 Uhr an: Tanzverein.
 Hochachtungsvoll Fr. Aug. Puhmann.

Schusterhaus,
 Hamburgerstraße.
 Endstation der Strassenbahn.
 Jeden Sonn- und Festtag von 4 Uhr an
Militär-Ballmusik.
 Montags von 7-8 Uhr
Militär-Frei-Concert.
 Nachdem Ballmusik.
 Abfahrt der letzten Strassenbahn 1/2 1/2 Uhr Nachts.
Grosse Erntefestfeier.
 Selbstgebackene Kuchen, ff. Kaffee.
 Hochachtungsvoll Heinrich Fritzsche.

„Zum Russen“
 (Oberlöbnitz-Radebeul).
 Schönster und bester Ausflugsort.
 Heute, sowie jeden Sonntag
ein solennes Tänzchen.
 Es ladet ergebenst ein
 Oscar Eudner.

Weisser Adler
 Ober-Loschwitz.
 Heute feiner Ball,
 angeführt von der Kapelle des St. S. Jäger-Bat. Nr. 13.
 Hochachtungsvoll Jäntchen & Lehmann.

Bürger Garten
 Heute, sowie jeden Sonntag
Große Ballmusik.
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 10 Pf. Militär frei.
Von 5-7 Uhr Tanzverein.
 Um gültigen Besuch bitten Alfred Baum.
 Garten-Frei-Concert - Carroussel-Belustigung.

Bergrestaurant Goffebau.
 Heute Sonntag
ein Tänzchen.

Hollack's Etablissement.
 Königsbrückerstrasse 10.
 Heute, sowie jeden Sonn- und Festtag
Bürgerlich. Tanzkränzchen.
 Anfang 4 Uhr. - Contretanz Abends 9 Uhr.
 Neueste Tänze durch Herrn Musikdirektor N. Frenzel.
 Märche auf Herold's-Trompete.
 NB. Werthen Vereinen stehen meine schön eingerichteten Saal-Lokalitäten unter vollkommenen Bedingungen zur Verfügung. Neu! Orig. - Zinke-Trompete. Neu!

Trianon.
 Heute Ballmusik.
 Von 4-7 Uhr Tanzverein.
 Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.
 Hochachtungsvoll Richard Brix.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Dresden (Sachsenbahn)

Annaberg: 4.15 5.30* 6.50 9.35 12.30 9.45 10.50* 12.15 1.15 2.35 3.45 5.05* 10.57 1.10	Arnsdorf: 5.37 5.57 7.0 8.38 8.51 9.30 (10.45 ab Gölz) 12.17 12.21 1.41 1.57 2.47 3.37 4.1 5.16 (6.38 ab Gölz) 7.59 8.48 (10.10 ab Gölz) 10.46 (11.38 ab Gölz) 12.17 12.21 (12.38 ab Gölz) 1.41 2.31 3.21 4.1 4.54 5.44 6.34 7.24 8.14 9.04 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.54 3.44 4.34 5.24 6.14 7.04 7.54 8.44 9.34 10.24 11.14 12.04 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.54 6.44 7.34 8.24 9.14 10.04 10.54 11.44 12.34 1.24 2.14 3.04 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9.54 10.44 11.34 12.24 1.14 2.04 2.94 3.84 4.74 5.64 6.54 7.44 8.34 9.24 10.14 11.04 11.94 12.84 1.74 2.64 3.54 4.44 5.34 6.24 7.14 8.04 8.94 9.84 10.74 11.64 12.54 1.44 2.34 3.24 4.14 5.04 5.94 6.84 7.74 8.64 9
---	---

Gasthof zu Wölfnitz

(Endstation der Straßenbahn Postplatz - Wölfnitz).

Deute Sonntag

Gr. Garten - Frei - Concert,
nachdem
Ballmusik.

Hochachtungsvoll **E. verw. Köhler.**
Straßenbahnverbind. nach Dresden (Postplatz) bis 12.15 Uhr Nachts

Gasthof zu Rodwik.

Schönster Ballsaal der Umgebung.
Heute feiner öffentlicher Ball.
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll **M. Richter.**

Restaurant Feldschlösschen

K a d i t z.
Heute Sonntag
Grosse öffentliche Ballmusik.
Für Vereine sind noch einige Sonntage frei.
Haltestelle der elektrischen Bahn.
Besitzer **Ernst Leipert.**

Kaiser Barbarossa,

Dresden-Striesen.
Heute Sonntag
Öffentlicher Familienabend
mit Contre.

Neu. Gasthof Rodrik. Neu.

Großes Garten-, Concert- und Ball-Etablissement.
Schenswert!
Heute Sonntag
Öffentliche Ballmusik.
Werben Sie, Sie Vereinen und Gesellschaften empfehle mein Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.
Hochachtungsvoll **Otto Schüttel.**

Meierei Lössnitzgrund.

Heute Sonntag
Feiner Tanz.
Direkte Haltestelle Rabenau - Rabenburg. 20 Minuten von der elektrischen Bahn nach Lößnitz.
Hochachtungsvoll **O. Gauwitz.**

Arndt's Kurhaus

(Luftkurort)
Klotzsche - Königswald
(nur 2 Min. vom Bahnhof).
Heute

Schneidige Ballmusik.

Um 7 und 9 Uhr Contre
in dem neubauten Prunksaal.
Anfang 4 Uhr.

Watzke's

Concert- und Ball-Etablissement,
Mickten.
Direkt an der elektrischen Straßenbahnlinie: Postplatz-Mickten.
Heute Sonntag
Große öffentliche Ballmusik.
Bis 7 Uhr Tanzverein.
Telephon II, 2240. Hochachtungsvoll
W. verw. Watzke.

Wilhelmsburg,

Cossebände-Niederwartha.
Schönster Ausflugsort unterhalb Dresdens.
Empfehle Vereinen meinen Gesellschaftsraum mit Piano.

Klimatischer Berggiesshübel Sächs.-Böhm. Gebirgs-Kurort Berggiesshübel Schweiz.

Johann Georgen-Bad.

Eisen- und stahlhaltige Mineralquellen. Herrliche Ausflüge und Spaziergänge durch schattige Laub- und Nadelwälder.
Die Badeverwaltung.

Deutsche Bau-Ausstellung

Ausstellungs-Palast (Haupt-Restaurant)

Special-Ausschank von

Münchener Spatenbräu,
Bürgerlich Pilsner „Urquell“.

Im Vergnügungseck (Künstler-Haus)

Special-Ausschank von

Münchener Spatenbräu,
Bürgerlich Pilsner „Urquell“.

Hochachtungsvoll **Paul Arlt.**

Tivoli.

Heute und morgen
Ballmusik.

Heute von 4-7 Uhr, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.
Achtungsvoll **G. Böttcher.**

Gasthof zum „Alten Kloster“,
Leubnitz-Neustra.
Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik
Hochachtungsvoll **Rudolph Seidel.**

Goldner Anker, Nößchenbroda.
Heute, sowie jeden Sonntag
starkbesetzte Ballmusik.
Max Wiederanders.

Gasthof Stejsch

Sonntag, den 2. Sept. Erntefest.
Zu unserem Montag, den 3. September 1900 stattfindenden
Vogel-Schiessen,
verbunden mit Concert und Ball,
erlauben wir uns, Sie nebst werthen Angehörigen ganz ergebenst einzuladen.
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll **Gustav Kula u. Frau.**

Restaurant zum „Pfeiffer“,
herrlichster Aussichtspunkt der Völsitz, idyllischer Aufenthalt.
Vorzügliche Bewirtung.
Täglich frische Pilssteine und Pilssteine-Bowle.
Aufgang Völsitzgrund, am Elektrizitätswerk.
Haltestelle der Elektrischen Straßenbahn „Weisses Ross“,
von da in 25 Minuten bequem zu erreichen.

Gohliser Windmühle.
Heute Sonntag: Ernte - Fest.

Lindengarten.

Heute Sonntag
Sedan - Festfeier.
Frei-Concert. Lamplanzug.
Buntfeuerbeleuchtung.
Ball mit Festpolonaise und Erinnerungsspenden.
Morgen Montag: **Ballmusik.**
Eintritt frei.
Straßenbahn Hauptbahnhof - Arsenal: Fahrpreis 10 Pf.

Goldne Höhe.
Prachtvoller Aussichtspunkt.
Heute Sonntag
Garten-Concert und feine Ballmusik.
Achtungsvoll **Emil Stieche.**

Frische Pflaumenbowle

Max Kunath's
Weinstuben,
Wallstraße 8, a. d. Marktstraße
Kurhaus, Hotel und Restaurant
Zur

Elb-Terrasse

in Stadt Wehlen
(Sächs. Schweiz).
Direkt an der Elb-Heberstraße
Bahnhof Völsitz.
Von den Garten-Colonnaden
herrliche Aussicht
Neuerbauter, schön gemalter
Gesellschaftsraum mit gutem
Instrument. Geachteten Vereinen
besonders empfohlen.
Komfortable Fremdenzimmer
mit schönem Eispavillon.
Neue Bewirtung!
Osw. Guldner,
früher Völsitz „Goldner Löwe“.

Restaurant Fischhaus

Große Brüdergasse 15/17.


Biere
aus den renommiertesten Brauereien der Zeit.
Hochachtungsvoll
Max Tügel,
Bilchhauswirth.

Man verlange ausdrücklich
Bürgerlich Pilsner.

Schlachten-Panorama,

Pragerstraße 41.
Eingittiger Schluß
am 17. Sept. d. J.

Diana-Saal!
Großer Ball-Saal!
Diana-Saal!
Steiner Ball-Saal!
Diana-Saal!
Weinstube!
Diana-Saal!
Musik!
Diana-Saal!
Große Galerien!
Diana-Saal!
Separate Zimmer!
Diana-Saal!
5 Bier-Ausgaben!
Diana-Saal!
2 Küchen!
Diana-Saal!
Großes
Tunnel-Restaurant
nach Art des
Berliner Einsiedlers!

Prinz Friedrich-August-Thurm

in Gönsdorf.
Schönster Ausflugsort, herrliche Aussicht, angenehmer Aufenthalt, empfohlen zum geistreichen Besuch. Seit 19. Aug. neue Bewirtung, tolle Bedienung.
Hochachtungsvoll
Heinrich Weigert.

Heute Alle auf den Russen!

Auf nach der Spechtrik-Mühle

im Rabenauer Grunde.
Gasthof
Altfranken,
schönster Ausflugsort der Umgebung. 20 Min. von Straßenbahn Völsitz.
Heute Alle nach dem
Albertschlößchen,
Serkowitz-Rabenau
zum feinen Tanzen.

Auf nach der Spechtrik-Mühle

im Rabenauer Grunde.
Schüke's Restaurant
(Strehleener Kaserheim)
empfehle seine in gutem Zustande befindlichen Kegelbahnen einer gef. Benutzung.
Achtungsvoll
H. Naumann.

Heute Alle auf den Russen!

Moritzburg.

Adam's Gasthof,
erlesenes und größtes Etablissement am Plage. Zweien der Saison.
Diners und Soupers.
Säle, Marquisen, Garten.
Telephonanschluss. **C. Weidelt.**

Meissen.

Hotel zur goldenen Sonne.
Am Fuße d. Albrechtsburg.
Neu! Neu! Neu!
Größte Saal-Spektakel.
Separ. Gesellschaftszimmer, über 1200 Personen fassend.
Altrenommiert. Restaurant.
Schöne Fremden-Zimmer mit guten Betten. N. in u. ausländ. Weine, besterfliegte Biere.
Vorzügliche Küche, was die Saison bietet.
Solide Preise. Gute Bedienung!
Allen Fremden und Besuchern von Meissen bestens empfohlen.
Vorzügl. Stallung f. 80 Pferde.
Besitzer **Wih. Schauer.**
Auch sind 4 große Böden zu vermieten, schönste Geschäftslage, für jedes Geschäft passend.
D. O.

Friedensburg,

die Perle der Völsitz.
Schönster u. lohnendster Ausflugsort der Dresdener Umgegend. Herrliches Naturpanorama, große Ruhe und Gemüth. Schöner Gesellschafts-Saal.
Station Rößchenbroda. Fernsprecher 17.
O. Schmidt, Bes.

Seite 18
Dresdener Nachrichten
Sonntag, 2. September 1900
Nr. 241

SLUB
Wir führen Wissen.

Stadtwaldschlößchen,

Postplatz.
Schönst gelegener Garten im Centrum der Stadt.
Straßenbahnverbindung nach allen Richtungen.
Täglich großes Gesangs- und Instrumental-Concert
der Familie Carl Drescher, 9 Personen (8 Weiblicher im
Alter von 7-21 Jahren). Direction: Frau Dr. Drescher.
Sonntags und Feiertags 11-1 Uhr Frühchoppen-Concert
und Nachmittags von 4 Uhr an.



Diana-Saal! Diana-Saal!
Du wunderschöner Saal!
Ehrendürdigkeit der Residenz!
Sonntag und Montag
Feiner öffentlicher Ball.
Ausgibt: Berühmte „Alte Stadt“ Dres-
den, Fein-, Blumenmarkt, Diana-
zug. Dem Ballsaal-Besucher ist der Aufent-
halt im Saal gestattet.
Biere: Kaiser-Kulmb., Aktien-Co-
barger, Plauenischer Lagerbier.
Straßenbahn 10 St. bis Diana-Saal.
Es ladet höflichst ein **Georg Frank**, Besitzer.
Gelehrten Vereinen und größeren Gesellschaften empfehle
meine Säle u. Theaterbühne zu Vergnügungen bei unentgelt-
licher Benutzung.

Grüne Wiese, Gruna

Endstation der elektr. Bahn Neumarkt-Stübelssee-Gruna.

Heute gr. Erntefest!

Im festlich decorirten Saale
Ballmusik.
Als Spezialität:
K. Kaffee mit verschied. Sorten selbstgebackenen Kuchen.
Gute Küche, bestgepflegte Biere,
reine Weine.
Um recht zahlreichen Besuch bittet **Oscar Lämmel.**

Felsenkeller

Heute Sonntag zur Sedanfeier
Gr. patriotisches Concert.
Nachdem: **Feiner Ball.**
Achtungsvoll **E. Weichelt.**
Seebatte Beleuchtung des ganzen Etablissements.

Central-Halle

Heute grosse Ballmusik.
Von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll **C. Beter.**

Erbgericht Klotzsche

Heute großes Schnitterfest.
Aufzüge, Tänze und Grubvirgen, arrangirt vom Ballet-
meister Herrn **C. Friedrich.**
Aufführungen der Tänze zu Punkt 4, 7 und 10 Uhr.
Schneidige Ballmusik.
K. selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.
Zu diesem köstlichen Feste ladet ergebenst ein
K. Köhler.

Sanatorium Krummhübel i. N.
Kurhaus für Nerven- u. Stoffwechselkrankte. Recon-
valescenten u. Erholungsheim. Keine Geisteskranken.
Das ganze Jahr geöffnet. — Auf's Comfortabelste
eingerichtet: Centralheizung, elektr. Beleuchtung,
Schaubadwasserleitung. Prospekt frei durch den Besitzer
und dirigirenden Arzt **Dr. med. Mosler.**

Diana-Saal! Da!!! Da!!!
Ehrendürdigkeit der Residenz. **Diana-Saal!**

Weltmühle, Kennitz-Dresden.

Großartiger Aufenthalt.
Bahn- u. Dampfschiffstation. Fahrt von Dresden 10 Pf.
Dortlich am Eingang des Schöner Grundes gelegen.
Sonntag den 2. September

Grosses Militär-Concert
ausgeführt von Mitgliedern der Kapelle des Kgl. Sächs. Schützen-
Regiments Nr. 108.
Eintritt frei. Anfang 1/4 4 Uhr.
Abends Illumination und grosses Feuerwerk.

Montag den 3. September zur Feier des Sedantages großes
Familien-Concert mit Ansprachen an die Kinder. Allgemeine
Gesänge und Kinderspiele. Eintritt frei. Anfang 1/4 4 Uhr.
Mittwoch den 5. September

Grosses Kinderfest.
Näheres die Dienstags- und Mittwochs-Annonce.



Brauer's Hofweiner Sängler
mit neuesten Familiendarbietungen.
u. A.: „Die Pariser Weltausstellung“: Auf nach
China“ Bis 2. Sept. tägl. Abends 8 Uhr (Sonntags
4 u. 8 Uhr) im Garten des
Hotel Demnik, Löschwitz.
Montag, den 3. bis Sonnabend, den 8. Sept.:
Musenhalle, Löbtau.

Welt-Panorama
Seestraße 21, 1. Etage, Kaufhaus.
Neu eröffnet! Neu eröffnet!
Pariser Weltausstellung
(neueste Aufnahmen).
Eintritt 20 Pf. Kinder 10 Pf. 8 Heften 1 Mk.

9 Neumarkt 9.
Müller's Austernsalon.
Heute Menu à 1,50 Mk.
1. Suppe St. Germain.
2. Donau-Weis mit Capern-Sauce oder Engl.
Hammelflecken mit Croquettes und
Prinzenbohnen.
3. Habes junges Huhn mit gemischtem
Kompote.
4. Warme Apfel-Charlotte.
5. Französische Käseplatte mit geback.
Emmentaler mit Zucker.
Heute Abend zu empfehlen:
Rebhuhn à la charreuse
in eigener Kasserole, mit Weisskraut und feinen
Kräutern gedämpft.
Bachforellen. — Hummern. — Caviar.
Souper (ab 6 Uhr) à 2 Mk.
(4 gewählte Gänge).
Schwedisches Frühstück
1. Consomme- oder Moortle-Suppe.
2. „Schwedische Schüssel“ m. 1 Glas Akvavit.
3. Hammelflecken mit Steinpilzen.
4. Käseplatte oder engl. Cakes.
(Von 10-2 Uhr Mittags.)

Wein-Restaurant Petras,
Maximilians-Allee 1.
Junge Rebhühner,
Stück 1 Mark 25 Pf.
Menu à 1,50 Mk. von 12-5 Uhr.

Hotel Vingfe
Seestraße—Altmarkt.
Großes Restaurant.
Diners zu Mk. 1,25. Abend 20% Ermäßigung.
Heute, sowie jeden Sonntag
Krebsuppe.
wird auch zu den Dinern gegeben.
Abend-Karte
zu keinen Preisen.
Hochachtungsvoll **Rob. Zschäkel.**

Begerburg Boxdorf,
an der Dresden-Moritzburgerstraße.
Heute Sonntag und morgen Montag
Grosses Erntefest.
K. Kaffee mit selbstgeb. Kuchen, Speisen und Getränke von
bekanntester Güte. Hochachtungsvoll **Otto Beger.**

Gasthofz. Mobschatz.

Sonntag den 2. September zum Erntefest
fein. Militär-Ballmusik
von 4 Uhr an Großes Garten-Freiconcert,
worauf freundlichst einladet **Otto Döhnert.**

W. Weisse, K. Sächs. Hoflieferant,
Kamenz in Sachsen, am Bahnhof.
Grosse Coniferenculturen!
Zierbäume u. Gehölze, Rosen, Beeranobst etc.
Tausende der schönsten „Blauechten“ und 300 andere winters-
harte Coniferenarten und Varietäten. **Picea pungens var.**
Fürst Bismarck, die schönsten Coniferen und **Bismarck-**
denkmal für jeden deutschen Garten. (Alles in reicher Lage
gezogen. September gute Bilanzzeit für Coniferen.)



William Lasso's Hair-Elixir
nimmt unter allen gegen das Aus-
fallen der Haare, sowie zur Stärkung
und Kräftigung des Haarwuchses
empfohlenen Mitteln unstreitig den
ersten Rang ein.
Es heißt zwar nicht die Eigen-
schaft, an Stellen, wo überhaupt
keine Haarmurzeln vorhanden sind,
Haare zu erzeugen — denn ein
solches Mittel giebt es nicht,
weil schon dies von manchen anderen
Tincturen in den Zeitungen fälsch-
lich behauptet wird — wohl aber
hört es die Kahlheit und die Haar-
wurzeln derart, daß das Aus-
fallen des Haares in kurzer Zeit
aufhört und sich aus den Wurzeln,
so lange diese eben noch nicht ab-
gestorben sind, neues Haar entwickelt,
wie dies bereits durch
zahlreiche praktische Berichte erprobt
und festgestellt ist. Nur die Farbe des
Haares hat dieses Mittel keinen Einfluß,
auch enthält es keinerlei der Gesund-
heit irgendwie schädliche Stoffe.
Preis per Flacon: 4 M. 50 Pf.
In Dresden in diese Tinctur nur echt zu haben bei:
Paul Schwarzlose, Schloßstraße Nr. 13, und **Paul
Heinrich**, Bräuerstraße Nr. 21.



Kenniger & Co.
Gegr. 1824.
DRESDEN See-Str. 21, im Kaufhaus
Fabrik schwer versilberter
aus weissem Messing hergestellter
Essbestecke,
Speise u. Tafel-Geräthe,
Ausstattungen, Hochzeits- u. Festgeschenke
Artikelf. Hôtels, Restaurants, Cafés.
Alle Preise
Preislisten **Fabrik Berlin S.W. 68.**



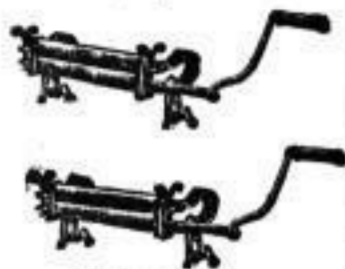
Hollup's gepulvertes Haarkräuterfett,
mit drei Diplomen und gold. Medaill. vom, hat sich durch seine
wirkliche, unübertroffene Wirkung als kosmetisches Haarpflegemittel
zur Erhaltung, Kräftigung und Förderung des Haarwuchses
seit 21 Jahren einen Weltrenomee erworben und sollte in
keiner Familie fehlen. Tausende verdanken Hollup's Haarkräuter-
fett die Erhaltung und den Nachwuchs ihres Kopfhaares. Zahl-
reiche Dankschreiben, auch amt. begl. beweisen, welche über-
raschende Erfolge auch zur Förderung des Haarwuchses damit
erzielt werden. Fr. 1 und 2 Mk. — Hollup's **Kräuterfett**,
3 Mk. vom, ist Toilettecreme für unreine Haut- und Kopfhaars-
ungen unentbehrlich. 35 und 50 Pf. Versandtschein
H. Hollup, Stuttgart. Niederlagen in Dresden bei: **Hr.
Hempel, German, Drog., Wilsdorfstr. 16; H. Koch, Drog., Al-
markt 5; Hr. Henne, Drog., Johannisstraße 4; C. Wen Nachf.,
Drog., Neumarkt 2; D. Peters, Solomon's-Apoth., Neumarkt 8;
Dresden-N.: Hr. Wollmann, Drog., Hauptstr. 22, und Schmidt &
Wohlf., Drog., Ebertstr. 1.**

Egyptian Cigarette Company
Berlin W., Passage (Kaisergalerie) Laden 45-46.
Telephon: 1, 4798. • Telegramm-Adress: Egyptian Berlin.
Cigaretten mit Patent-Stroh-Mundstück
Persimmon . . . à 5 Pfg. | Ma jole . . . à 8 Pfg.
Anita . . . à 6 Pfg. | Corps Diplomatique à 10 Pfg.
Überall käuflich oder direkt zu beziehen.

Kesselkohle.
Wir offeriren freibleibend unsere
Lausitzer Braunkohle u. z.
Förderkohle à Mk. 27,
Siebkohle à Mk. 32
u. 200 Gr. „ab Wert“ Netto Kasse.
Bei größeren Jahres-Abstellungen Preisermäßigung.
Die Fracht bis Dresden-Neumarkt beträgt Mk. 24,50
Dresden-Altstadt . . . 25,50
ohne Gewähr.
Grube Ferdinand bei Lauchhammer.
Eiserne **Wendeltreppe** 2 große, sehr gut gehaltene **Chama-**
crops (Zwerpalmen) Dres-
den-Kleist, Schillerstraße 13.
ist billig zu verkaufen. Näheres
bittlich zu verkaufen. Näheres
bittlich zu verkaufen.

Seite 19 „Dresdener Nachrichten“ Seite 19
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 211

Mit
höchsten Preisen
ausgezeichnet!



Wring-Maschinen

für den Hausgebrauch, wie auch für alle gewerblichen Zwecke, in allen Dimensionen für Hand- und Kraftbetrieb.

Langjährige Spezialität.



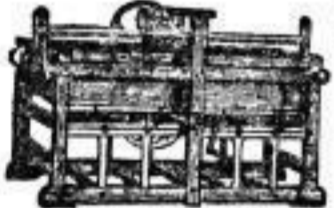
Wasch-Maschinen

von der einfachsten bis zur vollkommensten. Reiche Auswahl, spez. auch zum Wiederverkauf.



Mangel-Maschinen

Das Neueste u. Beste in größter Vollkommenheit.



Drehmangeln

mit Kette, wie auch mit Rahnstange, für Haus- u. Vohngebrauch empfiehlt zu soliden Preisen

Albert Heimstädt

Am See,
Ecke Margarethenstr.
Fernsprecher Nr. 1715.

Reparaturen
prompt und billig.

Moritz Hille's neueste Original-Motoren

Fernsprecher: Amt I, No. 1528.



Telegr.-Adr.: Motorenhille, Dresden. Preislisten gratis.

Grossartige Verbesserungen und Neuerungen an
Gas-, Benzin-, Petroleum-, Roh-Naphta-, Acetylen- und Generator-Gas-Motoren.

Locomobilen, Motorräder und Motorwagen jeder Art für sportliche und gewerbliche Zwecke.

Motore werden auch ohne Fahrzeuge abgegeben. Vielfach prämiert. Inhaber der Königl. Sächs. und Bayer. Staatsmedaille für hervorragende Leistungen im Gasmotorenbau.

Tüchtige Vertreter gesucht.

Moritz Hille, Motorenfabrik, DRESDEN - LÖBTAU.

Bitte mich nicht mit einer ähnlich lautenden Firma, der ich nicht mehr angehöre, zu verwechseln.

Meine Motore tragen alle die eingetragene Schutzmarke „Hille“.

Wegen Todesfall

beabsichtige ich mein bedeutendes

Gardinen- und Wäsche-Lager

zu verkleinern und habe die nur aus besten Qualitäten bestehenden grossen Vorräthe im Preise wesentlich herabgesetzt, zum

Ausverkauf

gestellt. Es dürfte sich kaum wieder Gelegenheit bieten, so vorzügliche Waaren zu solch niedrigen Preisen anzuschaffen und empfehle ich ganz besonders

Gardinen, Damen-Blousen, Bade-Anzüge, Stores, Unterröcke, Bade-Wäsche, Zug-Strapagen, Damen- u. Kinderschürzen, Blousen-Stoffe, Bettdecken, Kinder-Kleidchen, Bett- u. Negligéstoffe, Steppdecken, Kinder-Jacken und Mäntel, Spitzen, Tischdecken, Taschentücher, Stickerien etc. etc.

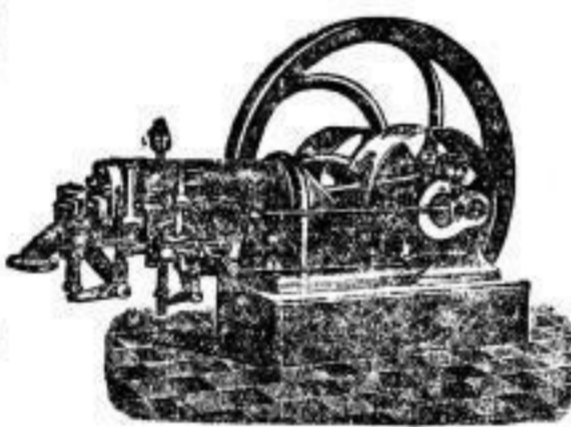
Rudolf Poppe,

K. S. Hoflieferant, Rosmarinstraße 3.

NB. Die Anfertigung von Damen- und Kinderwäsche, sowie Unterröcken wird nach wie vor bestens ausgeführt.

Act.-Ges. Dresdner Gasmotoren-Fabrik

vorm. Moritz Hille



Dresden-Altstadt,
Eisenstückstrasse 4 und Nossenerstrasse 3,

empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen

Gas-, Petroleum-, Benzin-, Naphta- und Acetylgas-Motoren.

Höchste Leistung, geringst. Brennstoffverbrauch.

54 Medaillen und Ehrendiplome, darunter 4 Staatsmedaillen. Circa 4500 Motoren mit ca. 25,000 HP geliefert. Wir bitten, genau auf unsere Firma zu achten.

Fernsprecher: Amt I, Nr. 114

Telegr.-Adr.: Maschinenfabrik Hille

Spezial-Geschäft für Berufs-Kleidung.

Fernsprecher Amt I 4663. Fernsprecher Amt I 4663.



Oscar Biella,
8 Str. Bräutigasse 8, nur 1.

Serretzt. 12. L., Suchlaer, sind einige neue, bessere Herrenanzüge billig zu kl.

8 1/2 Pfund **Gutsbutter** für 10 Mt. franco versendet geg. Nachn. Nitttergut Poppow bei Dalmatth l. Romm.

Das Beste vom Besten sind



Tausende von Apparaten in Gebrauch! Aufkauf für Dresden und Umgebung!

Gebrüder Giessel,
Magazin für Haus- und Küchengeräte,
Dresden-Neust., am Markt 7.

Montag, den 3. Sept. stelle ich wieder einen großen Transport

schweres, vorzügliches Milchvieh,

hochtragend und fruchtbar, zu den billigsten Preisen, unter streng reeller Bedienung bei mir zum Verkauf.

Milchviehhof Deubnitz-Neustra. Franz Pfeiffer.

Thüren und Fenster,
geb., am billigen St. Blauenische gasse 33 bei W. Hänel.

Sensation!

Ich schenke Jedem, reich und arm, ein prachtvolles, echt leidendes Gachens-Zuch, 65 cm groß, Weich 5 Mark, — und eine prachtvolle Musikbox, Schweizer Fabrikat, prima mech. Uhrwerk, 28 Töne, garantiert gut spielend, mit Schlüssel zum Aufziehen, dieselbe spielt lange Zeit, ist in polirt. Holztafeln gefasst, mit versch. Figuren beziert, sehr elegant, eine Stube für jeden Salon, und hat einen Werth von 10 Mt., gratis. Um meine Zürcher Konkurrenten (Verwandte) vom Plage zu verdrängen, bringe ich dieses Opfer. Also Jeder, der bei mir eine der nachsteh. Uhren bestellt, erhält eine Musikbox und ein Seidentuch gratis. Trotz der werthvoll. Musikboxen u. Seidentücher gebe ich die Uhren, nur prima Qualität, zu staunend billig. Breiten ab. Die in vielen Zeitungen angepriesene **Geber Goldin-Remontoir-Uhr** oder **Gold-Platide** genannt (nicht zu verwechseln mit den billigen vergoldeten Uhren), ist eine wirkliche Spezialität, garant. Schweizer Fabrikat und nur la Qualität mit Savonette (Sprungdeckel mit 3 hoch. echten Goldin-Rohrlein), besitzt H. Bockh-Werk, ist auf die Sekunde regulirt und erhält jeder Besteller jährige Garantie. Diese Uhr, welche vermöge ihrer prachtvollen Ausföhrung u. wunderbar gewartem Gehäuse (nicht wie die imitirten) von einer echt goldenen Uhr nicht zu unterscheiden ist, kostet trotz alledem nur 20 Mt., jetzt nur noch 14 Mt. Schwarz oxydirte Geber-Remontoir-Uhr, pa. Ankerwerk, Hand, Bügel u. Zeiger vergolde, starke Strapaz-Uhr für Bahn- und Postbeamte, anhalt 25 Mt., jetzt nur 15 Mt. Dieselbe Uhrm. Weder, Alarm- u. Signalapparat, wech pünktlich und ist die allerbeste Taschenwecker-Uhr, kostet nur 16.50 Mt. Silberne Anker-Remontoir-Uhr, 3 starke silberne Deckel, 15 Steine, System Glashütte, FF 1/2 Chronometer, Hand, Bügel und Zeiger vergolde, eine der best. Schweizer-Uhren, anhalt 45 Mt., jetzt nur 22.50 Mt. — **Damen-Goldin-Uhr**, drei starke Deckel, auch nur prima Qualität (keine imitirte), 14.50 Mt. Schwarz oxydirte **Damen-Uhr**, Hand, Bügel u. Zeiger vergolde, sehr elegant, 12 Mt. **Damen-Silber-Uhr**, drei starke Silberdeckel, 1/2 Chronometer, FF 1/2 Qualität, 16 Mt. Nicht 14 Karat **Gold-Damen-Uhr**, prima Qualität, 3 Deckel, 30 Mt. Bitte meine Firma nicht zu verwechseln mit nachstehenden Annahmen. — Alle meine Uhren sind regulirt, revidirt nach der Schweizer Sternmarke. Versandt gegen Kasse oder Nachn. franko ganz Deutschland. Als Beweis, das meine Annonce auf Wahrheit beruht, gebe ich im nichtkonventionellen Falle das Geld zurück.

Schweizer Uhren-Fabrik
D. Cleener, Zürich.

Das von
Frau Anna Hein,
früheren Oberbäckerin a. d. Kgl. Universitäts-Frauen-Klinik zu Berlin vertriebene Buch
„Von der Frau für die Frau“
verpackt 50 Pf., offen 30 Pf. (Briefmarken)
sendet das Verlanthaus
bypaten. Bedarfsartikel
von Frau Anna Hein in
Berlin 5,
Oranienstr. 65.

Die Selbsthilfe.

Die nachdrücklichsten Heiler Ihrer Jugendbeschwerden für Körper u. Geist. — Kranheiten der Herzen, Nervenleiden, allgemeine nervöse Erkrankungen, Schlafstörungen, etc. sind durch Angewandte Massage des Gesichtes, Halses, Brustes, des Magens, des Rückens und der Extremitäten zu heilen. Dieses Werk enthält einen Schatz von nützlichen Vorschriften und Berathungen im Hinblick auf die Behandlung der verschiedensten Krankheiten. Preis 1.00 Mk. Versandt franco zu beziehen von August Schultze, Buchhandlung, Altona, Martinstraße Nr. 71.

Backtröge

offert man billigst zu kaufen bei
C. C. Neböse, Dr.-Söbhan
Meißnerstraße 27.

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 20
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

Merke für die Frauenwelt.

Rechtbrud: Wer nie sich selber unterwerfen wird...

Kaisertage. (Schluß.) Wie flatterten am 11. August die ehrwürdigen Siegeszeichen...

zum Glück auf dem Schloßhof ein Wagen, schwer mit Koffern besetzt...

Im kühlen Waldesgrunde.

Im kühlen Waldesgrunde, Wo plätschernd das Bächlein fließt...

Sich athme wieder und wieder Die süßlich rauschende Luft...

Es tanzen die Sonnenstrahlen Durch grüne Zweige so hell...

Ein Wäldlein swärzt leise Verborgnen im Klüsterdach...

Natur hier einstmals bewies, Des leblichen Lebens unbedacht...

Im kühlen Waldesgrunde, Wo plätschernd das Bächlein fließt...

Dreifilbiges Räthsel. Die Erste hat manch' Lied gedungen...

Das Lied in unser Herz gedungen; Doch manche Weise, die sie singt...

Die Letzte leben frei, sie schwingen Sich leicht hinauf zu Himmels Höh'n...

Am Ganzen merkt auf hoher See Der Schiffer bald der Ersten Räth'.

Synonym. Was in seinem stillen Stimmer Bei der Lampe hellen Schimmer...

Zur linken Hand.

Roman von Ursula Böge v. Manteuffel.

(Nachdruck verboten.)

Dem Grafen Eberhard wurde plötzlich sonderbar zu Muth...

Er führte sie dorthin, hielt ihre Hand in der seinen...

„So! — und nun Kopf hoch und wieder glücklich aussehen, Flore!“

„Ich habe weder Temperament noch Leide ich an Trübsinn.“

„Über dachtest Du nicht? Ich lamentirte nur nicht.“

Dann lächelte sie eine ganze Weile schweigend und blickte...

5. Kapitel.

Der November war in's Land gezogen mit rauhen Winden...

„Das ging in jedesmal so. Er ward der Thule überdrüssig...“

„Ich habe mich nicht mehr zur Tagesordnung. Sie sah und lächelte...“

„Zu dieser Zeit sah Adelstein Malve eben in ihrem einsamen Zimmer...“

„Lieber Vater! Wie ich Ihnen kenne, wäre er jetzt dankbar für einen...“

Etablissement ersten Ranges für komplette Wohnungseinrichtungen.

Gebrüder Bernhardt Moderne Möbel, Stoffe, Gardinen, Teppiche

Besichtigung unserer großen und sehenswerthen Muster-Ausstellung auch ohne Kauf bereitwilligst gestattet.

Ausverkauf

die Neuheiten für Herbst und Winter inbegriffen. Die altrenommirte Firma bürgt dafür...

August Kretzschmar

1845 gegründet.

9 König-Johannstrasse 9, part. u. I. Et.

1845 gegründet.

Table with 5 columns of textile products: Hauskleiderstoffe, Feinwollene Cheviots, Fantasiestoffe, Herrenhemden, Feinwollene Flanelle, etc.

Auf vorstehende Preise gewähre 10-25 Procent Rabatt.

Reste von Kleiderstoffen in jeder Länge werden zu auffallend billigen Preisen ausverkauft.

BILLIG und SPARSAM

In der Küche aufzukommen, ermöglicht „Maagi“ aus Würzen...

Etwas fünf Tage später erhielt Graf Eberhard einen Brief, den er schweigend durchlas und dann nach einigem Besinnen an Flore herüberreichte, die ihm am Schreibtisch gegenüber lag.

Während sie ihren Kopf in den Schenkel der rotbelegten Lampe neigend, den Brief las, dreht er seinen Schnurrbart und betrachtet mit gefurchter Stirn das glänzende Porträt.

„So nenn mir Caroline, die Witwe des Erbprinzen,“ und sie nennt Dich Carlotta?“ So wurde ich von jeher in meiner Familie genannt.

Sie schüttelte den Kopf in die Hand. „Lass mich etwas überlegen.“ hat sie, aber ihre Stellung sollte nur ihre Thränen verbergen, die von ihren Wangen verfließen.

„Ich bliebe lieber hier.“ sagte sie entschieden — „es sei denn, Du wünschtest mein Mitgehen ausdrücklich.“ Bitte sehr — ganz nach Deinem Belieben, verriet er.

Graf Eberhard lächelte etwas ironisch. „Was eine so junge Mutter aus den Manieren und dem Geiste ihres Vaters herauskubelt, ist großartig.“

Für sie lag ein Trost in dieser Annahme und eine Hoffnung für die Zukunft in diesem Glauben. Er suchte die Achseln — und dann wandte er sich brüsk vom Fenster ab.

„Schon am nächsten Tage traf ihr Gatte seine Reisevorbereitungen. Von Flores Mitgehen war nicht wieder die Rede.“ auch dies wäre unter Umständen nur eine halbe Sache geworden.

Die Abschiedsstunde war da, der Wagen hielt bereits vor der Thür. Graf Eberhard hatte sich entschieden verbeugt, daß seine Frau ihn bis Buchbromm begleite.

Sie lächelte matt. „Ich werde eben das Abschiednehmen mit der Zeit gewöhnt und ferne es immer besser, mich in's Unabhängige zu legen.“

(Fortsetzung Dienstag.)

Teppichknüpferei empfiehlt Teppiche, Kissen etc., fertig und zum Selbstarbeiten. Billige Preise. Hermine Pressprich. Aufbewahrung, Reparatur echter Perier u. Reinigung durch Hausflorerei, nicht strapazierend. Victoria-Str. 32. Teppich-Reinigung, chemisch und mechanisch (Dampftrieb). Gefällige Aufträge an C. G. Klette jr., 7 Galeriestr. 7. Königl. Hoflieferant.

Beleuchtungs-Gegenstände, Licht-Anlagen. Ebeling & Croener, Königl. Hoflieferanten, Dresden, Pragerstraße 28.

Sonnabend den 21. August eingetroffen mit dem frühesten, großen Transport russischer, schneller Wagen-Pferde. Z. Bialaschewsky.

Oldenburger Milchvieh, sowie junge u. sprungfähige Bullen. 6. September in Dresden-N. im Milchviehhof (Scheunenhöfe) zu möglichst soliden Preisen zum Verkauf.

Eine gebr. Gartenwalze wird zu kaufen gesucht. Dresden-Bismarckstr., Klaffenweg 7.

Erstlingswäpche und alle Stoffe dazu. 28. Ernst Venus, Annenstraße 28. solid und billig.

Rich. Maune, Fabrik Vöbten, Filiale Marienstraße 32, empfiehlt Kinderbetten in verschiedenen Ausführungen, Kinderstühle. Kindertische, Kinderbänke zu billigsten Preisen.

Gänse! Enten! 1900er Frühbrut, vollkommen ausgewachsene schlachtreife Tiere, vertrieben in seltener Verpackung per Bahn-Eilgut unter Garantie lebend.

Eine Ladeneinrichtung, bestehend aus 1. G. 99 Annoncen-Exp. Sachsen-Allee 10.

Köller's Institut für Tanz und feinen gesellschaftl. Umgang. Rob. Köller, Königl. Balletmeister a. D., und Frau Anna Köller.

Möbel-Transport-Gelegenheit. Von: Berlin, Breslau, Gera, Hannover, Plauen i. V., Wien, Wiesbaden, Weidau. Nach: Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, München, Plauen i. V., Straßburg i. E., Bittau. J. H. Federer, Inhaber Guttmacher & Sohn, Hof-Expeditur Dresden. Spedition-, Möbelverpackungs- und Transport-Gesellschaft.

Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut. Donnerstag den 6. September beginnen unsere diesjährigen Kurse. Anmeldungen zu jeder Zeit in obengenanntem Institut, sowie Privatstunden, auch für Einzelne.

Kinderwagen billig Freibergerplatz 19. 1 ff. Pianino, 1 Harmonium, 1 gross. Dreh-Pianino.

Herbst-Mode 1900.

Abtheilung für Seidenwaaren

Reichhaltige Sortiment in klassischen Geweben

Specialität: Stoffe für Brautkleider

Große Kollektion in Nouveautés für Gesellschafts-Toiletten

Blousenstoffe: Velours panne imprimé — Liberty fleur — Taffetas mousseline chiné.

Abtheilung für Wollstoffe

Von der Mode begünstigte Neuheiten.

Englische Gezpinnste — Jibelines — Dray miroir.

Beide Abtheilungen befinden sich im neuen Lichthofe.

Pragerstraße 6-8. **Hirsch & Co.** Pragerstraße 6-8.



Federboas

2 Hahnenfeder-Boas
grau, weiss, schwarz
2 1/2, 4, 4 1/2, 6 Mk.

6 Pariser
Straussfeder-Boas
in prachtvollen Farben
6 1/2, 9 1/2, 11 1/2 Mk.

10 Feinste
Straussfeder-Boas
in allen modernen Farben
10, 12 1/2, 15 1/2, 21
bis 100 Mk.



Magazin
Zum Pfau,

Frauenstr. 2,
Pragerstr. 46.

Pariser Feder-Stola,
das Eleganteste,
15, 20, 30 Mk.

Zur leichteren Orientierung sind
in meinen Schaufenstern Feder-
boas in allen Qualitäten mit
Preisen ausgestellt.

E. Dietze's Tanz-Institut

für Töchter und Söhne besserer Kreise beginnt seine Kurse:

Neustädter Casino, Königstrasse 15, Donnerstag den 4. Oktober,
Hotel Götthegarten, Blasewitz, Mittwoch den 3. Oktober.

Anmeldungen erbeten im Institut Königstrasse 21.

Ernst Dietze, Balletmeister, und Tochter,
Lehrer am Königl. Conservatorium, vorm. Solotänzer am Kgl. Hoftheater.

Horn's Tanz-Institut

beginnt den 10. Oktober im Hotel „Vier Jahreszeiten“ am Neustädter Markt die Kurse
für Tanz und feinen gesellschaftlichen Umgang. Anmeldungen und Näheres da-
selbst oder Grunaerstrasse 17. Anna und Paul Horn, fr. Königl. Hoftheater-Tänzer.

Tanz-Lehr-Institut

von **Jos. Gleditzsch**, vorm. Tänzer d. Kgl. Hofoper.

Anfang Oktober a. e. beginnen im Hotel „Grüne Tanne“, Königsbrüderstrasse 62,
sowie „Stephanienhof“, Stephanienplatz, meine sämtlichen Kurse.

Anmeldungen Förstereistrasse 44. I. erbeten.
Montags, Donnerstags und Samstags von 3-5 Uhr persönlich im Stephanienhof.

Schreiber's Tanz-Institut

beginnt am 1. Oktober seine Kurse.

Anmeldungen werden freundlichst erbeten.

Bertha Schreiber, Grunaerstrasse 28b, II.

Die vortheilhafteste Wäsche ist



Mey's Stoffwäsche
aus der Fabrik von
MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ.

Königl. Sächs. u. Königl. Rumän. Hoflieferanten.
Billig, praktisch, elegant,
von Leinwandwäsche kaum zu unterscheiden.

Im Gebrauch **höchst vorthellhaft.**
Diese Handelsmarke trägt jedes Stück.

Vorräthig in Dresden-Alstadt bei: Carl Förster (Inh. Oswald Kandler), en gros und en détail, Scheffelstrasse, Rathhaus 3, Gemölde; Adolf Schreiber, Webergasse 19 (en gros und en détail); Max Winkler, Papierhandlung (en gros und en détail), Annenstrasse 4 (2. Geschl.); Zwingerstr. 6; J. C. Stoltze, Scheffelstr. 9; Joh. Leonhardt (en gros und en détail), Ziekerstr. 9; M. & R. Zocher, (en gros und en détail), Annenstrasse 9, Stadthaus; Carl Tippmann, König Johannstr. 11; Gustav Siegel, Neuenstrasse 17; A. R. Schuster, Scheffelstr. 19; A. Rehfeld, Pirnaischerpl. 10; Carl Fleischer, Dürer- u. Ecke Reissigerstr. 66; Arthur Schmidt, Striesenerstr. 23; Paul Philippson, Neuenstrasse 26; E. Moritz Grosse, Gr. Pinuenschestr. u. Falkenstr. 4 (2. Geschl.); Eugen Neisen, Pflanzengasse 17; Reinhold Zschmann, Wettinerstr. 22; H. Humpsh, Pestalozzistr. 19; Bruno Röder, Grunaerstr. 40; C. E. Rabenbeck's Nachf., Grunaerstr. 7; Otto Becker, Polierstr. 18; Ernst Klotz, Annenstr. 14; Fr. Hedwig Puls, Schnorrstr. 54c; Ansichtskarten-Centrale, Ecke Pragerstr.; C. Otto Fischer, Inh.: E. verw. Fischer, Lindenaustrasse 28. — In Dresden-Neustadt bei Max Köhler (C. G. Schütze Nachf.) (en gros & en détail), Grosse Meissnerstr. 5; Ernst Seifert, Louisenstr. 32; E. Dittrich's Buchhdlg., Inh.: J. Dietzmann, Hechtstrasse 37; R. Bernh. Balthasar, Oppellstr. 50; Herm. Scheppach, Glacisstr. 36; Wihl. Braune, Louisenstr. 64; Paul Dachrodt, Bautznerstr. 7; Pauline v. Schwedler, Pirnaischerstr. 32; Ernst Rich. Rannacher, Am Markt 5. — In Blasewitz bei Bruno Dietze, Schillerplatz Nr. 7 a. d. Brücke; Otto Manegold, Tolkenwitzerstrasse 43. — In Löbtau bei A. O. Dähne, Wilsdrufferstr. 34; C. A. Götzke, Wilsdrufferstr. 4; A. Gustav Langer, Nostiz-Wallwitzplatz 15; Bernhard Kaubisch, Papier- und Schulbuchhandl., Lindenstr. 21, Ecke Lindenplatz. — In Pieschen bei Georg Crossmann, Bürgerstr. 57. — In Striesen bei A. G. Langer, Wittenbergerstr. 41, und Bruno Hagemann, Tittmannstrasse 12.

Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösstentheils auch unter denselben Benennungen angeboten werden und fordere beim Kauf ausdrücklich

echte Wäsche von Mey & Edlich.

Neu! **Moselthal,**

Weinhandlung und Weinstuben,

Tittmannstrasse 20b, Striesen

(gegenüber dem Sternbrunn.)

Wein-Lieferanten: **AAAAAA**



B. Strongnart & Co.
Weingutsbesitzer
Weingroßhandlung
Winnigen a. Mosel
Zweigniederlassung mit
Probierstube
Mosel-Schänke
Schiessgasse/Ecke König-Johannstr.
Für Mosel-Wein
teils eigenes Wachstum
naturell bereinigt
Preiswert

Auch zur Ausbildung von Betriebs-Beamten

für elektrische Bahnen.
Programme werden durch die Direktion von Biscan's
Schränke für Elektrotechnik, Communal-Anstalt,
Leipzig (Böhmen) kostenlos zugesendet.
Beginn des Schuljahres 15. September 1900.

Wagaren

theile ich gegen Rückporto gern
mit, wie ich in kurzer Zeit volle
Reifeformen erlangte. Frau H.
Kressin in Friedrichsbad 1 I

Pianino, prachtvoll, gegen
Risse sehr billig
Wortstr. 18, 2.

Seite 23 „Freiburger Nachrichten“ Seite 23
Sonntag, 2. September 1900 — Nr. 211

Eduard Wetzlich
Am See 15 Größtes Am See 15
Spezial-Geschäft

Spiegel, Bilder, Bilder-Einrahmungen

Hand-Toiletten, 3teil. Spiegel u. Phot.-Rahmen in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Haussegen, Vergolderei.
von den einfachsten bis zu den reichsten.

Trumeaux in jeder Ausführung von 58 Mk. an.

Petroleum-Gas-Kocher „Champion“
— anerkannt gut. —
Selt Jahren mit großem Erfolg eingeführt von

C. F. A. Richter & Sohn,
Dresden, Wallstr. 7.

Braut-Ausstattungen,
als auch einzelne Möbelstücke empfiehlt in großer Auswahl, jeder Preislage und anerkannt solider Ausführung das Möbelmagazin v. M. d.

Tapezirer-Innung,
Gesellschaft mit beschr. Haftung,
Sobannes-Allee 1, pt.
a. d. Marienstr. Telefon 727, Amt I

Eigene Werkstätten im Hause.

Für das bauende und wohnungssuchende Publikum

ist Spiegelglas

das Beste für Fenster von Wohngebäuden.

Spiegelglas hält die Zimmer im Sommer kühl, im Winter warm, denn es ist 3-4 Mal dicker als Fensterglas.
Spiegelglas verdirbt die Augen nicht, denn es läßt die äußeren Gegenstände nicht verzerrt erscheinen.
Spiegelglas ist nicht leicht zerbrechlich und schützt gegen Einbruch-Diebstahl.
Spiegelglas ist wegen seiner Vorzüge auf die Dauer nicht wesentlich theurer als Fensterglas.
Spiegelglas sollte daher nirgends in den Fenstern besserer Wohnungen fehlen.
Spiegelglas ist stets sofort lieferbar von den Sägen der Händler oder durch die besten Glaser von den Spiegelglas-Fabriken.

Empfehle zur Saison meine herrlichen

ff. Apfel- u. Beerenweine,

eingeführt in Fässern, begutachtet seitens staatlicher Anstalten, vielfach prämiert. Zu beziehen in mehreren 100 Verkaufsstellen, durch Plakate ersichtlich. Wo gar nicht erhältlich, bei 12 Pf. frei Haus durch mein Geschäft.

Sächsischer Obstweinfesterei
Max Döhlitz, Kl.-Zschachwitz.

Bauher Motorenfabrik
von **B. Brückner**
baut **Gas-, Benzin- und Petroleum Motore.**
Einfacher Motor der Neuzeit dadurch bedeutend billiger als die der Konkurrenz. — Weltgehende Garantie.

Vertreter gesucht.

Gustav Zscheckwitz,
Am der Mauer 4, nahe Seefr.
Metall- u. Kautschukmaschinenfabr.
Signurmateriale, Bagatilmaschinen (auch gebr.) u. Repar. Gummitypen-Druckereien in 165 Schriftgrößen, Arten und Sortirungen, Siegelmarken, Signurmateriale, Kl. Walzen, Rollen u. Hefen-grabenmasse, Farben u. Tinten.

Spezial-Schneidgeschäft für Livréen.
Vollständige Ausstattung für Diener, Kutcher, Leibjäg., Jagden etc. in jeder Preislage.
Regenmäntel,
Guthesine, Sandwich, Wälsche, Dress-Sattos, Vordeden, Jagdanzüge, Reitböden.

N. Hermann,
Waisenhausstr. 20, 1. Stod.

Bruno Ludwig,
Strubestraße 32.
Großes Lager trockner Eichen, Nuthbaum, Mahagoni, Whiteoak, amerik. Satin, Nuthbaum- u. Bohlen u. Ditten in allen Stärken. Feinere.

Nordsee-Jüsel WANGEROOG
Prospekte versendet Die Badekommission

Dampfer ab Bremen, Wilhelmshaven und Carolinensiel.

Komplette **Küchen-Einrichtungen** liefern anerkannt solid und preiswerth

F. Klau's Nachf. Tilly & Seipert,
Waisenhausstr. Nr. 20.

Flechten,
trockene und nasse, Bastflechten, Quantausschläge, besonders chronische, Hautauschläge, Nervenröthe, Gicht, Erfolg durch Bädung mit **Thiosaprol** (gel. gelb.) nach neuem, einzig rationellem Verfahren. Absolut sicher. — Kein Mißerfolg! Verlässliche Gutachten über die überaus schnelle Wirkung, garantiert unerschütterlich. Preisk. gegen 250 Mk. Briefm. od. Nachn. nebst Lehr. Buch über **„Pflege der Haut“** als Rathgeber nur d. Reichel, Spec.-Abth., Berlin, Eisenbahnstr. 4.

Waschwannen, Waschröhrer, Waschmaschinen, Dampfwaschpöppe, Wringmaschinen, Trockensterne, Wäschemangeln, Gardinenspanner, Plättglocken, Plättbreiter

Gebrüder Göhler
Haus- u. Maschinenfabrik
Grünerstraße 16,
Ecke Neue-Gasse.

Harter's Feinbitter
Tafel-Likör
als lieblichster Likör beizuhalt.

FRIEDRICH HARTER MITTELWEIDA
Geop. 1877

Günst. Einkauf ohne Risiko.
Gr. Ober-Unterhollitz, K. 121, J. Frachtv. Hotelbetten 17 1/2, Herrschaftsbetten 25 1/2, J. Herrschaftsbetten 35 1/2, Stappdecken 5 1/2, Prima 8 1/2, Bettzeug u. K. 4 1/2, Bettlöhler 1, 75, Pr. 2, 75. Nichtpassend zahlr. Bezugsretour. Best.-Preis. gratis A. Kirchberg, Leipzig.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorräthig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,
Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

Mit der **Goldenen Medaille** wurden unsere Fabrikate auf der **Welt-Ausstellung Paris** von der internationalen Jury preisgekrönt.

Shannon-Registrator, Shannon-Mappen, Zeiss' Copirmaschine „Excelsior“, Zeiss' Schreibtische, Zeiss' Bureau-Artikel.

Shannon-Registrator-Co. AUG. ZEISS & Co.
Berlin, Leipzigerstrasse 126.
Cöln. Dresden. Frankfurt a. M. Wien. Zürich. Paris. Mailand.

Jeder sein eigener Drucker!

Farbe-Kissen
Drucker vom Goldbrüden von allen modernen Druckmaschinen als Druck- u. Schreibmaschinen, Einlagen, zu Vereins-Veranstaltungen, Wägen, Wandtafeln, Verteilungen u. s. w.

Wirklich praktisch im Gebrauch.
Eine Druckerlei mit über 100 Typen 1 Typenhalter, 1 Gusssteine 1 Zauer-Stempelstift in einem doch eleganten Wägen versehen für **1 Mark 70 Pf. franco** (Nachnahme 20 Pf. mehr). Falls nicht gefast, umgehend gefastet. Kataloge über größere Druckereien in gratis u. franco.

Neuesten-Vertrieb
H. Gumpel, Berlin NO., Weinstr. No. 2.

Heinrich Lanz, Mannheim.
Ueber 3500 Arbeiter.

Lokomobilen bis 300 PS

beste und sparsamste Betriebskraft.

Verkauft:
1896: 646 Lok.,
1897: 845 „
1898: 1263 „
1899: 1449 „

Gleicher Absatz von keiner anderen Fabrik Deutschlands erreicht!
Filiale in Leipzig: Löhrstrasse 1, Telefonruf: 6363.

Technikum Maschinen & Elektrotechniker,
Hildburghausen für **Bugewerk- & Bahnmeister etc.**

Frisches Obst
Große Quantitäten feinstes Tafel-, sowie Mostobst sind im Großherzogthum Baden veräußert. Großhändlern und Privatpersonen ertheilt kostenlos Auskunft über reelle Bezugsmöglichkeiten der **Verband der bad. landw. Konsumvereine in Karlsruhe (Baden).**

Linoleum,
glattfarbig gemustert, Granit u. Anlauf, Stückwaare, Läufer, abgewachte Teppiche verfertigt überall hin das Linol-Verhandels-Gesch. Paul Thum, Chemnitz. Wägen frei gegen freie Rücksendung.

Möbel.

In den großen hellen Verkaufsräumen, 10 Schaufenster Hauptstrasse und 27 Fenster im Hinterhaus, findet man stets auf Lager **vollständige Ausstattungen, Zimmer-Einrichtungen** in echt sowie gemalt, in allen Holzarten, von den einfachsten bis zu den elegantesten Formen und in gediegener Ausführung. Weg. Erprobung der theur. Ledermöbele auch billige Preise! Kein Laden, nur beide 1. Et. nebst groß. Hinterhausräumen.
Gehe eigene Tapezirer- und Dekorations-Werkstätte. eigene Maler- und Lackirerei. Werkstätte im Hause.

Karl Wagner,
Hauptstrasse 17 u. 19,
Fernsprecher Nr. 37.

Danksagung.
Hierdurch sage ich der Verwaltung der Emma Heilquelle in Vobbolden herzlichsten Dank für den ausgezeichneten Heilbrunnen. Infolge einer schweren Krankheit mit großem Blutverlust war meine Frau so heruntergekommen, daß ich glaube sie zu verlieren. Sie konnte nicht mehr schlafen, nicht essen, vor Schwäche nicht mehr auf den Füßen stehen und wurde oft ohnmächtig. Da die ärztlichen Mittel nicht halfen, wendete ich zum Provisor, aber auch hier fand ich keine Hilfe. Zunächst Flaschen des genannten Brunnens brachten gründliche Heilung. Meine Frau ist nur durch diesen Brunnens mit und meinem Kinde erhalten.
Willy. Hartung, Lagermeister in Cutina.

PATENT-BUREAU
des Bräuer von Gumbert & Co. Ingenieure
DEIN PATENT ist bei uns sicher geschützt. Wir sind auch für die Eintragung von Marken, Zeichen, Wappensteinen etc. auf dem Reichspatentamt.

2 Lorbeerbäume,
Bruchexemplare, mit ganz neuen Röhren, 2,75 Mk. hoch, Kronendurchmesser 1,40 Mk., Kronenumfang 4 Mk., sind sofort zu verkaufen **Dresden-N.,** Freitritze 31.

Phonographen
nur erstklassige Fabrikat
zum Preis von 85 Mk. aufwärts liefert gegen Monatsraten 2 Mk. an **Bial, Freund & Co.**
in Breslau
Ausführl. Katalog gratis.

Circa 300 Liter Milch
sind vom 1. Oktober an demweit abzugeben.
Rittergut Zscheckwitz,
Post Kreutz, Bors. Dresden.

Seite 24 „Dresdener Nachrichten“ Seite 24
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

Schlaf-Zimmer
In hell lackirt, mit reicher Blumenmalerei, in echt Stuhl-, sowie Fuß- und Tischlämpe,
elegante, moderne Salons,
Kuchenschreibische u. Vertikal-,
Polster-Garnituren, Bancel-
Sofas, Tisch- u. Stoffophas etc.
sind zu bedeutend ermäßigten
Preisen zu verkaufen
Görlitzerstr. 21.



URANIA
Fahrradfabrik
Paul Tanner, Cosbus
Pianinos
vermietet und verkauft
sehr billig und Garantie.
Jos. Kulb, Pianinofabrik,
Rieschstr. 15, 2.,
Ede Naichstr. 4.

Plättbretter,
Plättglocken
für Böden, Glühstoff
und Gas,
Glättelisen,
Schneiderelisen,
Waschmaschinen,
Wringmaschinen,
Trockensterner,
Wäscheschere,
Blumensisen,
Gardinenpanner,
Waschbretter,
Dampfwaschtöpfe
empfehlen
C. F. A. Richter & Sohn
Dresden,
Wallstrasse 7.

Plättbretter
Waschmaschinen
Wringmaschinen
F. Bernh. Lango
Amalienstr. - No. 10.

**Grütlings-
Wäsche.**
Robert Neubauer
Nachf.,
Paul Wolf,
Wallstr. 9,
Ede Scheffelstr.

**Verkaufs-Stellen
durch diese**
AUER
WICHSE
SEIFEN-PULVER
SEIFE
AUER HAHN

Plakate kenntlich.
Einlede - Büchsen
Einlede - Kessel
C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7.

Ausverkauf.
Wegen Geschäftsaufgabe kom-
men noch einige Hundert
Kinderfahrstühle
Kinderwagen
billig zum Verkauf in der
Kinderwagenfabrik
G. E. Höfgen,
Königsbrückerstr. 56,
Zwingerstr. 8.

**6 pferdiger
Benzin-Motor,**
2 1/2 Jahr im Gebrauch, ist wegen
Einrichtung von Dampftrieb
billig zu verkaufen. Derselbe
samt noch im Betrieb befindet
werden.
Eduard Meyer,
Dampfmotoren-Großhandlung.

**H. Unger's
Hygienischer
Schutz.**
Das Beste u. absolut Sicherste
auf diesem Gebiete! Von vielen
Frauenärztinnen (Univeritätsprof.)
nachw. verordnet. **Tausende**
v. Anerkennungen liegen zur
Einsicht aus. 1 Tpd. 2 Mk., 2 Tpd.
3 Mk., 3 Tpd. 5 Mk., Porto
frei. **H. Unger, Chemikant,**
Berlin N., Friedrichstr. 131 e.
Auch in viel. Drog., Parfüm-
u. bester Fris.-Gesch. erhältlich.
Man achte auf Schutzmarke und
Namenszug **H. Unger.**

Nur diese Woche!
!!! Später vergriffen !!!
Beste Jahrgänge von:
Fels zum Meer, Leipziger Müller,
Zeitg., Westermann, Grenzboten,
London News, Graphic, Illust.
u. 3 M., Universum, Land und
Meer, Buch f. Alle, Gartenlaube,
Gute Stunde, Illust. Welt, Zieg-
blätter u. 2 M., Dabem, Roman-
bibliothek, Berliner Illustr. Ztg.,
Das neue Blatt, Deutscher Welt ver-
fahrungs kompakt 1.50 Mk.
Ausverkaufskarten!!!
tänzlich ausgeführt,
100 Stück 2 Mark fortirt.
Germania, Berlin,
Besselstr. 8 D.

Der beste Essig
zum Einlegen und
für Salat ist Dr.
Struve's Weis-
Essig der Salo-
monis-Apothek,
Dresden-Alstadt,
Neumarkt 8.
Verkauf in Flaschen,
lote u. in Fässern.
Reinigt Nizza-Albenöl
fl. 0.70, 1.30, 2.50 Mk.
Grübler haltb. Citronensaft
Flasche 0.50, 1, 2 u. 3 Mk.

**Mein
Peru-**
Wasser
ist das Beste gegen Aus-
fallen der Haare und zur
Beseitigung der Schuppen,
à fl. 1.50 Mk. beim Erfinder
R. Schwammerkrug,
S. S. Hoflieferant,
Altmarkt, 4
Ede Scheffelstr.

Fruchtpressen.
Einmachebüchsen
von Glas, Blech, Stein,
reiche Auswahl,
Fr. Flachs Nachf.
Tilly & Seyfert
DRESDEN
Weisenhaus-Str. 10
Einkochkessel.

**Heiraths-
Gejuch.**
Suche für meinen Vetter, dem
es an Tameibefähigkeit fehlt,
pass. Lebensgefährtin. Derselbe
ist 27 J. alt, evang., Kaufmann,
alleinstehend u. besitzt ein Ver-
mögen von 120,000 Mk. Vor-
urtheilsfrei, gebild., junge Damen,
denen an einem gemüthlichen Heim
gelegen ist, oder deren Angehörige
werden gebeten, unter Klärung
der Verhältnisse mit mir vertrauens-
voll in Verbindung zu treten.
Gewerksmäßige Vermittler aus-
geschlossen. Beiläufige Discretion
selbstverständlich. Offerten unt.
Chiffre **D. T. 7015** an
Rudolf Mosse, Dresden.

Heirath.
Geb. evang. Dame, 43 Jahre,
gr., angenehme Erschein.,
bist. Gemüth, offenen Charakt.,
einf. u. häuslich, mit 15,000 Mk.
Vermögen, sucht Vet. mit energ.,
solidem und gutf. St. Herr
gebildeten Standes behufs

**Vermögender
Kaufmann,**
Mitte 30. hübsche Erscheinung,
gesund, mittlerer Größe, Besitzer
eines größeren, rentablen, besie-
ren Geschäfts, erlitt ein Blase-
leiden, bedarf ehestens einer
mit repräsentablem Hause in
den 20er Jahren, von gemüth-
vollem Charakter, beiderem Tem-
perament, christlich u. wirtschaft-
lich erogen, wovon Heirath in
Voraussetzung zu treten. Bitte
Brief mit Bild u. Angabe n. d.
Verhältnisse unter **N. 813** an
Hausenstein & Vogler,
A.-G., Leipzig. Vermitt-
lung durch Verwandte erwünscht.
Genealogie, 20 J., h. u. l.
jährlich, über 300,000 Mk., w.
p. **Heirath. Off. u. l. v. 170**
in die Exped. d. Bl. Anonym
unmöglich. Große Discretion.

Kaufe auf's Land
einen alt. Landauer, ein
Reitseng, 2 Küch. u. 2
Arbeitsgeschire. Preis-
offerten erbeten u. l. z. 172
Exped. d. Bl.

Gas-Heizöfen!
Die in der Interims-Kirche
der Kreuzparochie benutzten Gas-
Heizöfen sind billig zu verkaufen.
Näheres bei
Hermann Siebold,
Große Neugasse 3-5.

Schneidger Schnurbart!
ver- | nach
Gebrauch

**Wer diese schönste Zierde
eines jeden Mannes noch
nicht besitzt, der gebrauche
meinen weltberühmten
Bartförderungs-Balsam
"Kommelin".** Der
Erfolg garantiert in einigen
Wochen. - Preis per Dose:
Stärke I 2 Mk., Stärke II 3 Mk.,
in ungenügl. Stärke III
5 Mk. Porto 20 Pf.; Nachn. 20 Pf.
theuer. **Kein Bartwuchs**
schwundel, wie folgend. **A-**
erkenntnisschreibendewert.
Ein Herr **G. Laurentz,** Jäger-
Gantline in Orlitzsch, schreibt am
9. Juli 1900: "Das mir zuge-
sandte **"Kommelin"** hat
bei mir schon in sehr kurzer
Zeit gewirkt. Ich erlaube Sie
nunmehr, noch eine Dose
Stärke II mitzunehmen zu lassen
u. f. w. Jeder Sendung wird eine
Gebrauchsanweisung beigelegt.
Nur allein echt i. bez. v. **Rob.
Husberg** in Neuenrade Nr. 60,
Weif. Bei Nichterfolg Betr. zurück."

Berlins Specialhaus!
größtes
Teppiche
Gelegenheitskauf i. Sopho-
u. Salongröße à 3.75, 5, 6,
8, 10 bis 500 Mk. Gardi-
nen, Vorhänge, Stepp-
decken, Möbelstoffe zu
Fabrikpreisen.
ca. 450
Abbildungen
gratis und franco.
Emil Lafèvre, Berlin S.
Teppich-
Spezialhaus
Oranienstr. 158
Säbner, Gänse,
Enten,
1900er Januarbrut, tief u. gar.
leb. Ankunft 12. d. d. d. d. d. d.
u. 1 schöner Dahn 14 Mk., 15 gr.
schlachteite Gänse 15 Mk., 14
schöne, gr. Enten 20 Mk., 9 schöne
Gänse 25 Mk. **L. Duhl, Ren-**
derun, D. C.

2 ungar. Wallache,
4- u. 5jährig, dunkelbraun, 1- u.
2-spännig in leichten u. schweren
Juge gefahren, auch angeritten,
wegen Aufgabe des Geschirres
mit oder ohne Geschirre zu ver-
kaufen. Off. zu richten u. W. 27
an **Hausenstein & Vogler,**
A.-G., Freiberg i. S.

Klappstühle
von Nr. 275 an.
Eigenes Fabrikat.

Rich. Maune,
Marienstraße 32.

POLYPHON
Selbstspielende Musikwerke
20 Mk.
aufwärts
Lieferung gegen
Monats-
raten
von
3 Mk.
an
6 Monate
Garantie.
Kataloge gratis und franco.
Bial, Freund & Co.
BRESLAU.

Musverkauf
zurückgelehrt
Engl. Tüll-
Gardinen,
Gardinen,
Stores,
Vitragen,
Bettdecken.
Spachtel-
Spachtel-
Spachtel-
Spachtel-
Spachtel-
**Vogtländ. Gardinen-
Fabrik-Niederlage**
Gust. Thoss,
Wilsdrufferstrasse 18, 1.
Bitte genau auf meine Firma u.
Hausnummer zu achten.
Verkauf nur 1. Etage.

In den nächsten Tagen gelangen
wieder große Posten
Präparirte Palmen,
Makart-Bouquets,
Vasenblumen,
Hierbstlaubstengel,
Blattpflanzen,
Spiegelranken,
Weinranken etc.
zum Verkauf. Ferner ein Posten
Crêpe-Papier mit Blumen.
Beide wie bekannt billig.
Hermann Hesse,
Blumen-Manufaktur,
Dresden-Al., Scheffelstr. 12, 2

PLÄTTGLOCKEN
PLÄTTBRETT
PLÄTTSTÄHLE
ZIEHGLANZEISEN
ROB. KELLER
22 Grunerstrasse 22

**Gas- u. Benzin-
Motore**
gebraucht, sehr billig (Theilzahl.)
mit Garantie zu verkaufen.
Näheres Restaurant Spank,
Ede Rosen- u. Florastr. 48.

**Ein hellbrauner
Wallach,**
4 1/2 Jahre alt, 163 Ctm. Hand-
maß, hochgelegantes Antifessid,
äußerst flott, sicher gefahren,
fehlerlos, auch als Reitpferd für
müthigerer Beweist passend, wegen
Zugkraft zu verkaufen
Dom. Lipsa
bei Ruhland, O.-Sachsen.
Bade-Einrichtungen
billig zu verkaufen
Gr. Plauenstr. 22.

**Unterrichts-
Ankündigungen.**
**Tanz-
und Anstandslehre.**
Beginn der Sonntags-Kurse
Sonntag den 23. Septbr.
für Damen u. Herren im **Hotel**
S. d. Bahnhöfen, Uferstr. 9
(Wähe der Bahnhöfe). Anmel-
dungen und Prospekte **Klaun-**
straße Nr. 40.
Louise Gütze,
vorm. Tänzerin d. Rgl. Hofoper.

**Tanz-
Unterricht,** Jagdweg 6. Beginn
der Kurse Dienstag den 4. Sept.
Abends 8 Uhr.
H. Hartmann.
G. Kammerer's
Contretanz-Cursus
beginnt am 29. und der für
Rund-Tänze
am 31. Aug. im **Orpheum,**
Kamenerstraße 19. Anmel-
dungen dableib.

**Tanz-
Stunde: Extra-Allee 15 (fr.**
Saal) für Beante ic. u. Töchter
eff. Familien, Sonntag 2. Sept.
2 Uhr (15 Mk.), Montag 3. Sept.
8 Uhr (20 Mk.), keine Nachzahl.
II. "Odeum", Carusstr. 3
(fr. Georgplatz) Sonntag 2. Sept.
6 Uhr u. Dienstag den 4. Sept.
8 Uhr (12 Mk.), keine Nachzahl.
Sonntag 2. Sept. 5 Uhr der bel.
Contre-furt, a. f. Uferstr. 60/1.
III. Walthalla, Freiburger-
straße 69 (fr. neuer Saal)
Mittwoch 5. Sept. 8 Uhr, 10 Mk.
Geleht werden alle Handtäne,
Contre, Washington-Ball ic.
Anmeldungen u. Prospekte dableib.
Gugo Senker & Frau.

E. Friedrich's
**Tanz-
Institut**
Reissigerstrasse 78
(Jubiläum-Kursus)
Beginnt Sonntag d. 8. Sept.,
desgl. **Bautznerstrasse 13**
Montag den 10. September im
neuerbauten Saal.
Anmeldungen u. Prospekte dableib.

**Tanz-
Unterricht,** Landhausstr. 13
Untere Kurie für Tanz und
feine Umgangswiese beginnen
Sonntag den 2. Sept. Nachm.
4 Uhr - **Sonntags-Kursus**
Dienstag d. 4. Sept. Abends
8 Uhr **Abend-Kursus.** Unter-
richt 12 Mk., Dauer 3 Monate.
Anmeldung dableib 2. Etage.
L. Reutich & Sohn.

Rackow,
Altmarkt 15.
Biereliährskurse
für Herren u. Damen. Ausbil-
dung zum Buchhalter, Korrepon-
dent, Revisor, Stenographen,
Rechnungsrevisor, Kaufmann u.
Broschüre kostenfrei.

**Beriefte Ausbildung auf
der Schreibmaschine**
10 Mark.
10 Maschinen nur erfl. Eff. Eff.
**Dresdner
Bücher-Schule.**
Jos. Leuz,
Marienstraße 48.

**städtische
Bau-, Tiefbaugewerk- u.
Steinmetzschule**
Bischofswerda i. Sa.
Beginn des Winter-
Semest. am 16. Okt.
Prospekte und Auf-
nahme-Bedingungen
durch den Stadtrat.
Dr. Lange, Bürgermeist.

Berlitz-School
Pragerstraße 44.
Allein autorisirt zur
Anwendung der **Berlitz-**
Methode. Engl., Franz.,
Ital., Span., Russ. ic. für
Erwachs. von Lehrern der
betr. Nation.
Deutsch für Ausländer.
Nach der **Berlitz-**
Methode lernt man
von d. ersten Stunde
an frei sprechen. Pro-
spekte u. Empfehlungen
bereits. Baden gratis.
Aufnahme jederz.

H. Weizsähen,
einf. Schneider, Schnittmeister,
Fuldaerstr. 20. Lehrt am gründlich-
sten **Frans. Nähst.** **Frans. Nähst.**
Klavierspieler!
für Tanz u. Begleit. ff. Klavier
(Solid). **R. Naumann,** **Wei-**
tenstraße 48. Telefon 67, 11.

Blaschsch-Thüring.
Technikum Rudolstadt
i. Höhere Fachschule für Archi-
tekte, Bau-Ingenieure, Forst-
wesen, Kultur- u. Vermessungs-
Techniker. 2. Militäre Fachschule
für Hochbau (Baugewerkschule),
Tiefbau (Kanalarb., Straßen- u.
Wasserbau- u. S.-Anst.-Tech-
niker. 2. Fischereitechnik. Staats-
anstellung d. l. freien Auswärtigen.
Direktor Rühl.

Bei jeh. Eintritt 10% Rab.
**Kaufmännische
Unterrichts-Curse.**
Hermann Brügger,
Pragerstrasse 18, II.
Begr. am 1. Januar 1887.
Praktisch. Unterricht
in einfacher, gewerblicher,
doppelter (ital.) u. ameri-
k. Buchführung, Corre-
pondenz, Rechnen,
Buchhalterlehre, Rechts-
schreibung, Zeichenschreiben,
Maschinenschreiben
(10 Mk.), Stenographie,
Englisch, Französisch,
Spanisch, Italienisch,
Gebrauch d. d. -
Sprache gratis und franco.
**Unterbringung der
Schüler in Gasthäusern.**
Für Auswärtige gute u. bill.
Penion. Uebernahme-
bureau in 17 Sprachen.
Filialen:
Nabesau (Mont.), Naumb.
Freiberg (Wittm.), Annaberg.

grosser Teich
zum Abfischen
mit einer Ausbente von ca.
50 - 60 Meter-Centner
schöner, großer Spiegel-
und Schuppen-Karpfen, Weiß-
fische für Abnahme vieler
Fische oder eines größeren Teil-
quantums derselben bef. unt.
W. P. 6098 Rudolf
Mosse, Wien, I., Seif-
str. 2.

Nach Amerika!
Bülets zum Originalpreise und
uneigentliche Auslast bei
Ad. Hessel, Dresden,
Kreuzstraße 1.
Klempnerei
erbtet nach Aufträge zur An-
fertigung von Maschinen-Artikeln,
Df. u. K. B. 128 Exped. d. Bl.

**Zeitungs-
Makulatur**
zu verkaufen
Marienstr. 38.

PATENTE etc.
bekannt, gewissenhaft durch
Patent-Anwalt Reicholt
Dresden-N. Hauptstr. 4.
**Hochfeine Tafel-
Butter,**
Stückchen u. ausgezogen, auch in
Kisten und Tonnen, gibt an
Händler zu billigt. Tagespreis ab
H. Preiss, Dettinerstr. 11.

Geldverkehr.
 Zur Ausübung meines D. R. 36, 37, große Heubel, gr. Maschinen, keine Konkurrenz, suche ich einen
Theilhaber,
 wünschlich Kaufmann, mit 3 bis 4000 M. Kapital. Näb. d. Alb. Tübner, Köfelerstr. 41, 1.
Junger Kaufmann sucht bei vollständiger Sicherheit u. gut. Zinsen auf kurze Zeit 2000 Mark zu leihen. Gefl. Offerten unt. H. A. 81 Exped. d. Bl. erb.

10,000 Mark
 werden bei genügender Sicherheit, sowie sehr guten Zinsen und Bürgschaft auf 1 Jahr zu leihen gesucht. Gefl. Offert. unt. F. J. 43 in die Exped. d. Bl.
Tüchtiger Geschäftsmann sucht bei genügender Sicherheit, sowie guten Zinsen geg. Schuldschein event. hypothekarische Eintragung
2000 Mark
 zu leihen. Gefl. Offerten unter L. J. 158 Exped. d. Bl. erb.

45-50,000 Mark
 suche aus Privatbank als gute 1. Hypothek auf schönes Grundstück bei guter Verzinsung zu leihen. Off. unter P. F. 21 postlag. Weissen 1.

Kapitalist
 mit 25,000 M. kann 1/4 Anteil an 126,630 M. im Ausland bei Dresden erwerben. Jährlicher Ertrag 67,700 M. Off. unter C. 1005 S. S. Adress-Kontor.

Für Kapitalisten werden Gelder
 auf nur sichere 1. und 2. Hypotheken gewissenhaft, sowie billig fassen u. spezialfrei untergebracht durch die
Hypothekenstube
 des
Allgem. Hausbes.-Vereins zu Dresden,
 Scheffelstraße 15, I.

Theilhaber
 können sich vor Verlust u. Unannehmlichkeiten (Vorsichtsarresten) bewahren, wenn sie besitzen: Faust, Rechte und Pflichten der Teilhaber. Bro. geg. 1.50 M. in Bk. (geb. M. 1.90 v. Gustav Weis. Buchhölz., Leipzig).

Gesucht werden 45,000 Mk.
 als 1. Hypothek für 1. Oktbr. d. J. auf ein hiesiges Villengrundstück. Werth über 100,000 M. Grundstücke 63,000 M. Erwünscht längere Zeit fest. Offerten unter K. J. 135 in die Exped. d. Bl. erbeten.

10,000 Mark
 1. Hypothek auf Villengrundstück Nähe Dresden, Werth 17,000 M., zu 4 1/2 % bis 1. Oktober aus Privatbank gesucht. Off. unter J. T. 122 Exped. d. Bl. erbeten.
50 M. Darlehen! Suche geg. med. Sicherheit 50 M. auf 1 J. geg. Wechs. od. Schuldschein. Off. unter D. 43164 Exped. d. Bl. erbeten.

6000 Mark
 sucht ein gutsit. Herr auf 1/2 J. geg. hypoth. Sicherheit. Kursverlust wird getragen. Off. u. A. O. 805 „Invalidendank“ Dresden erbeten.
6000 Mark
 in Gegenwart sucht auf 1 Jahr ein Darlehen von
150 Mk.
 zur Kautions, mögl. aus Privatbank geg. 80 M. Verg. Zins u. fid. Bürg. Off. J. 9532 Exped. d. Bl.

Unsere
Sparkasse verzinst
 Sparanlagen 1. J. mit 3 1/2 %, bei 1 monatl. Kündigung mit 4 %, 3. do. „ 4 1/4 %, 6. do. „ 4 1/2 % für's Jahr.
Sächs. Spar- u. Credit-Bank zu Dresden,
 Wildstrußerstraße 40, 1. Etage.

800, 1800, 2500, 3000, 3900, 15,000 u. 15,000 Mark
 1. und 2. Hypoth. verkaufte ich gegen Kursverlust usw., außerdem suche ich 5 Mal zweite Hyp. hinter Mühlengeld im Betrag von 3-4000 M. gegen Tammum. Näb. erbetet der Besitzer Arno May, Schar bei Weichen.

15,000 Mark
 hinter 60,000 M. auf ein Zinshaus im Dresdner amerikanischen Viertel zu leihen gesucht. Kaufpreis 91,000 M., Tammum 2000 M. Off. unter E. 9334 in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Zur Beteiligung, 5-6000 Mark
 still oder thätig, an einem nachweislich sehr rentablen, patentierten Unternehmen, ohne Konkurrenz, wird per sofort ein Kapital von
5-6000 Mark
 gesucht. 10-20 % Zinsen event. Gewinnbeteiligung garantiert. Risiko so gut wie ausgeschlossen. Nat. verb. Off. u. U. O. 110 „Invalidendank“ Dresden.

Theilhaber
 für gut eingef. Lad- und Harten-Groß-Geschäft mit alter, guter Kundschaft per sofort od. 1. Okt. erbeten. Es bietet sich hier für freib. Mann, möglichst aus der Branche, doch nicht unbedingt erforderlich, gute Gelegenheit zu Lebenserwerb. Gefl. Off. erbeten u. A. B. A. 680 Exped. d. Bl.

25-30,000 M.
 1. Hypothek auf Aurbad mit 18 Scheffel Waldpark nahe Dresden zu leihen gesucht. Off. unter L. P. 104 Exped. d. Bl.

Herzliche Bitte!
 Eine arme Wittwe bittet edelwühlende Herzen, ihrem strebsamen Sohne (Waler), dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, zu seiner weiteren Fortbildung
100 M. zu leihen. Gefl. Off. bitte u. L. Q. 165 in die Exped. d. Bl. zu leihen.

4000 Mark
 zur Uebernahme eines Geschäfts. Sicherheit vorhanden. Tammum gewährt. Off. u. E. G. 13 postlag. Pirna a. E.

1500 Mark
 als Darlehen auf 1/2 Jahr gegen gute Verzinsung u. prompte Rückzahlung werden gesucht. Gefl. Offerten unter M. 9506 erb. in die Exped. d. Bl.

Damen
 werden gebeten, einen tüchtigen Baumeister mit gutgehend. Baugeschäft, 38 J. alt, von angenehmem Ausseh., mit 10-15,000 M. Kapital, welches auf seinen Grundstücken sichergestellt wird, zu unterstützen. Offert. unt. A. B. 100 hauptpostlagerend Görlitz erbeten.

Lombardierung.
 Waaren jeder Art werden zu mächtigem Zinssatz besichert. Gef. Off. unter D. N. 7962 erb. an Rudolf Mosse, Dresden.

1. Hypothek,
 ca. 45,000 M., mündlicher, 1/2 Brandkasse, in größ. Provinzialstadt gesucht. Grundstück 2000 M. groß, 10 Min. v. Hauptbahnhof, absolute Sicherheit. Offerten unter D. V. 291 erb. an Rudolf Mosse, Dresden.

13,000 Mark
 gute 2. Hypothek zu erbeten gesucht. Tammum wird gewährt. Offerten erbeten unter L. W. 171 Exped. d. Bl.

Pensionen.
Töchter-Pensionat
 Pensionat Voigt, Dresden-A., Wöhlbinderstr. 11, nahe d. Grob. Garten. Ausb. in wissenschaftl. Fächern, Handarbeit, Haushalt. Ausführl. Prospe. umgeh.

Töchterpensionat
 von Frau Dr. Schubert, Nieberlängs b. Dresden, Döberstraße 3. Eigene Villa in geländebester Höhenlage, mit Garten u. Bad. Vorges. Auszubildung in Wisensch., Sprachen, weibl. Handarbeiten, Musik, Haushaltung, Liebevolle Pflege, herrliche Lage, Prospekte umgehend.

Junge Damen,
 welche sich beh. ihrer Ausbildung in Dresden aufhalten wollen, finden gute und billige Pension
Gölsbeinplatz 7, I. und II.
 Sprechstunden 12-4 Uhr.

Pension
 finden junge, auch erholungsbedürftige Mädchen Sommer u. Winter zur Erlernung des Haushalts und weibl. Handarbeiten. Auf Wunsch Malen und Musik. Näb. Preis. Näb. Yärenburg bei Kipsdorf, Villa Bergfried.

Villa „Waldhof“,
 Familien-Pension 1. Rang, Sommer und Winter geöffnet, Bad, elektr. Licht, großer Park, mögliche Preise.
Niederlängs, Paradiesstraße 14, a
Dresden, Reibbahnstr. 2, II.
Pension! Lieber, Aufnahme finden Schüler zur gründl. Erlernung der theor. u. prakt. Damenschneiderei, ev. Anleitung im Haush. u. Kochen bei Frau Selene Sommer, Lecherin u. Geschäftsin. ihrer im Buchhandel erwh. trefflicher, sehr leicht fahrl. Methode. Gebr. 1880.

Pension Altersheim
Kloster-Königswald, Königsbrückerstraße 9.
 bietet alt. Damen dauernd angenehmes Heim (monatl. 60 M.).
 Eine Dame der gebild. Stände, in der Nähe Dresden's wohn., sucht 1 oder 2 junge Mädchen in
Pension
 zu nehmen. Gelegenheit zu guten Stunden aller Art am Ort. Abt. unter O. K. 12 postlagerend Pirna erbeten.

Kinder
 jed. Alters (Säuglinge u. Schüler), auch unweibliche, finden Aufnahme, Pflege unter ärztl. Aufsicht, Erziehung u. Ausbildung auf höh. u. mittl. Schulen. Preis wird verhandelt. **Kinderheim in Fürstentwale a. S.**
Junge Ehepaar sucht ein Kind in liebev. Pflege od. auch an Kindesstatt anzunehmen. Näb. u. ref. R. Breit, Döbeln, Döbermarkt 20, 2. Hof.

Eine Dame
 in distret. Verhältn. sucht freundschaftliches Heim bei Beamtenwittwe sofort od. später. Wohnz. in der Wohnung. Gefl. Offerten unter L. 103 Ann. Exped. Sachsen-Allee 10 erbeten.

Für Damen
 in distretten Verhältnissen empfehle ich freundliche, ruhige Wohnung, sowie gute Pflege in Meissen, nahe am Walde gelegen. Adressen erbeten unter K. II. Postamt 2. Weichen. u.
Alle Stände
 in distret. Verhältn. finden stets liebv. Aufnahme u. sorgf. Verpfleg. Strenge Zucht. **Bill. Pension aller Stämme.** Geb. am 21. Kindl. Weichen, Weichenstr. 21.
Damen in distretten Verhältn. f. Aufnahme im Entbind.-Institut **Wfalter** im Graebg. Bezirksbeamte **Selmann.**

Vermietungen.
Kasernenstrasse 13, I.
 4 Zimmer, Küche, Bad, 500, per 1. Okt. zu vermieten.
Mügelu, Bez. Dresd.
2 Läden mit Wohnungen (300 u. 350 M.) sind per 1. Okt. d. J. an der Birna-Dresdner Straße 29 zu vermieten. Passend f. Grünwaar-, Barbier-, Cigarrenhändler, Buchgeschäft, Schuhmach., Schneiderei, Drechsler u., auch Bäcker u. Kleinbetrieb. Wasserkraft abzugeben. Näheres **Otto Friedrich's Kräutergewölbe und Drogenmühle, Mügelu.**
1 Laden, II. Wohnungen, bestehend aus St. 2. u. 3., sowie einz. Zimmer sind zu vermieten. **Dorfstraße 69.**

Eckladen Am See,
 seit vielen Jahren mit flottem Materialwaaren-Geschäft und **Braunweinfabrik,** ist zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres Am See 15, im Laden.
Villa, Forststraße 20,
 ist das erhöhte Parterre, 2 feinstrenger Salons mit Veranda, 4 Zimmer, Küche, gr. Korridor u. sonstige Zubehör nebst separaten Garten, mit oder ohne Souterrain, per Michaelis zu vermieten.
Tieckstrasse 27
 ist die 1. Etage zu vermieten und sofort zu beziehen, enthält 7 heizbare Zimmer, 2 Kammern, Küche, Bad und Wasserlosetz, Näheres daselbst beim Hausmann.
Striesen, Grenze von Blasewitz, Behrischstraße Nr. 9,
 ist per sofort oder später die
herrschaftliche 2. Etage
 mit allem Komfort der Neuzeit, 6 heizbare Zimmer, gr. Balkon mit herrl. Aussicht, gr. Vorgarten, Küche, Speisekammer, Bad, kompl. Mädchenkammer, Garten, reichl. Zubehör, außerordentlich billig zu vermieten. Gute Verbindungen. Näheres daselbst parterre.

Schöner Laden
 mit Nebenzimmer per sofort Waisenhausstr. 8 (Central-Theater) zu vermieten. Näheres daselbst Baubureau.

Ecke Wettinerstrasse, Zwingerstrasse 24,
 am Postplatz,
 sind per 1. Oktober d. J. im Erdgeschoss
die großen Räume,
 enthaltend 9 Schaufenster,
 im Ganzen oder getheilt
 andertweit zu vermieten.
 In den Räumen wird gegenwärtig ein
Waarenhaus-Geschäft
 schwingvoll betrieben, daher eignen sich die Räume mit ihren zahlreichen schönen, großen Schaufenstern vortrefflich für ein ähnliches Geschäft.
 Reflektanten wollen sich gefälligst Vorm. 11-1 Uhr an den Besitzer wenden Fürstenstrasse 68, parterre
Bäckerei-Vermietung.
 Eine geräumige Bäckerei mit Ladensube, Mehlkammer, großer Kohlen-Niederlage usw. ist nebst Wohnung sofort zu vermieten. Näheres beim Besitzer des Hauses Mühlengasse Nr. 19, 3. Et., Neustadt-Dresden.

Prinzenstrasse Nr. 6,
Johannvorstadt,
herrschaftliche Wohnungen in ruhiger Lage, mit Bad, Balkon u. Garten, 4 u. 5 Zimmern nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten.
In Plauen
 Wohnungen in schöner Lage, 550 bis 650 M., 3 Zimm., 2 oder 1 Kammer, event. Bad, Speisekammer, weibl. Zubehör, mit Balkon, Garten u. Garten, 1 Min. v. elektr. Bahn, schon v. 1. Septbr. an zu vermieten. Näb. Wienerstr. 42, 1.
Plauen, Falkenstrasse 67.
 Gef. Verhältnisse d. eine halbe 1. Etage und ein halbes Parterre, je 3 Stuben, K., K., Zubeh., per 1. Oktober zu vermieten, desgl. eine Niederlage. Vergütung zu gewährt. Näb. das. 1. Et. 15.

Neu-Gruna,
14 Ludwig-Gartmannstr. 14
 erste halbe Etage sofort oder später sehr billig zu vermieten. 4 heizb. Zimmer, reichl. Zubehör, Gartengenüg. Innenlosetz. Näheres daselbst bei Dieke.
Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.
Coschwitz,
Grundstraße 2, I., ist eine freundl. Wohnung, 3 Z. und K., Nähe elektr. Bahn, per Michaelis zu vermieten.

Feldschlösschenstr. 38
 sind per 1. Okt. c. 10 kleine Wohnungen für 600 und 550 M. zu vermieten; desgl. Part.-Wohnung f. 320 M. Altersverm. gestatt. Näheres das. oder **Zwickauerstrasse 20, 2. r.**

Morastraße 17
 halbe 1. Et., 3 Zimmer, Küche, für 550 M. per 1. Okt. zu verm.
Parterre-Wohnung,
 St. 2 Z., Küche u. reichl. Zubehör sofort zu vermieten **Coschitz,**
 Kömmerstraße 13.
Das beste Mittel
zur Bekämpfung d. Dresdner Wohnungsnot

ist das Blatt, in welchem mit besonderem Fleiß die kleineren mietfreien Wohnungen zusammengetragen und in bequemer tabellarischer Form nach Breiten, Stadtheilen, Etagen und Bezugsterminen leicht übersichtlich geordnet sind.
 Dasselbe offerirt kleine Wohnungen im Preise bis zu 300 M. täglich im Monat
1898 1899 1900
 Januar 121 181 266
 Februar 132 213 284
 März 126 188 268
 April 119 155 231
 Mai 224 231 305
 Juni 215 258 320
 Juli 148 127 296
 August 148 182 322
 September 129 248
 Oktober 161 189
 November 205 278
 Dezember 232 300
 Dieses Blatt ist der
Wohnungsanzeiger
 des
Allgem. Hausbesitzer-Vereins zu Dresden.
 Er erscheint jeden 10. des Monats neu im Vereinsbureau, Scheffelstr. 15, I. Preis 20 Pf.
Allgem. Hausbesitzer-Verein.
In feinem Hause,
 Trachenbergerstr. 68, eleg. halbe 1. Et., 2 St., Balk., 2 R., Küche, Speisek. u. Gart. f. 480 M., od. gleichg. sonn. Part. f. 450 M. Vernehmung 15. Sept. od. spät. mietfr. Elektr. Straßenb. Pauli-Friedhof, halbt. Marienb. Friedhof.

Grundstücks-An- und Verkäufe.
Gasthof-Verkauf.
 Nur wegen besond. Familienverhältnisse bin ich gezwungen, meinen schönen, großen, massiven Gasthof a. Bahnhofsstraße, direkt an der Landstraße in schön. Orte, Nähe Dresden, mit schön. Saal, Garten, Veranda, Fremdenzimm., Kleinküche, Kellerei, große, viel gebrauchte Stallung gut. Tages- u. Nachtstallung, billige Verpflegung billig zu verkaufen. Preis 65,000 M. zu verkaufen. Offert. unt. N. 9511 Exped. d. Bl. erbeten.

Schönes Freigut
 bei Liegnitz, ca. 450 Morgen Weizen, Roggen u. Kleeboden, inkl. 20 Morgen Weide, 20 Morg. Wald, ist wegen Auseinanderlegung billig zu verkaufen. Anz. mindestens 30,000 M. Offerten erbeten unter E. 972 an Fritz Rabath, Breslau 1.

Gasthof,
 realberechtig., in bester Lage e. Kreis- u. Garnisonstadt d. Oberlausitz, nachweisbar hochrentabel, Familienverhältnisse halt. zu verkaufen. Preis 105,000 M. Anz. nach Ueberreife. Kaufangebot. unt. E. 43169 Exped. d. Bl.

Villen-Kolonie Lössnitz bei Dresden.
 In Radewitz, 5 bez. 8 Min. von der Bahn, nächste Nähe v. Wald u. elektr. Straßenbahn, sind einige komfortable
Willen,
 für eine u. zwei Familien pass. zum Teil elektr. Lichtanlage, mit schönen Gärten u. Wasserleitg., von 24-42,000 M. zu verkaufen, sofort bezugsbar. Näb. beim Bes.

Heinrich Findeisen, Bau-Geschäft,
Radewitz, Mühlstraße 1.
 Verkauf meine schön. mass. **Gasthof**
 mit Inventar, großem Tanzsaal, Aufspannung u. Fremdenzimm., für 55,000 M. Nebe. außer baar fl. Landhaus an. Off. nur von Kaufm. unter B. L. 823 erb. „Invalidendank“ Dresden.

Wohnungen.
Grundstraße 2, I., ist eine freundl. Wohnung, 3 Z. und K., Nähe elektr. Bahn, per Michaelis zu vermieten.

Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.

Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.

Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.

Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.

Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.

Wohnungen.
Trachenbergerstrasse Nr. 12 u. 14, Pieschen,
 sind Wohnungen v. 230-450 M. sowie Läden v. 450-550 M. vom 1. Oktober 1900 an oder früher zu vermieten. Näb. Nr. 14, II.

Seite 26 "Dresdner Nachrichten" Seite 26
 Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

17
Rüch
u dem
nr.
Kubehde
schüu.
ittel
sdner
em mit
inuren
zu
equem
nach
Stagen
t über
Wohn
OO W.
1900
286
284
288
281
285
287
289
282
iger
ther-
den.
O des
bureau,
O W.
in.
halbe
Rüch,
ll. od.
O W.
l. spät.
Baufr.
Post.
e.
=
tillen-
ommen,
stünden
direkt
Orte,
Saal,
stimm-
e, viel
nagel-
ft. für
O W.
t. N.
n.
t
Morgen
boden,
Reg.
ander-
Anz.
Herten
Preis
f,
nge e.
Ober-
tabel,
u vers
Ang.
anged.
d. Bl
ie
n.
Min.
sche d.
ndagen
n,
poff,
e, mit
leicht,
rtaul,
u Wei.
sen,
e L.
malh.
nfaul,
stimm-
er baar
s von
s ed.
den.

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**
**Großes
Fabrikgrundstück
nebst großem
Wohnhaus,**
am Bahndorf in Borna b. Leipzig,
zu jed. Verz. pass., mit Dampfkraft,
Roblen u. Arbeitslöbne billig, lo-
sigt zu verkaufen od. zu vermiet.
Eine Villa wird mit in Zahlung
genommen. **G. le Petit,**
Dresden-Fr., Peterstraße 14.

**Gasthof oder
Restaurant**
wird von zahlungsfähigen Leuten
zu pachten oder unter günstigen
Bedingungen zu kaufen gesucht.
Agenten verbeten. **Off. unt. L.
O. 163 Exp. d. Bl.**
Brauer,
welche sich selbstständig machen
wollen, finden durch Kauf einer
guten Brauerei, Kottler Betrieb,
einige in Stadt im Dresdner
Preis, vorzügliche Gelegenheit,
Aufgabe der Brauerei wegen
Kränklichkeit. Gelegenheitskauf,
5000 Mk. zum Kauf u. Betrieb
nötig. **Off. unt. C. 42945
Exp. d. Bl.**

Gelegenheitskauf!!
Erbschaftsbesitzer ist ein
**Rittergut
mit Brennerei,**
1 Etage von Stadt und Bahn,
Chaussee, wirklich sehr billig
für 240,000 Mk. bei 40-50,000 Mk.
Anz. verkäuflich. **Größe 2260
Morgen,** davon ca. 900 Morgen
Acker, größtenteils I., II.,
III. Kl., ca. 140 Morgen
vorz. Viehweiden, ca. 1140 Mg.
Wald, bis 70jähr. Bestände,
Neß Vorl. Weag u., Gebäude
massiv, Schloß: 11 Zimmer,
hüblicher Park, leb. u. tobt. Arb.
kompl., ausgez. Jagd, gute
Reuteverhält., Grundsteuer
4377 Mk., Taxe 388,000
Mk., Gruntl. Selbst. erf. erf.
Näh. u. „Landwirth.“ vorst.
Grethab, R.-Schl. Vogt z. w. d. l.

Neues Grundstück,
gute Lage, nächste Nähe Dresd.,
das zu Konditorei, Bäckerei mit
Schank pass. od. dazu gebaut ist,
sofort zu kaufen geücht. Nur
ausführl. Off. unter **M. R. 189**
in die Expedition dieses Blattes.
Schönes Binshaus
mit Garten u. Winterhaus, sehr
passend für jedes Geschäft oder
H. J. abrit, 5 Min. von Dresden
an der Bahnhofsstr., ist billig zu
verkaufen. **Off. unt. L. B. 151**
in die Exp. d. Bl.

Billengrundstück,
umgeben von einem schönen
Garten, im Vorort Kleinschach-
witz, in Umstände daher sofort
zu verkaufen. **Geücht. Off.**
unter **K. K. 136** durch die
Exp. d. Bl. erbeten.
Für Bäcker.
Ein neuer, Edgrundstück mit
Bäckerei, direkt an Dresden an der
eietr. Bahn, vorz. Lage, Alles
fertig, sofort anzulassen, zu verk.
Off. unter **A. H. 799** erbeten
„Invalidendank“ Dresden,
Seefstraße 6.

**Gasthofs- (Concert- und
Ball-Etablissement) Verkauf.**
Weinen in der säch. Schweiz
an der vortrefl. Straße Schan-
dan-Brand-Vallet geücht. Gasthof
mit jezt verpacht. Oekonomie (ca.
9 Schil.), meist Baustellen-Areal,
groß. Restaurationst. mit Ver-
anden, Fremdenzim., schönem
neuerbaut. Concert- u. Ballaal,
größter u. bestfrequent. der Um-
gebung, neuerbaut. Stallung für
20 Pferde, beab. ich. and. Geücht.
Niederahme bald, baldigt zu ver-
kaufen. Nachtr. großer Umsatz
Nur zahlungsf. Selbstkäufer bei.
Off. u. **T. 9523** Exp. d. Bl.
niederzulegen. Agenten zwecklos.

**Bahnhof-Hotel
und
Restaurant**
unter günstig. Bedingungen
sofort billig zu verkaufen
oder zu verpachten. Bewerbd.
u. Off. unter **W. U. 749** eini.
an **Haasenstein & Vogler,
A.-G., Dresden.**

**Restaurations-
Grundstück**
für 122,000 Mk. bei 15,000 Mk.
Anzahlung zu verkaufen. Bestehe
Off. nur von Selbstkäufern erbd.
unter **L. R. 637** Exp. d. Bl.

**Gasthof, Concert-
und Ball-Etablissement!!!**
Umstände halber beabsichtige ich mein altrenommiertes Etablis-
sement mit groß. Ballaal, großem Concertgarten, mit Musikanten,
einigen Kegelbahnen, großer Ausspannung, als Festplatz zum Ab-
halten von Volksfesten u. Schauspielen, als Circus, Carroussel,
Wärkten u. geeignet; das Etablissement steht in seiner vollen Größe,
gegenüber mit sämtl. Concessionen, Tanz, theatral. Vorstellungen,
Singpiel u. c., eig. vieler Vereine, dann gehört ein großer Obst- u.
Gemüsegarten und ein größerer Komplex von 15 Baustellen, fast
Mitte der Stadt dazu, es befindet sich in einer sehr lebhaften In-
dustriestadt, nahe Dresdens, mit stark bevölkert. Umgebung, darum
auch sehr gutes Tagesgeschäft, großer Bier- und Weinumsatz, bei
40-50,000 Mk. Anzahlung sofort zu verkaufen. Nehme auch außer
Baar Hypotheken mit an. Alles Nähere unter **D. 9203** an die
Exp. d. Bl.

Gut
mit eigener Jagd u. 300 Acker,
vollständig arondiert und eben
liegenden milden tiefgründigen
Feldern und Wiesen, ohne jeg-
lichem Unland, incl. großem leben-
den und toten Inventar, auch
Brennerei und der Ernte preis-
werth zu verkaufen. Die
gesamte Wirtschaft befindet sich
in musterhaftem Stande. - Ernst-
lichen und zahlungsfähigen Ne-
kulanten Näheres durch den Be-
auftragten
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14, L. Engel-Apothete.

**3
Freigüter,**
bei Birna, Dresden u. Glasbütte
gelegen, mit 120, 187 u. 210 Acker
Areal, eifers. mit Brennerei,
sind incl. den vorhandenen leb.
wie tobt. Inventarien u. ein-
gebrachten Ernten preiswerth zu
verkaufen durch
de Coster,
Dresden-A.,
Annenstr. 14, L. Engel-Apothete

Bäckerei-Grundstück
zu verkaufen oder 1. April 1901
zu vermiechen. **Geücht. Off.**
unter **H. L. 91** Exp. d. Bl. erbeten.
**Gärtneri- und
Land-**
3 Schil., mit Wohnhaus, Stall-
ung u. Schuppen, ist f. d. Preis
von 20,000 Mk. zu verkaufen.
Geücht. Off. u. Z. 12 postlagernd
Cossebaude erbeten.

**24,000 Qu.-Meter
Van-Areal**
in Klostsch, mit 81,000 Mk. Gut-
haben u. ev. 2 Mal 20,000 Mk.
Spwoth., arde gen. Rinsb. Fabrik,
Gut od. Gasthof. Nur spez. An-
gebote u. **D. C. 7974** erbd. an
Radolf Mosse, Dresden.

**Wegen anderweiter
Unternehmung ist zu
sehr günstigen Beding-
ungen ein altes, gut
eingeführtes
Grosso- und
Detail-Geschäft
photographischer
Bedarfsartikel
ver. sof. zu verkaufen.
Object ca. 40,000 Mk.
Off. erbd. u. **D. J. 7936**
an **Radolf Mosse,
Dresden.****

Bauschlosserei.
Verkauf m. seit 11 J. betrieb.
Schlosserei, in d. Nähe v. Dres-
den gelegen, wegen andern Unter-
nehmungen. **Off. u. T. E. 694**
„Invalidendank“ Dresden.

**Konditorei,
Bäckerei.**
Centrum Altstadt, hochf. Geschäft,
für 600 Mk. franckweish. bill. zu
verk. **S. Rimbach, Scheffelstr. 8, 3.**
Veränderungsb. ist e. gutgehende
Bäckerei aus freier Hand zu verk.
Off. u. **H. U. 100** Exp. d. Bl.
Agenten verbeten.

Pferde-Versteigerung Pirnaischestraße 33.
Morgen Montag den 3. September Mittags 12 Uhr gelangen daselbst
zwei Pferde,
ein brauner Hengst (Beltpferd), eine Fuchsstute (Wagenpferd),
sowie ein zweirädriger Wagen (Dogenart) und ein Kutschgeschirr
(Zreitobieft)
zur Versteigerung.
Bernhard Canzler, Ratbs-Auktionator u. verpfl. Taxator.

Restaurant-Verkauf,
volle Concession, guter Verkehr,
Altstadt, Preis 6000, ev. 2000 Mk.
Brauereibehö. Geücht. Offerten unter
K. R. 143 in die Exp. d. Bl.
Kleinere Tischlerei,
Borst Dresden, gute, alte Hand-
schaft, mit od. ohne Grundst. weg.
Tobest. bill. zu verk. Näh. unt.
„Vorort 71“ hauptpostlagernd
wegen anderweiter Stellung
verkaufe ich mein
**Milch-, Butter- und
Produkten-Geschäft,**
großer Laden, Milch 650 Mk.,
eine sichere Existenz bietend.
Milch frei bis mit 1. Oktober.
Näheres bei **Martin, Dresden,**
Tümpelweg 7, pt. r.

Landbäckerei,
vorz. Geschäft (incl. Material),
in großem Ort mit großem Ritten-
gut, weit franckweishalber bei 5-
bis 6000 Mk. Anz. Selbstkäufer
erbd. Näh. durch **J. Höhne,
Großenhain.**
Achtung!
Gelegenheitskauf.
Dringlicher Umstände halber ver-
kaufe ich sofort für jeden nur an-
nehmbar. Preis mein Familie
nähendes
Produktengeschäft
Tagesstätte 50 Mk. Näheres zu er-
fahren Sonntag von 11-12 Uhr
Bertelstraße 23, 4. Ints.

**Prachtvolle neue
Pianinos
und
Mignon-
Flügel,**
nur bestes Fabrikat,
mit unvergleichlich
schöner Tonfülle!
in jeder gewünschten
Ausstattung,
in allen Preislagen
von 450-1500 Mk.,
gebr. von 250 Mark an,
empfehl. unter Garantie und
wie bekannt
reell u. am billigsten
**H. Wolfram,
Pianofortefabrikant
Victoriahaus**
Annahme älterer Pianos.
Personen-Aufzug.

Der Weg
zum Patent-, Muster-,
Zeichenschutz
Miet durch das seit 1877
bestehende
**Patent-Bureau
Otto Wolff**
Dresden, Viktoriast. 4.
Reife Schöpfung - sorgfältige
Beratung - Energie, Vertretung
begründen seinen allen Ints.
Die Einzelheit der amtlichen
Listen, Auszüge, Handbücher steht
Jedermann frei.

kleines Restaurant
mit voller Concession sofort zu
verkaufen und zu übernehmen.
Günstig für Anfänger. **Off.**
erbitte unt. **M. B. 174** in die
Exp. d. Bl.
Näheres durch gutes
Restaurant
Umgebung Dresdens, sofort zu
kaufen od. Nur ausführl. Off.
u. **L. R. 100** Exp. d. Bl.

**Flaschenbier-
Geschäft**
mit alter treuer Kundschaft, lange
Jahre in einer Hand, ist sof. zu
verkaufen und zu übernehmen.
Bronckkenntlich nicht erwerblich,
da Käufer eingerichtet mit Er-
fordernisse Kapital 5000 Mark.
Off. u. **N. B. 197** Exp. d. Bl.

**Wer billig bauen will, kauft
Thüren und Fenster
gebrauchte, am billigsten
Rosenstraße 11,
bei **H. Müller, im Hofe.****

Vierzig Prozent Gasersparnis
werden nicht selten erzielt bei Benutzung des
Nelken-Zünders,
des neuesten Gas-Selbst-Zünders, da er durch
fortgezeichnetes Glühen anzeigt, wenn unverbrauchtes Gas ent-
weicht! Keine Streichhölzer mehr! Vermeidung der Feuer-
gefahr! Lauerhaft, einfach, bequem, billig!
Preis nur 75 Pf. pro Stück, im Dutzend billiger.
Erhältlich in allen besseren Installations-Geschäften oder
direkt durch die Generalvertreter **Siemens & Jacob,
Dresden-A., Johann Georgen-Allee 5.**
Wiederverkäufer gesucht.

Das von uns am hiesigen Platze mit grossem
Erfolg eingeführte
Jahres-Abonnement
auf elegante Herren-Garderobe
bietet den Herren Abonnenten Gelegenheit, sich
für wenig Geld stets hochlegant, der
Mode und der Saison entsprechend
zu kleiden.
Die Herren Abonnenten erhalten bei Beginn
jeder Saison vollständig neue Kleidung aus den
modernsten, von den Kunden selbst aus unserem
reichhaltigen Lager zu wählenden Stoffen nach
Maass angefertigt.
Nach Schluss der Saison erfolgt
der Umtausch gegen neue, der Jahres-
zeit entsprechende und ebenso elegante
Kleidung!
Um Jedermann die Vortheile des Abonnements
zugänglich zu machen, haben wir je nach Anzahl der
zu liefern. Kleidungsstücke 4 Klassen ein-
gerichtet u. die wöchtl. zu leistenden Zahlungen
äusserst niedrig berechnet.
Ausführliche Prospekte, welche die Bedingungen
und die
Vortheile des Abonnements
klarlegen, stehen gratis und franko zur Verfügung.

Posner & Co., Etablissement
deutscher u. engl.
Herren-Moden,
Pragerstrasse 32,
part. u. 1. Etage.
Ebenso ausser Abonnement Anfertigung erst-
klassiger, den neuesten Moden entsprechender Herren-
Kleidung unter Garantie f. tadelloser u. eleganten Sitz.

**Prachtvolles Ruhbaum-
Pianino,**
frenschaltig, mit schönem Ton,
sehr billig, desgl. ein gebrauchtes
für 335 Mark
unter Garantie zu verkaufen.
**H. Wolfram,
Victoriahaus,
Ede der Seestraße.**

Rath, sichere Hilfe bei
jedem Finanzleiden
billig! **Ernst,
Berlin, Star-
garderstraße Nr. 63.**
Ein ganz vorz. freuzhilt.
Reizb.-Pianino
ist sehr billig zu verkaufen
Marschallstr. 58, 2. t.
2 Landauer,
sehr gut erb. herrschaftl. Wagen,
2 Halbpaßten, 2 Selbstfütich-
wagen, verschiedene 1- und 2p.
gebrauchte
Kutschgeschirre
Borstplattgeschirre, Kadrioletti-
geschirre sollen billig verk. werd.
Emil Ubricht, Rosenstr. 55
**Hochf. Nussb.-
Pianino**
sehr billig zu verkaufen
Börtauertstr. 30, Gartenhaus.

Gutes Banater Tafelobst
ver. in 10 Pfd. Postfässchen.
Kur- u. Tafelobst, ausgew.,
Mk. 3.10, Tafelobst, Nuss- und
Ananas-Nelken, sehr saftig, er-
frisch. Mk. 2.14, Früchte, saftig,
erfrischend, Mk. 3.40, Schleuder-
Korn, garantiert naturrein, in
10 Pfd. Postfässchen Mk. 5.60.
Nachtr. u. Porto frei v. Nachtr.
Bill. Günst. Verordn. (Süd-Engl.),
Königs, Obtr. u. Geücht. Versandt.

Pianino,
freuzhiltig, Neuß., mit sehr gutem
Ton, sehr bill. zu verk., desgl. in
schw. Geb. für 250 Mk.
Pianinos in großer Auswahl
zu vermieten.
E. Hoffmann, Amalienstr. 15, 2.
Piano für 100 Mk. verkauftlch.
**Zammitliche
Gummiwaaren**
best. Qual. Markt, 3 Mark.
**Dresdner
Gummiwaaren-Haus,**
Dresden-A., Jacobsstraße 6, 1.
Nur Preisliste grat. u. bilch.
Bücherkatalog 20 Pf.
**Ein Gagenaer
Dampf-Motor,**
10 HP, mit Vorlege, ist billig
zu verkaufen. Näheres unter
E. H. postlagernd Birna.
Roover.
Ein Dertens u. e. Damen-Roover,
noch ganz neu, prima Qualität,
sind billig zu verkaufen
Reichergstraße 1, pt.

Seite 27 „Dresdner Nachrichten“ Seite 27
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

Das
Verkaufshaus der Ültzenschen Wollenweberei,

Dresden, Pragerstrasse 56,

wird aufgelöst.

Zu diesem Zwecke maect von **Montag** ab ein **vollständiger Ausverkauf** statt, in welchem der weitaus grösste Theil des grossen Lagers, aus nur gediegenen Stoffen bestehend,

für die Hälfte der bisherigen Preise

verkauft werden soll. Auf jedem Etiquette ist der bisherige Preis und der jetzige Preis deutlich vermerkt.

Nach Beendigung des Ausverkaufs sind auch die Ladeneinrichtung zu verkaufen und die Lokalitäten zu vermieten.

Seite 28 „Dresdner Nachrichten“ Seite 28
 Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

Reise-Artikel
 Kellertasche,
 Koffer,
 Reise-Accessoirs,
 Reisekoffer,
 Reisekoffer.

Herren-Artikel
 Davelock,
 Joppen,
 Grabarten,
 Handschuhe,
 Detrenbute.

Lederwaaren
 Damentaschen,
 Portemonnaies,
 Siggaren-Etuis,
 Brieftaschen,
 Damengürtel.

Robert Kunze,
 Dresden, Altmarkt, Rathh.

Versteigerung Wettinerstrasse 8.

Montag den 3. Septbr. Vorm. 10 Uhr u. Nachm. von 3 Uhr an gel. im Auftrage ein großes Lager von **echtem u. gemaltem Mobiliar** meistb. zur Versteigerung, best. aus: Kleiderkränken, Vertifos, Bettstellen u. Federmatr., Sophas u. Garnituren in Moquette, u. Gobelins, 8 gechl. Trumeaux, 40 Kleiderstühle, Waschtischen mit u. ohne Marmorpl., Bildern, Hausregal, Kleiderbüchsen, Steg- und Ausziehtischen, Stuhlregale, u. dergl. m. 2 Nachtschränke, 2-4 m l. Portieren, Gardinen, Tisch-, Schlaf- u. Steppdecken, fertige Betten u. Leibwäsche u. d. m.

Max Cohn, Auktionator und Taxator.

Versteigerung Webergasse 24.

Montag den 3. d. M. Vorm. von 10 Uhr an gelangen meistb. zur Versteigerung: 8 **Rußb.** Trumeaux, 40 gr. Kleiderstühle, Konsole, 1 **Herrenschreibtisch** (Rupb.), 30 echte u. gem. Kleiderstühle u. Vertifos, 40 echte u. gem. Bettstellen mit Federmatr., echte u. gem. Waschtische und Nachtschränke, Auszieht- und Stregische, Rohrleibstühle, Kommoden, Nähstiche, neue Federbetten, Bett- u. Tischwäsche, Teppiche, Gardinen, Vorlagen, 40 R. neue Portieren nebst dazu passenden Stangen, Herren- u. Damen-Leibwäsche, Kleidungsstücke, 1 **komplette Schlafzimmer-Einrichtung**, best. aus 2 Bettstellen mit guten Federmatr., 1 Garderobenschrank, 1 zweiseitigen Waschtisch u. 2 Nachtschränken mit Marmorplatten, 2 Stühlen, 12 neue **zweifellige Sophas**, 1 **Vollsterngarnitur** u. d. m.

Max Jaffé, Auktionator.

Versteigerung. Morgen Montag den 3. September Vormittags von 10 Uhr an gelangen Amalienstrasse 12

ca. 600 Flaschen **Roth-, Weiss-, Dessert- und Beerenweine, Champagner,**

darunter: St. Julien, Pontet Canet, Châteauneuf, Chât. de Beaucastel, Bordeaux, Riesling, Forster, Rudesheimer, Portwein, Malaga, Erdbeer-, Stachelbeer-, Johannisbeer- und Heidelbeerwein, deutscher Champagner, Apfelsinen- und Heidelbeer-Champagner u. d. m.

ca. 6000 Stück **bessere Cigarren und Cigaretten**

zur Versteigerung. Friedrich Schlechte, Auktionator u. Taxator. Teleph. 2062.

Ausverkauf wegen Konkurs
 18 Landhausstrasse 18.

Die zum Konkurs des Goldarbeiters **Franz Georg August Böckler** gehörigen Vorräthe an **Schmucksachen, Gold- u. Silberwaaren usw.,**

darunter Ringe, Broschen, Ohrringe, Armbänder, Medaillons, Herren- und Damen-Uhren, Uhrketten, Speisebestecke, Serviettenringe, Speise- und Kaffeelöffel, Kellen, Tafelaufsätze u. d. m. gelangen zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** zum Ausverkauf.

Friedrich Schlechte, Konkursverwalter.

Ausverkauf wegen Konkurs
 Sophienstrasse 2.

Die zum Konkurs der Handelsgesellschaft „Lindner & Freitag“ gehörigen bedeutenden Vorräthe an

moderner Knaben-Garderobe,

darunter Schulanzüge, Waschanzüge, Paletots, Knabenkleidchen, Mützen etc. gelangen zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** zum Ausverkauf.

Friedrich Schlechte, Konkurs-Verwalter.

Wilhelmi's Tanzinstitut

eröffnet sämtliche Kurse im Oktober und nimmt Anmeldungen entgegen

Carolastrasse 15, pt.

Die zum Konkurs des Fuhrwerksbesizers **Garte** in Burgstädtel bei Cotta gehörigen Pferde, Lastwagen u. d. m. als:
 10 Pferde für schweres Fuhrwerk, 13 fast neue Lastwagen, ein Schlitten, Aufschlagschirre, Kummere, Wagenlaternen, Pferdedecken, Fuhrzeuge, Ziebel, Eimer, Stalllaternen, Becken, Lederdecken, Futterfalten, Vortreiwagen, Handlampen, Deckengürtel, Kardätschen, Klingeln und dergl. m.,
 sollen

Dienstag den 4. September 1900

Vormittags 10 Uhr

im Gehöft des Gemeindefeldwärters in Burgstädtel bei Cotta meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Dresden, den 1. September 1900.

Teleph. 42.

Der Konkursverwalter

Dr. V. Ubrig II., Rechtsanw.

CHOCOLAT
SUCHARD

Weltausstellung Paris 1900

— GRAND PRIX —
Höchste Auszeichnung

RONCEGNO

stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser,

empfohlen von den ersten medizinischen Autoritäten bei: Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria u. d. m.

Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht. Depots in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. [

Melonen!

In ausgezeichnetster Qualität u. vorzüglichsten Sorten u. z. roth- und gelblich, **Wassermelonen** zu 6 Pfennige das Kilo, laitreiche u. aromatische **Zuckermelonen** (Zurkestan- u. Ananas-sorten) zu 20 Pfennige das Kilo, in Roth, als auch in Waggonladung, ferner **Portcollis** zu 5 Kilo franco mit Nachnahme, sorgfältig verpackt, **Wassermelonen** ein Korb 1 Mk. 50 Pf., **Zuckermelonen** ein Korb 2 Mk. 50 Pf. sind zu haben und expedirt die Gartenwirthschaft des

Paul Biró
 in Debreczen, Ungarn.

2 schwere Arbeitspferde,
 für Landwirthschaft passend, preisw. zu verkaufen **Schnorrstr. 30.**

6 St. Robstühle, sol. Arbeit, 14 Mart., 1 Mahagoni-Schreibtischstuhl 35, 1 sch. Säulen-sopha mit Blüschbezug 55, 1 gr. Stuhlstuhl, rothbr. Blüsch, 18, 2 rothbr. Blüschfauteuils 28, 1 Ausziehtisch m. gedreht. Füßen 12, 1 gr. Kleiderstühl 8, 1 Chaise longue 28, 1 gr. massiv Eiche-Bettst. mit Federmatr., Korbhaaraufkage, Korbhaarkissen 45, 1 Bettstelle mit Federmatr. 18, 1 groß. 3 Rte. langer Blüschstühl 14, 1 starke Korbhaarmatratze 20 Mk. zu verkaufen

Freibergerstraße 37, 1.

Auffrischen Windhund, einz. in seiner Größe u. Schönheit, 5 erste Preise, sowie mehrere Preise, wurde verkauft u. verfenbet nach jeder Gegend **E. Schwab,** Mittelstraße 30, 1. Et.

Nur noch kurze Zeit!

Grosser Räumungs-Verkauf

Die Preise sind derart herabgesetzt, daß diese Waaren noch billiger als in irgend welchem Ausverkauf sich stellen und gewähre ich

an der Kasse extra 10 Proz. Rabatt.

Der Räumungs-Verkauf umfaßt:

Knaben-Wasch-Anzüge,
Wasch-Kostüme u. Kinder-Kleider,
Wasch-Blousen, Schürzen,
Wasch-Kleiderstoffe,
Wollene Kleiderstoffe,
Jackets und Kragen,
Damen-Unterröcke, Corsets,
Morgen-Kleider und Jacken.

Bettvorlagen, Teppiche,
Stores, Tischdecken, Portiären,
Portiären-Stoffe, Pferddecken,
Läuferstoffe, Gardinen, Möbelstoffe,
Reise-, Schlaf- und Steppdecken,
Cravatten, Vitragen,
Sophadecken, Trikotagen,
Schirme, Strümpfe.

Badeartikel, Bettwäsche,
Bettbezugs-Stoffe, Barchente,
Damen- und Kinder-Wäsche,
Herrenhemden, Kragen, Manschetten,
Handtücher, Tischtüch., Wischtüch.,
Negligé-Stoffe, Rouleaux-Stoffe,
Stickereien, Servietten, Wischtücher,
Taschentücher, Bettdamaste.

Für Artikel, welche nicht weitergeführt werden, ist der Gintweid am betreffenden Lager deutlich angezeichnet und gewähre ich auf dieselben

jetzt 25 Proz. Rabatt.

Der Räumungs-Verkauf dauert nur noch kurze Zeit!

H. M. Schnädelbach,

Marlenstrasse 3, 5, 7, part. und I. Etage.

Bramigk'sche Conservenfabrik

jetzt
Telephon
Amt I.
Nr. 707-1.

Comptoir und Expedition: Dresden-N., Mathildenstrasse 16. Permanente Muster-Ausstellung: Central-Theater-Passage.



Vegetabile Milch

(Pflanzenmilch)

Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch löst vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegenmilch) zu einem vollwerthigen Ersatz für Muttermilch zu machen.

Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch bildet, der Kuhmilch zugesetzt, ein wirkliches beim jüngsten Säuglinge sofort anwendbares Ersatznährmittel für mangelnde Muttermilch.

Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch kostet die Büchse Mk. 1,30 und reicht für 8 Tage. Tausende Anerkennungs-schreiben v. Aerzten u. Müttern.

Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch ist käuflich in allen Apotheken, sowie besseren Droguen- und Colonialwaarenhandlungen. Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten



Beim Kaiserl. Patentamt
sub Nr. 3163 eingetragen
Schutzmarke.

Hewel & Veithen in Köln a. Rh. und Wien.

Reste- Ausverkauf

wegen Umzug.
Reise zu besseren Herren- und
Knaben-Anzügen, Jacketts, ein-
zelne Hosen sportlich.
Damentuch-Reste,
benutzbar zu eleganten Röcken,
Sackris u. Kragen, 1, 2, 3 u. 4 u. 5 u.
Tuchlager Strasse 12, 1.



Reitpferd,

brauner Wallach, 7jähr., 172 cm
hoch, auch sicher einbüßend, sehr
billig zu verkaufen

Christianstrasse 4.

Pferd.

Flug, ung., brauner Wallach,
jähr., 1,60 Mt. hoch, hervor-
ragend schön gehend, sehr
billig, sehr preiswerth zu verkaufen
Weierstrasse 32.

Suche Stübe

in Kommission zu nehmen. Schöne
Stellung vorhanden. Off. unter
Th. St. postl. Braunsb. erb.

Eisenbahnschienen

aus Eisen und Stahl, zu Gleis-
und Grubenbauwecken vorzügl.
geeignet, offerirt preiswerth

Meyer Cohn, Hannover.

Solid gebaute,
tonische

Pianos
Har-
moniums
zu Verkauf
zu Miethe,
auch Theatrl.
gepielt.
W 200, 240,
Schätze, Johannesstrasse 19.



Zum Obstankaufe

von Tafel- und Wirtschaftsobst, vorzüglichster alpinen
Qualität, aus erster Hand nennt Bezugshausen gegen
Retourmarken die

K. k. Landwirtschafts-Gesellschaft
in Klagenfurt.

Garantirt frische Trink-Eier

mit Kontrollstempel.

15 Stück gratis für jedes etwa ungenießbare,
empfehlen Wiederverkäufern und Hotels

Oehmichen & Co.,

Telephon 7453, I. Crannachstrasse 18.

Centralverkaufsstelle für d. Königlich Sachsen des Landesverbandes
sächsl. Geflügelzüchter-Vereine
und des Clubs Deutscher Geflügelzüchter, Berlin.

Geheime

Seiden jeder Art u. Folgen, selbst
harthärtiger Fülle b. Männern u.
Frauen. Ausfälle, Gelbsucht,
Drüsen, Gicht, Haut- u. Blasen-
leiden, Schwächezust., Nerven-
u. ganz veralt. Wunden, Weinschäden u. d. d. vort. garant.
solche Mittel u. eig. glanz. bewährt, bequeme Verfahren. 21 Jahre
erfolgr. Praxis. Auch briefl., diskret, schnell u. gewissenhaft!
Sprech- u. Sonntags. (Direkte rote Strassenbahn Barbarossaplatz.)
Dresden, Vorstadt Striesen, Bergmannstr. 4, I. C. Bräckerlein.

Gelegenheitskäufe
in prachtvollen, billigen, auch
gebrauchten

Pianos

im
Pianohaus

Stolzenberg,
Johann Georgen-Allee 13.

Seite 29 „Dresdener Nachrichten“
Compta. 2. September 1900 Nr. 211
Seite 29

Offene Stellen.

Verwalter-Gesuch.

Auf das Rittergut **Gunnersdorf** bei Borsdorf wird zum baldigen Antritt ein tüchtiger Verwalter, nicht unter 25 Jahren, gesucht. Gehalt 5-6000 Mark.

Mädchen

kann das Plätten erlernen und später Arbeit erhalten. Seilerstraße 16, 1.

Für eine große **Rechnung** des **Gastwirts-Gewerbes** werden an allen größeren Plätzen **geeignete Vertreter**

gesucht, die neben **rechnerischer Thätigkeit** die **Verwaltung** übernehmen. Günstige Bedingungen. Offerten u. K. u. K. an die **Ann.-Exp.** v. **Heinr. Eisler**, **Samburg**, erbeten.

Gebildete Damen

mit großem Bekanntheitsgrad können sich durch Empfehlung einer unserer vornehmsten Familienzeitschriften leicht und unauffällig einen guten Nebenverdienst verschaffen. Adressen erbeten unter **S. B. 19** durch **Daasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.**

Nebenverdienst.

Jeder Reisende u. Vertreter kann sich leicht einen **bedeutenden Nebenverdienst** schaffen. Keine Mühe, überall vertrieben. **Geßl. Off. u. D. 2921** an **G. L. Daube & Co., Dresden**, **Schloßstraße 28, 1.**

Gesucht ein

Primaner

zur **Beaufsichtigung** der **Schularbeiten** eines **Primaner**. **Off. u. J. O. 117** Exp. d. Bl.

Handpersonal,

männl. und weibl., gesucht bei **hohem Lohn** **Altmarkt 8, 3.**

Tücht. Stellmacher

sucht für **sofort** **Aug. Nowack, Wagenfabrik, Saub. r.**

Kommis-Gesuch.

Für mein **Spezialgeschäft** suche ich einen **bravehändigsten** **junger Mann** für **Detail** und **Vogel**, welcher auch sonst sich seiner Arbeit **lieht**. Antritt **sof.** od. **später**. Offerten unter **Verf.** von **Zeugnisabdr.** u. **Gehaltsan**sprüchen bei **freier Station** erb. unter **L. U. 100** Exp. d. Bl.

Fabrikfontor.

Ein **junger Mann** mit **schöner** **Sandchrift**, welcher der **deinsten** **Buchführer** für u. **sehr gewissenh.** **arbeitet**, findet **sofort** **dauernde** **Stellung**. Off. erbeten unter **L. T. 168** Exp. d. Bl.

Provisions-

Reisender

der **Papier-Sandig-Bedarfs-** **artikel**, welcher sich noch eines **Artikels** zuwenden will, wird bei **hoher Provision** gesucht. Näheres **Schönhafer 2, Papierhdlg.**

Suche per **1. Oktober** für mein **Restaurant** **zuverlässigen** **ig-** **Mann** als

Kellner.

Gefuche unter **Angabe** **sehr tüchtiger** **Bedienung** **event.** **Zeugnis-** **abdr.** unter **E. R.** **postlag.** **Dresden-Völsau** erbeten.

1 Reisenden,

der auch **Reisen** machen muß und **Kontinuität** stellen kann, suchen für **sofort** oder **später** **Keller & Buddens, Cottbus,** **Zuckerwarenfabrik.**

Ein **itt. beif. Mädch.** m. **Koch.** **u. d.** **1. Okt.** als **Stütze** **gei.** **Chemiegehr.** **61 b. Lehmann**

Suche

solid., hübsch. **Mädchen**

resp. **Witwe**, **tüchtig** in **Küche** u. **Haushalt** (insgl. **männlich**), für **Privat** bei **hohem Gehalt** und **humanster** **Behandlung**. **Zeug-** **nisabdr.** mit **Photographie** sind **unbedingt** **beizufügen**, sonst **zweck-** **los**. Off. unter **M. N. 415** bei **d.** **„Invalidendank“** **Chemnitz** an **den** **Suchenden**. **Strenge** **Ver-** **schwiegenheit** wird **zugewendet** und **erbeten**.

Seine erste **Deutsche** **Verficher-** **ungs-** **Anstalt** **wünscht** **eine** **gebildete**

Dame
Spreewälderin

in **feste**, mit **gutem** **Einkommen** **verbundene** **Stell.** **zu** **erlangen**. **Off. u. K. G. 133** **Exp.** **d. Bl.**

Verwalter-

Gesuch. **Suche** **zum** **1. Oktober** **a. c.** **einen** **energtischen**, **zuverlässigen**, **ordnungs-** **liebenden** u. **an** **Tätig-** **keit** **gewöhnten** **Verwalter**. **Zeug-** **nisabdr.** **sind** **erzuzulassen** **an** **Brendel, Rittergut** **Ober-** **schwarz b. Freiberg.**

10 j. Kellner, Dot. u. Metz.

3 **Zutäger**, **Wien**, **Café,** **sucht** **Wirtsh.**, **gr. Bräungr. 15,** **Centralbureau** **J. Galtwirth.**

Ein **hiesiges** **Postkarten-** **Ver-** **lags-** **geschäft** mit **hervor-** **ragenden** **Neuheiten** **sucht** **zum** **so-** **fortigen** **Antritt** **zum** **Besuche** **der** **Stadtkasse** **einen**

Konten, **junger** **Mann**. **Brands-** **versicherung** **ist** **nicht** **erford.** **Geßl. Off. m. Ang. des** **Alters** **u.** **A. Z. 813** **„Invalidendank“** **Dresden.**

Suche

per **1. Oktober** **ein**

Sinder mädchen

von **14-16** **Jahren**, **nicht** **älter**. **Frau** **Bode,** **Rittergut** **Reichenbach** **bei** **Reinhold.**

Tüchtiger, **zuverlässiger**

Marktshelfer

aus **der** **Branche**, **welcher** **mit** **Gas-** **motor** **umzugehen** **versteht**, **ge-** **sucht**. **Bewerber** **mit** **guten** **Zeug-** **nissen** **wollen** **sich** **melden** **bei** **Hermann** **Mühler.**

Angeneh. dauernde

Stellung

für **Reise** u. **Kontor** **biete** **ich** **ein**, **christlich**, **herz.**, **welcher** **mein** **aufblühendes** **Geschäft** **mit** **5-6000** **M.** **geg.** **gute** **Ver-** **einigung** **unterstützen** **kann**. **Verheir-** **atung** **nicht** **ausgeschlossen**. **Offert.** **mit** **ausführlich.** **Ansprü-** **chen** **bei** **freier** **Station** **erb.** **unter** **B. U. 831** **„Invalidendank“** **Dresden** **erbeten**.

Verkäuferin

für **Handel-** **geschäft**, **brando-** **kundig**, **per** **1. Okt.** **gesucht** **G. Devantier, Pragerstr. 11.**

Ein **Herr** **ge-** **sucht**, **gleichviel** **an** **welch.** **Orte** **wohnend**, **3** **Berl.** **und** **Garten** **an** **Wirtsh.** **Händler** **er.** **Bergut.** **120** **Mk.** **per** **Mt.** **außer-** **dem** **hohe** **Provision.** **A. Bieck & Co.,** **Samburg-Vorsfelde.**

Gesucht

zum **1. Oktober** **eine** **in** **allen** **Zweigen** **der** **Landwirtschaft** **er-** **fahren.** **tüchtige**

Mamsell.

Offerten mit **Zeugnisabdr.** **u.** **Gehaltsan-** **sprüchen** **zu** **senden** **an** **Frau** **Dr. Triaks,** **Rittergut** **Polenz,** **Roth** **Reinhold** **in** **Sachsen.**

Wer

schnell u. **bill.** **eintr. Stell.** **sucht**, **verlange** **d.** **Post.** **und** **Prosp.** **Erwerb-** **s-Anzeiger, Berlin** **55.**

Commis-

Gesuch.

Per **1. Oktober** **c.** **für** **hiesiges** **erstes** **Kolonial-** **Geschäft** **tüchtiger** **Verkäufer** **mit** **guter** **Sandchrift** **ge-** **sucht**. **Off.** **mit** **besten** **Empfehlungen** **und** **unter** **M. C. 175** **in** **der** **Exp.** **d. Bl.** **niederzulegen.**

Commis = Gesuch.

Für **mein** **Delikatessen-** **und** **Kolonialwaren-** **geschäft** **suche** **ich** **per** **1. Okt.** **einen** **jung.** **Commis** **für** **Detail** **und** **Vogel.** **Robert** **Fleischer,** **Werderstr. 13.**

4 verheir.

Oberschweizer

20 **led. Schweizer**

zu **130,** **90,** **60** u. **50** **St.** **d. l. Okt.** **erh.** **sofort** **Stellung** **d. Ober-** **schw.** **Mittweida** **l. S.**

Zum sofortigen Antritt

redogender **Verw.**, **welcher** **gute** **Platzkenntnis** **besitz.** **bei** **100** **M.** **Gehalt** u. **Provision** **ge-** **sucht.** **Off.** **u.** **M. O. 186** **Exp. d. Bl.**

Stellenvermittlung

„besserer Branchen?“ **Bureau** **Linna** **Ellas,** **Johannstr. 9, l. Etg. links.** **Sprechzeit** **nur** **von** **11** **Uhr** **an.**

Hausmädchen

mit **Koch.**, **streng** **solid** u. **fleißig.** **l. Okt.** **ge-** **sucht** **Abrechtstr. 15, 2.**

Reisender

der **Maschinen-** **und** **Zett-** **waren-** **Branche** **ge-** **sucht**, **welcher** **mit** **nachweisl.** **guten** **Er-** **folgen** **Sachen** **bereit** **hat.** **Spät.** **Ver-** **heirung** **bei** **günstigen** **Re-** **sultaten**, **wenn** **auch** **ohne** **Kapital**, **nicht** **aus-** **geschlossen.** **Geßl. Off.** **unter** **B. V. 832** **erb.** **an** **den** **„Invalidendank“** **Dresden.** **Anonim** **unberücksichtigt**

Wir **suchen** **für** **unser** **Manufaktur - Engros-** **Geschäft** **einen**

tüchtigen

Reisenden.

Offerten unter **L. J. 201** **an** **Hansenstein & Vogler, A.-G.,** **Magde-** **burg**, **erbeten.**

Ein Schweizer

für **35-45** **St.** **Milchvieh** **gef.** **Det.** **kann** **verh.** **sein**, **wenn** **die** **Frau** **mit-** **arbeitet.** **Gut** **Mühlau** **bei** **Burgstädt.**

Per sofort oder später

suche 2

Lageristinnen,

bei **guter** **Qualifikation** **können** **sich** **dieselben** **auch** **als** **Verkäuferinnen** **aus-** **bilden.**

Flanellwarenhaus

W. Metzler, **Altmarkt.**

Per **sofort** oder **später**

suche 2

Lageristinnen,

bei **guter** **Qualifikation** **können** **sich** **dieselben** **auch** **als** **Verkäuferinnen** **aus-** **bilden.**

Flanellwarenhaus

W. Metzler, **Altmarkt.**

Für **mein** **Manufak-** **turwaren-** **haus** **suche** **einige**

tüchtige

Verkäuferinnen

zu **baldigem** **Antritt** **in** **dauer-** **nde**, **gut** **salairte** **Stellung.** **Nur** **solche**, **welche** **gründlich** **mit** **der** **Branche** **ver-** **traut**, **wollen** **sich** **melden.**

Siegfried

Schlesinger.

Suche **zum** **bald. Antr.** **einen** **ge-** **würten**

Hutbeschlag-

Schmied.

Off. **mit** **Ang.** **d.** **Alters** **und** **der** **Gehaltsan-** **sprüchen** **unter** **R. W. 536** **an** **Daasenstein & Vogler,** **A.-G.,** **Döbeln**, **erbeten.**

Ein Lehrling

wird **für** **bald,** **spätestens** **Okt.** **1901** **in** **mein** **Mode-** **waren-** **u.** **Konfektions-** **Geschäft** **eingestellt.** **Woh-** **nung** u. **Penfion** **im** **Hause.** **Oscar** **Krieger's** **Nachf.,** **Döbeln.**

Für Kontor, Lager und

kleine Reisen einer

Brennerei **mit** **Destillat,** **ein** **tüchtiger**

junger Mann

vom **Frache** **sofort** **ge-** **sucht.** **Offerten** **mit** **Gehaltsan-** **sprüchen** **bei** **freier** **Station** **unter** **A. O. 500** **postl.** **Kamen,** **Sa.**

Für **ein** **feines** **Chocoladen-** **Geschäft** **Zwickau** **per** **sofort** **od.** **1. Oktober** **ver-** **letzte**

Verkäuferin

ge- **sucht.** **Nur** **vollständ.** **brando-** **fähige** **Ver-** **erberinnen** **wollen** **sich** **mit** **Angabe** **von** **Zeugnis-** **abdr.** **u.** **Gehaltsan-** **sprüchen,** **Photogr.** **erwünscht,** **melden** **unter** **V. 4910** **d. Hansenstein & Vogler, A.-G.,** **Zwickau** **l. Zehf.**

Braumeister-

Gesuch.

Ein **in** **seinem** **Fach** **tüchtiger** **Brauer** **wird** **1. Oktober** **ge-** **sucht.** **Kontinuität** **un-** **bedingt** **erforderlich.** **Offert.** **unter** **Th. R.** **postlag.** **Vöbau.**

Vertreter

ge- **sucht,** **der** **bei** **Zuckerwaren-** **fabr.** **und** **Konditoreien** **gut** **eingeführt** **ist.** **Offerten** **erbeten** **unter** **E. 827** **an** **Hansenstein & Vogler, A.-G.,** **Leipzig.**

Sterbekasse

mit **großem** **Garantie-** **kapit.** **er-** **richtet** **liberal**

Agenturen

und **garantirt** **hohe** **Bezüge.** **Geßl. Offert.** **unter** **F. H. 882** **an** **den** **„Invalidendank“** **Dresden.**

Verkäuferin.

Eine **tüchtige** **Verkäuferin** **suchen** **Rudolph** **Seelig & Co.,** **30** **Pragerstraße** **30.**

G **suche** **für** **l. Okt.** **zu** **4** **Kindern** **im** **Alter** **von** **1 1/2-6** **Jahren**, **auch** **zur** **Unterstützung** **der** **Haus-** **frau**, **ein**

freundliches gefundes

Mädchen

das **Kindelieb** **ist** **und** **schon** **mit** **Kindern** **um-** **gang.** **Familien-** **an-** **sicht.** **Offerten** **mit** **Gehaltsan-** **sprüchen** **und** **Photographie** **an** **Frau** **Ellsabeth** **Horn,** **Stadt-** **mühle** **Rohwein.**

Thierarzt

ge- **sucht** **in** **Fabrikstadt** **des** **Landes**, **Erzgebirges, Amts-** **gerichts-** **bezirk:** **Schlachthofbau** **in** **Außicht.** **Offerten** **an** **Hansenstein & Vogler, A.-G.,** **Chemnitz**, **unter** **R. 6560.**

Wirthschafterin-

Gesuch.

G **sucht** **wird** **für** **sofort** **oder** **15. Septbr.** **für** **ein** **Landgut** **zur** **Stütze** **der** **Hausfrau** **ein** **in** **der** **Milch-** **und** **Butter-** **wirtschaft** **er-** **fahrendes** **Mädchen.** **Familien-** **ansicht.**

Gutsbes. Kirst,

Vorsitz **bei** **Prickewitz.**

Für 1. Oktober</

Stellen-Gesuche.

1 ja. Birtbfidatter, verb.
finderl., mit Prima-Zeugn.,
Kaution 2000 M. od. mehr,
1 ja. Bernwalter, 18 Jahre,
praktisch gelernt,
Arbeiterfamilien,
Knechte, Kutcher, Wächter,
Schweizer-Lehrburschen,
fräuliche, junge Leute,
1 Gärtner, verb., finderl.,
für Ritterg., Schloss od. Priv.,
suchen nach Stellung,
Eisenschmidt, Bureau,
Dresden, a. d. Kreuzkirche 9, 1.
Gasthof „Stadt Magdeburg“.
Ein Mädchen, 14 J. a. l. leich-
te Stell., bei ja. Leuten ohne
Kind. od. als d. b. e. Privatföch.
Adr. an Chaus. Manig, Ruhland.

Ja. Bierausgeber,
Kautionsf., sucht per 15. Sept.
oder später Stellung. Gest. Off.
u. H. C. 41 postl. Pöbau, S.
Ein junges Mädchen aus guter
Familie sucht Stellung als
Büchselfröulein,
wennmög. Bahnhof od. kleineres
Etablissement. Gute Zeugnisse
zur Seite. Adr. mit Gehaltsan-
bis 6. u. postlagernd Z. 100
Hauptpostamt Tr. A.
Ein anständiges, solides Mäd-
chen, welches in allen häus-
lichen u. wirtsch. Arbeiten
erfahren ist, sucht Stelle als
Birtbfidatterin
bei alt. Herrn oder Dame. W.
Off. unter E. O. 100 an
Hansenstein & Vogler,
A.-G., Freiberg.
Eine f. geb. Dame, 30 J. d.
engl. u. franz. Sprache mäch.,
engl. u. Paris gew., auch Kenntn.
im Italien, sucht St. a. Geh. 3. c.
alt. od. ja. Dame. Off. U. G. 242
Exp. Magdeb. Zeitg., Magdeburg.

Fräulein
müßte Kochen zu lernen ohne
gegenwärtige Vergütung gegen
Uebernahme häuslich. Arbeit in
bessere Familie. Offerten unter
M. T. 101 Exped. d. Bl. erb.

Nach Amerika!
Tücht. Kinderflegerin, d. engl.
Sprache in Wort und Schrift
mächtig, mit vorz. Referenzen,
sucht in dieser Eigenschaft mit
Familie nach Amerika zu gehen.
Gest. Adr. u. W. K. 6916
Rudolf Mosse, Wien I.
Ein besseres
Stabenmädchen
im Blättern, Nähen u. Serviren
bewandert, sucht per 1. Oktober
anderweit. Stellung. Off. unter
104 J. R. postl. Röhra 1. S.

Wer verichafft
gegen Honorar einem geb. Mann,
Ende der Welt,
Stellung,
gleichviel welcher Art, eventuell
auch nur auf kürzere Zeit.
Suchender leidet augenblicklich
eine kleine Anlage der Papiere-
branche selbstständig. Off. unter
P. 0548 Exped. d. Bl. erb.

Knechte
empfehlt Frau Wölffel's Nachf.
Waisenhausstr. 20.
Empfehle per 1. Oktober
Mädchen, ganz perfekt, 1 Staben-
mädchen, in Allem firm, vorz. Ref.
Attraktiv, zwei 18jähr. Mädchen f.
Haus und Küche, im Nähen,
Blättern, Hausarbeiten firm, aus
Schlesien, Lohn Monat 12 M.,
Birtbfidatterin, Kellnerin, Haus-
burschen, Piesnach, größtes
Rietzbureau, Görlitz.

Güßliche, junge
Kellnerinnen
für Bier- und Weinstuben,
Hotels, Cafés,
Stubenmädchen,
Zimmermädchen,
Hausmädchen
mit u. ohne Kochkenntnissen,
auch zum Gästebedienen,
Herd- u. Küchenmädchen
suchen sofort Stellung durch
Bureau „Saxonia“
Bismarckstr. 44, 11.
Cigarren.
Junger Mann sucht Stellung
als Verkäufer gegen kleine Ent-
schädigung, um die Branche
kennen zu lernen, späterer Kauf
nicht ausgeschlossen. Offert. unter
P. F. 75 postlag. Röhren-
straße.

In einer Dresdner Kunst-Handlung

sucht ein jüngerer Mann (Süddeutscher) bis 1. Oktober ebent.
früher Stellung. Gest. Off. unter **M. M. 7722** an **Rudolf**
Mosse, München.

Erfahr. Kaufmann, wirklich l. Kraft,
perfekter Buchhalter u. Korrespondent, der deutschen, engl. u. franz.
Sprache in Wort u. Schrift vollständig mächtig, dänisch sprechend,
sucht bald oder später Stellung, wherever, welcher 20 Jahre
bei einer ersten Firma thätig war u. davon eine Reihe von Jahren
eine Vertrauensstellung hatte, hat das In- u. Ausland bereist
und sieben feinste Referenzen zur Seite - Auf Wunsch kann
Kaution gestellt werden. Gest. Anbieten an **A. Wassner,**
Adr. an Herrn Direktor **Steinworth,** Löwenberg, Schl., erb.

Kaufmann der Nahrungsmittelbranche,
26 J. alt, ev., im In- und Auslande thätig gew., sucht Stellung,
Verbeiligung, spät. Uebernahme des Geschäfts od. Einbeinrichtung
nicht ausgeschlossen. Offerten u. H. V. 21 an **Hansenstein**
& Vogler, A.-G., Freiberg, S.

Ein Mädchen, 22 J. a. l. ver-
e. l. Off. Stell. in best. Haush.,
am liebsten in d. Nähe von Por-
schappel od. Wilsdruff. Selbst. bei
etw. Kochkenntn. Off. niederzul.
S. L. postl. Reinhardtstr. 11.

Ein Mädchen,
21 J., sucht per 1. Okt. Stell. zu
best. Herrsch. od. wo sich im Ge-
schäft thätig sein kann. Off. unter
R. G. 100 postl. Reinhardtstr.
gymna.

Wirtbfidatterin.
Eine Wittwe, welche im Kochen
u. Häuslichen bew. ist, sucht per
15. Septbr. od. 1. Okt. Stell.
bei alt. Herrn od. Dame zur
Führung des Haushalts. Alles
Näheres Grünertstr. 11, 2. rechts.

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

Rittergut
mit 130 Ad. Areal, guten Geb.
u. compl. Inv., in warmer Lage
d. Agr. Sachsen, soll altersh. sehr
preiswerth bei 60,000 M. An-
zahlung verk. werden u. erbl. ich
Selbstkäufern Näheres unter
V. 302

B. H. Merzenich
Leipzig, Kramerstr. 6, 1.

**Bäckerei-
Eckhaus**
Striesen, ringsum Garten, der
Neuzeit entspr. erbaut, 2mal geth.
Etagen, Einzelab. erb. 12.000 M.
sollt. i. den billigen Preis von
140,000 M. ohne Agenten ver-
kauft werden, ungeheuer. Miethen
7500 M., Hypoth. gering, Anzahl.
10-15,000 M.; nehme auch gute
Synthet. od. d. Villa mit in
Zahlung, auch für Delikat., Wein-
handlung, Restaurant, best. Pro-
dukten, sowie jedes andere Ge-
schäft, keine Wohn- u. gute Ge-
schäfts-Verh. Näh. d. Behrer 3.
Leipzig, Dresden, Leipzigerstr. 33b, 2

Ein klein. in schön. Lage von
Bad Elster gelegenes

Logis-Haus
f. Angestellte, mit Garten u. fest.
Dintergebäude, 12 Zimmer ent-
halt., in m. vollst. Einrichtung; verk.
Offerten unter **J. 831** an
Hansenstein & Vogler,
A.-G., Leipzig.

Ein Gut,
88 Schfl. in bestem Zustande,
über 20 Jahre in einem Besitz,
ist nur wegen Zurückziehung zu
verkaufen. Dasselb. liegt nahe
Dresden, wenig belastet. Nehme
Villa, Hypothek oder Haus in
Zahlung. Bei größerem Gut-
haben zahl. ich in Bar aus.
Gest. Offerten unter **E. O. 867**
„Invalidentank“ Dresden.

Rittergut,
640 ha, mit voller Ernte,
groß. Inv., Taxe 450,000
M., f. gen. Zinsb. ver-
tauscht u. Wird zugesahlt.
Off. u. L. K. 7129 durch
Rudolf Mosse, Leipzig.

Gasthof-Verkauf.
Ein 1. St. u. 2. Baupen gel. ist
sehr frequent Gasthof m. Tanz-
saal und etw. Oekonomie. Fam-
ilienverhältnisse halb. sehr bill.
zu verkaufen. d. C. H. Manis,
Bautzen, Schulstr. 3, 1.

Rittergut
bei 150,000 M. Anzahlung zu
kaufen gesucht. Agent verb. Off.
u. L. K. 7115 d. **Rudolf**
Mosse, Leipzig.

Guts-Verkauf.
Wein schön. geleg. Rittergut,
230 Ad. Areal, Weizen, Rüben,
Gersten, Kleebeiden, verkaufe ich
boor. Anzahl. billig, bei Tausch
auf ein Zinshaus oder kleines
Gut ohne Anzahl. Ernte groß.
Off. nur von Selbstkäufern unter
H. v. M. postlagernd Ober-
Cderwitz, D. V.

Gut, 60 Schfl. mit Inv. und
Ernte für 24,000 M. zu
verk. Offerten unter **H.** an
Kramenz, Wochenschr., Romeng, S.

Für Erbatter!

Ein l. Gut m. hübschem Land-
haus u. Gartenanlagen etc. in
Niederst. geleg. verb. mit gut-
einiger Dampfheizung, soll sofort
Umstände halb. für den billigen
Preis v. 70,000 M. verk. werden.
Gest. Antrag, verb. mit **P. 100**
die Exped. des „Neuen Görlitzer
Anzeiger“ in Görlitz.

Kaufe

Gasthof

mit Tanzsaal, großen, schattigen
Garten u. 5 Schfl. Land. Nehme
außer Baar gute Hypothek od.
Haus in Zahlung. Gest. Offert.
erbeten unter **E. N. 866** a. d.
„Invalidentank“ Dresden.
In bester Lage Dresdens
Z ist ein

Hotel

eingetretene Verhältnisse halber
unter günstigen Bedingungen
sofort zu verkaufen. Gefällige
Offerten unter **Chiffre N. J. 204**
in die Exp. d. Bl. erbeten.

Geschäftsraum mit Laden
best. Lage Blausen, Chemnitzstr.
m. Garten, f. 50,000 M. veräuß.
bei bill. Miethe 6 % bringend,
dav. 3-4000 M. Inv. auf u.
bei bald. Abzahl. f. od. Br. Off. u.
Z. N. 908 Exped. d. Bl. erb.

Flottes Gasthaus,
f. Lage Chemnitz, 25 Fenster
Front, Preis 150,000 M., Inv.
20,000 M., 600 Stk. Bier, enorm
andere Sachen, pro Jahr 14,000
Mark Loos u. 2500 M. Extra-
miethe. **Zimmermann, Alten-**
burg, S.-A., Wenzstr. 8.

**Kaufe schönes,
rentables
Stadt- oder
Landgut**
in nur guter Lage, 150 bis ca.
180 Ad., mit Ziegeln, Stein-
bruch od. dergl. formel Inventar,
an Bahh. wenn hochherrsch.
Villa m. gr. Garten in Dresden-
Wienitz u. 5 % Stadtmiethe,
als Anzahl. genommen werden.
Nur ganz ausführ. Offerten m.
Ang. des Preises, Hypotheken-
stand, Lage u. f. w. unter **U. L.**
721 an den „Invalidentank“
Dresden erbeten.

Wünscht ein Rittergut oder
Landgut gegen Zinshaus.
J. Reinhard, Büschplatz 12.
Zobestfalls halber ist ein schönes,
solch gebautes

Landhaus

mit Garten in **Cossebaude,**
für 2 Familien pass., preisw. zu
erk. Näh. bei, Mittelstr. 2.

Geschäfts- An- und Verkäufe.

Restaurant- Verkauf.

Das schönste u. größte Restau-
rant **Glauchaus,** in verkehrs-
reicher Lage der Stadt, Nähe
der Amtshauptmannschaft, Ge-
schäft, einherum frei, im Jahre
1893 gebaut, ist wegen Todes-
falls aus freier Hand da es für
die Wittwe, einer alleinstehenden
Frau, äußerst schwer ist, dasselbe
zu demirchalten baldigst zu
verkaufen. Dasselbe ist mit
allem Comfort der Neuzeit einge-
richtet, hat großen Garten, Ge-
sellschaftszimmer u. Weinlube,
3 Eingänge zum Gebäude, 1 Thor
zur Einfahrt u. ein solches zum
Eingang Kellerstube vorzüglich.
Sämmtliches Inventar ist voll-
ständig neu und Alles in tadel-
losem Zustande. Die Räumlich-
keiten würden sich auch zu Kon-
ditorei u. Café eignen, da eine
solche nicht in der Nähe ist. Aus-
kunft ertheilt

Frau veru. Fechner,
Rest. „Bauhütte“, **Glauchaus.**
NB. Derjenige Agent, welcher
den Verkauf erdgiltig abschließt,
erhält 1 % Vergütung.

Ein verkehrsfähigstem
Platz Breslans
wird ein neues
Wiener Café
eingesetzt. Kautionsfähige Ne-
rest. mit nur allerbesten Refer.
wollen Off. u. **B. W. 4068** send.
an **Rudolf Mosse, Breslau.**

Konditorei und Café.

Das **Café Royal,** in bester Lage des englischen Viertels,
ist an tüchtigen Hochmann zu verpachten. Auskunft ertheilt
der Besitzer Dresden, Büschplatzstr. 2, 2. Etage.

Geschäfts-Verkauf.

Fines Detailgeschäft der Beleuchtungsbranche,
verbunden mit Installation und Engros-handlung von Gas- und
Wasserleitungs-Artikeln in einer großen Stadt, soll verkauft werden.
Jährl. Umsatz ca. 120,000 Mark, hoher Gewinn, circa 7000 Mark
Sparen, Preis circa 35,000 Mark bei 20-25,000 Mark Anzahlung.
Gest. Offerten u. **P. 836** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,**
Leipzig.

Grossartiges Angebot für feingebildete Dame.

Eine seit ca. 20 Jahren besteh.
feinste Pension, 17 Zimmer und
reichl. Zubehör, welche jährlich
4500-5500 effiz. Nettogewinn
abwirft, soll verk. werden.
Dasselbe ist mit ausgesuchter
Eleganz u. allem Comfort ein-
gerichtet u. im In- u. Ausland
rühmlich bekannt. Die Pension
nähe gehören den ersten Ge-
schäftsstellen an u. bleiben meist
monatlang. Dabei ist die Pension
stets voll besetzt. Preis 18,000
M. Bei Zicherstellung können
6000 M. stehen bleiben. Nur
2 Damen, welche im Besitz der
nötigen Mittel sind u. der Sache
emphlich näher treten wollen,
werden um Angabe ihrer werthen
Adresse unter **O. A. 210** in die
Exp. d. Bl. gebeten.

Achtung!

Junger energ. Kaufmann bietet
sich durch sofortige Ueber-
nahme d. Administration ein wich-
tig. Bedarfsartikel vorzüglich
Zielung, Kautionsn. u. erf. l.
Die vollständ. Einrichtung nur
10,000 gegen Baar. Gest.
Off. unter **M. G. 170** in
die Exp. d. Bl. erbeten.

Wünsch. u. Parbiergeschäft in
Leipzig, seit Jahren besteh.,
eleg. eingerichtet, gutgeh., bessere
Küche, und keine Vage, sichere
Erl. jährl. 1000 M. Uebertrag
nach Abz. all. Unfah. Wohnung
am Geschäft, sehr billige Miethe
u. mehrjähr. Kontrakt, Umstände
halb. so od. so verk. Preis
3500 M. inkl. Eig. Geb., wech.
mit erst. verb. ist. Offert. an E.
König Leipzig, König Johannstr. 14.

Mein

Kohlen-, Dünges-, Futtermittel- sowie Furage- und Baumaterialien- Geschäft

in sehr gutem Betriebe mit
reichlichem Inventar - ohne
Konkurrenz am Orte - beabsich-
tigt zu verkaufen. Umstände halber mögl.
sofort zu verkaufen. Zahlungs-
fähige Käufer belieben ihre Off.
u. **L. 9536** i. d. Exp. d. Bl.
niederzulassen.

kleines, flottes
Restaurant
sofort zu verkaufen. Offert. u.
M. N. 155 i. d. Exp. d. Bl.

Restaurant!

Suche in oder bei Dresden fl.
oder mittl. Restaurant bis 1. Okt.
per Kasse zu kaufen. Offert. u.
M. N. 184 i. d. Exp. d. Bl.

Tüchtige, thätige Frau
(Kaufmannsgattin) mit sehr
groß. Bekanntheit
nicht möglichst bald ein

Geschäft, Filiale

oder dergleichen, gleichviel
welcher Branche, zu
kaufen, resp. zu übernehmen,
wenn 3000 M. Anzahl.
resp. Kaution genügen und
erbittet gest. Offerten unter
F. B. 877 an den „In-
validentank“ Dresden.

Destillation,

hochrentabl. Geschäft, Umsatz circa
70,000 M., davon 1/4 Detail incl.
15,000 M. Vieuchant, in einer
Mittelstadt Sachsens mit Grund-
stück zu verkaufen. Bar Ueber-
nahme ca. 1200 M. erforderlich.
Gest. Antrag an **H. Ziemer**
in Görlitz, Emmerichstr. 15, erb.

Ueber 60 Jahre bestehendes
**Spiel- und
Kurzwaren-
Engros-Geschäft**
in gr. Garnisonsstadt Sachsens
ist sofort zu verkaufen. Off.
an **Hansenstein & Vogler,**
A.-G., Dresden, unt. **W. 523.**

Existenz.

In belebter Industriestadt
Sachsens (30,000 Einw.) verkaufe
sofort oder später mein in
bester Geschäftslage liegendes, der
Neuzeit entsprechend und ein-
gerichtetes und vor Allem gut
gebendes
**Manufaktur-, Modewaren-
und Damen-Konfektions-
Geschäft.**
Waarenlager rein courant.
Erwerbslich 10 Mille. Agenten
verboten. Von nur diskreten
Selbstwerbenden Offerten erbeten
unter **D. E. 7976** an **Rudolf**
Mosse, Dresden.
Achtung!
Ein gutgehendes Geschäft der
Nahrungsmittelbranche, Milch,
Butter, Eier, Produkte, in best.
Lage Dresdens, mit Jahres-
umsatz von 15-17,000 M. in über
1500 M. wegen anderer Unter-
nehmung sofort zu verkaufen. Gest.
Offerten unter **F. 43413** in
die Exped. d. Bl. erbeten.

Bahnh.-Restaurant

Vibranteigent. Oshaber Gsg. gel.
weg. Zurückber. zu verk. Preis
45,700 M. Inv. 5-10,000 M.,
auch Hypoth. umf. 300 Stk.
Bier, viel Kaffee, Cognac u. Wein.
Junge halten alle 5 Min. an, kein
Schubert. Wäh. durch **Emil**
Schubert, Dresden, Waisen-
hausstr. 19, Bar. f. Gastwirth.

Galanterie-, Kurz- und Spielwaren- Detailgeschäft

ist wegen anderweitiger Unter-
nehmungen unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen u. sofort
zu übernehmen. Offerten an
Hansenstein & Vogler,
A.-G., Breslau, unter der
Chiffre **W. 321.**

Buchbinderei

oder gute Buch- und Papiere-
handlung mit Hausgrundstück
per Kasse zu kaufen gesucht.
Nur gute, erste Geschäfte wollen
ich melden. Versteher gutes
Vedergeldgeschäft ist Dampfbedingung.
Offert. unter **K. 9535** in die
Exp. d. Bl. erbeten.

Massen- Artikel,

D. R.-P.,
theils aus Holz, theils aus Met.,
sowie ein do. **D. R. G.-M.**
aus Holz zu fertigen, werden in
jedem Haushalt gebraucht und
sind zu Hunderttausend umzuver-
ten, sind billig zu verkaufen.
Offerten unter **M. J. 181** an
die Exp. d. Bl. erbeten.

Vortrefflich

für jungen Kaufmann etc.
Die völlig. Einrichtung u. reichl.
Baugr. u. Fabrikation und rent.
Verdienst eines gel. Bedarfs-
artikels in hiesig. l. 2000 M.
sofort verkäuflich. Näh. unter **D.**
2923 an **G. L. Taube &**
Co., Dresden.

Zur sofortigen Uebernahme.

Ein neuer
**Wellrohr-
Cornwall-Kessel**
(100 Ctm. Heißl., 10% Alm. Ver-
theilung) mit komplett. nur
bester Armatur und Garni-
tur ist wegen geänderter Dispo-
sition des Vertheilers preiswerth
abzugeben. Off. u. **M. 6542**
Hansenstein & Vogler,
A.-G., Dresden, erbeten.

Transport- Dreiräder, Rover,

neu, erfindlich, hochfeste, leicht-
lauf. u. dauerhaft, auch auf Teils-
zahlung, hiesig. zu verkaufen.
Paul Teichgraber,
Dresden, Ostra-Allee 14, 1. Etg.



Römisches Castell



Vergnügungs-Eck der Deutschen Bau-Ausstellung.

Feinstes Weinrestaurant.

Clemens Zschäkel, Stadtlokal: Anton's Weinhandlung, An der Frauenkirche 2.

Hotel Duttler

Variété-Theater.

Täglich grosse Künstler-Spezialitäten-Vorstellung.

Heute Sonntag 2 Vorstellungen.
Anfang Nachmittags 1/2 Uhr, Abends 8 Uhr.

Grosser Internationaler Welt-Ringkampf

um den Gesamtpreis von 3000 Mark, welche bei einem hiesigen Bankhause deponirt sind.

Ringkämpfer:

Nachmittag:		Abend:	
Fomier gegen Bessot	Burgardt gegen Raicevich	Kengler gegen Raicevich	Palison, Weber, Müller
Junte	Winger	Konigfo	

Preise der Plätze:

Loge à Person	3,00 Mark	II. Platz	1,50 Mark
I. Platz	2,00 Mark	III. Platz	1,25 Mark
		Galerie	75 Pfg.

Feinste Ballsäle!

Jeden Sonntag u. Montag Elite-Ball.

„Rauchhaus“

Scheffelstraße.

Täglich Concert

von der besten Tyroler Gesellschaft

Familie Bogner aus Innsbruck.

Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.

Paradiesgarten

Sicherheit.

Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement
Heute zur Sedanfeier

Grosses patriotisches Concert

mit Benutzung von 3 Uhr. langen Aida-Trompeten, welche bis jetzt nur in meinem Etablissement zur Verwendung kommen.
Karronnel, Kinderbelustigungen, Luftballon-Auffahrten.

Kinder-Vampierzug mit Musik.

Prachtvolle Illumination und

Grossartiges Feuerwerk.

Im Saale

Grosser fest-Ball.

Hochachtungsvoll Max Heide.

„Wettiner Säle“

(Dresdner Keglerheim),

Friedrichstrasse 12 und Magdeburgerstrasse.

Heute Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an

Oeffentlicher Ball.

à Tour 10 Pf. Militär freier Eintritt.

Gleichzeitig mache ich auf meine 3 Säle mit Theater-Bühnen zur Abhaltung von Hochzeiten und Vereins-Festlichkeiten aufmerksam.

Hochachtungsvoll Ed. Krämer.

Gasthof Kaditz.

Zur Erntefest-Nachfeier

öffentlicher Ball,

Garten-Frei-Concert.

4 Uhr an

ff. selbstsch. Kuchen, sowie nur gute Küche.

Hochachtungsvoll P. Richter.

Donath's Neue Welt.

Inhaber: Schab & Plack.
Grösstes und schönstes Vergnügungs-Etablissement.
Besteater Familien-Ausflugsort.

Heute! Sonntag den 2. September 1900

Grosses Concert.

Grosses patriotisches Kinderfest.

Jedes Kind erhält ein Geschenk.

Neu! Amerikanische Rutschbahn. Neu!

Sehenswürdigkeiten: Alpen-Panorama. Wärbengrotte. Thierpark. Alpenglühfen.

Grosses Brillant-Feuerwerk.

Saisonkarten vom Frühjahr behalten Gültigkeit.

Wilder Mann.

Heute, sowie jeden Sonntag

Tanzvergnügen mit Contre,

wozu ergebenst einladet G. Cviq.

Elektrische Bahn: Albertplatz-Wilder Mann.

Concert- und Ball-Etablissement Gasthof zu Seidnitz.

Strassenbahnfahrgelegenheit: Entweder Gruna - Endstation oder Striesen - Altenburgerstrasse, je 1/4 Stunde Entfernung.

Heute Sonntag Gr. Ballmusik.

Meinhold's Säle.

Jeden Sonntag und Montag

Große Ballmusik.

O. Ball.

Gasthaus Leubnick-Neustra

Heute Sonntag

Ballmusik.

Hochachtungsvoll E. Müller.

Wald-Villa Trachau.

Haltestelle der elektr. Strassenbahn Postplatz-Köpschenbroda.

Heute Sonntag

Tanzvergnügen

mit Contre.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

H. Thürmer'scher Kaffee, div. Sorten selbstgebackener Kuchen.

Um zahlreichen Besuch bittet M. Kühne.

Gasthof Stadt Amsterdam, Laubegast.

Im neuerbauten, parterrierten, elektrisch beleuchteten Ballsaal

Sonntag den 2. September von 4 Uhr an

starkbesetzte Ballmusik

von der Kapelle des Hauses, wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Moritz Saupe.

„Zu den Linden“ Cotta-Dresden.

Feuerbrecher 7326.

Sonntag, Montag, Dienstag, den 2., 3., 4. Sept., findet mein

Grosses Volksfest,

die altbekannte Vogelweide, statt.

Sonabend zur Einleitung der Vogelweide

Grosses Frei-Concert nebst Vier-Probe.

Sonntag und Montag

Gr. Garten-Concert nebst feinem Ball.

Dienstag zum Schluss der Vogelweide

Gr. Vogelschießen nebst Garten-Concert

und Abends brillantes Feuerwerk.

Es ladet zu dem Feste freundlichst ein

Karl Kratzsch, Besitzer.

Eldorado.

Heute feiner öffentlicher Ball.

Jeder Besucher kann das Riesentafelbrot, früher Souperfest des Irngartens, unentgeltlich betreten. Höchst amüsant, höchst lebenswerth. Wer nicht lachen will, muss wenn aus 3 Personen eine Volksversammlung wird. Wer keine eigene Meinung einmal richtig erkennen will, besuche das Eldorado. Anfang 4 Uhr.

Hochachtungsvoll Gustav Fritzsche.

PALAST-RESTAURANT

DRESDEN-A
Ferdinandstr. 4.

Mittagstisch von 12 bis 3 Uhr in jeder Preislage.

Deutsche und französische Küche zu jeder Tageszeit.

Täglich Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr

Eintritt frei CONCERTS

Eintritt frei

der Wiener Solisten-Kapelle.

Direktion: Herr Kapellmeister H. Herlinger.

Zum ersten Male der

Bayrische Bravour-Kunst-Jodler

Julius Gebhardt.

Heute grosse patriotische Sedanfest-Concerte.

Sonntag von 11 Uhr an Popul. Mittag-Concert bei freiem Eintritt.

Ferdinandstrasse 4.

Neu! Münchner Hof, Neu!

Neu! 21 Kreuzstrasse 21. Neu!

Tägliches Auftreten

des Ersten Regensburger Singpiel-Ensembles.

Neu! 2 Damen, 4 Herren, Neu!

Neu! Direktion: A. Vogl. Neu!

Neu! Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Neu!

Hochachtungsvoll A. Krause.

Westendschlösschen Plauen.

Von Montag, den 3. bis Montag, den 10. September

Täglich Auftreten von

Oscar Junghähnel's beliebten und berühmten humorist. Sängern?

Geinrich, Hofer, Höder, Hallier, Blank, Meyer, Schuppe, Junghähnel.

Neuheiten!! Absolut grossartig humoristisches Programm.

H. A. Schlager la. „Kriegsfreiwilliger Vinschank von der Dien in China“ (solistischer Vortragsst.) ferner: „Nachtlicht“, „Der Umarmungsphotograph auf dem Lande“, „Urkommlich“, „Die neue junge Frau“ etc.

Vorverkauf: 50 Pf. Familienkarten 3 Stück 1 M. 20 Pf.

Kassapreis: 0 Pf.

Sonntag, den 10. September

Nur 1 Concert, Nachmittags 4 Uhr,

Darauf Ball. (Ohne Vorverkauf).

Bequeme Rückfahrt nach Dresden.

Musenhalle, Löbtau.

Montag den 3. bis Sonnabend den 8. September Abends 8 Uhr

6 humorist. Concerte u. theatral. Vorstellungen

der berühmten, in ihrer Art einzig dastehenden

Brauer's Hofweiner Sängers

(Waldenthaler), gegr. 1854. (7 Herren.)

Im Besitze des Kunstschines vom Kgl. Konservatorium zu Dresden. Nur neuere, meist selbstverfasste, höchst bezogene Familien-Vorstellungen. Tägl. wech. Programm.

Num. Platz 1 M., 1. Platz 75 Pf., Saal 50 Pf., im Vorverkauf: num. Platz 80 Pf., 1. Platz 60 Pf., Saal 40 Pf. bei L. Wolf, Postplatz.

Sonntag den 3. September

Montag den 4. September

Dienstag den 5. September

Mittwoch den 6. September

Donnerstag den 7. September

Freitag den 8. September

Sonnabend den 9. September

Gasthof Leubnick

Gasthof Brücknitz

Gasthof Coswig

Gasthof Körnewitz

Restaurant Caffeehaus

Bahnhof Köpschenbroda

Gasthof Birgitz

Müller'sche Musikschule,

ministeriell genehmigtes Institut,

Rochlitz i. Sa.,

nimmt zu Ostern Schüler zu einem vierjährigen Kursus auf.

Alle Nähere durch

Louis Müller, Stadtmusikdirektor.

Realschule mit Progymnasium zu Grossenhain.

Neue Schüler können auch zu Michaelis (1. Oktober) aufgenommen werden. Gegenwärtig 231 Schüler in 12 Klassen. Zahl der bisher ausgestellten Freiwilgenzeugnisse: 368, im vergangenen Jahre: 45. Brod. Dr. Schubert.

Landwirthschaftliche Schule zu Meissen. Der diesjährige Winterkursus beginnt Dienstag den 23. Oktober. Anmeldungen für denselben nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft ertheilt A. Endler, Direktor.

Grasbutter! 10 Pf. - Koll 6 Pf., 20 Pf. Begehälter 20 Pf., 30 Pf. Epther, Platte 1/46 via Schlef. Wenig gebr. Sopha 18 M., bequemer Hufeisuhl 6 M., zu vert. Rosenstraße 29b, 1. Etage

Seite 32 „Dresdner Nachrichten“ Seite 32
Sonntag, 2. September 1900 Nr. 241

Be...
Die...
T...
so die...
aber...
hat...
nicht...
in...
für...
Mit...
Ju...
Nr...
Dern...
E...
auf...
in den...
schiff...
fürs...
Der...
deutsche...
Indung...
licher...
stätt...
Heine...
ein...
methode...
chinesis...
Faber...
Anleihe...
dem...
Anleihe...
gilt der...
28...
Gelande...
ernannt...
worden...
A...
der...
medlic...
zurück...
gut zu...
auf die...
weitere...
scheine...
ung in...
nach...
Kaffee...
hüchlic...
Remon...
erit...
ruffisch...
leicht...
Eruppe...
die...
verbüch...
China...
U...
20. v...
die...
burg...
Wann...
E...
gemeld...
oerneu...
durch...
begeben...
Erwin...
von...
heit...
heißt...
Schien...
sie...
Kaffee...
E...
gemeld...
die...
würde...
worden...
Beweg...
der...
4...
Sonnt...
Dienst...
Wilde...
Exito...
hell...
Wilde...
8. S...
einstu...
geht...
von...
worden...
Sonnt...
der...
nicht...
musik...
überre...
rath...
hü...
Ausser...
daduro...
Frei...
die...
Jubili...
tor...
dem...
Gelan...
eine...
Edmu...
Höber...
feier...
und...
reiter...
ordnu...
meite...
Allen...
Leipz...